Türkischer Dragoman.

Grammatik, Phrasensammlung und Wörterbuch der türkischen Sprache.

Ein Vademecum

für Reisende im Orient, sowie zum Gebrauch für den Unterricht.

Von

Ludwig Fink.

Leipzig:

F. A. Brockhaus.

1872.

Türkischer Dragoman.

Türkischer Dragoman.

Grammatik, Phrasensammlung und Wörterbuch der türkischen Sprache.

Ein Vademecum

für Reisende im Orient, sowie zum Gebrauch für den Unterricht.

Von

Ludwig Fink.

Leipzig:

F. A. Brockhaus.

1872.

Vorwort.

Das Türkische gehört zu denjenigen modernen europäischen Sprachen, deren Kenntniß am wenigsten verbreitet ist. Diejenigen, welche sich seither mit der Erlernung desselben beschäftigten, waren vorwiegend Diplomaten, welche ihre Berufsthätigkeit nach der Türkei führte, und die im schriftlichen und mündlichen Verkehr mit der Pforte des Türkischen nicht entrathen konnten.

Heute liegen indeß die Verhältnisse bedeutend anders. Die von der Pforte ausgegangenen Reformen haben bereits eine Menge Schranken niedergeworfen, welche das türkische Reich hermetisch gegen das übrige Europa abschlossen. Man kann von der Türkei jetzt schon als von einem offenen Lande reden, und wenn das projectirte Eisenbahnnetz durch jene weiten Länderstrecken zur Ausführung kommt, werden sicherlich Reisende aller Berufsarten ihren Flug dorthin richten. Unentbehrlich aber ist in diesem Falle die Kenntniß der türkischen Sprache. Wir besitzen allerdings schon Grammatiken der türkischen Sprache; aber sie sind eigentlich fast nur für gelehrtes Studium bestimmt, während in dieser Richtung für den Beamten, den Kaufmann, den Techniker, den Handwerker und sonstige nicht dem Gelehrtenstande zuzurechnende Personen kaum gesorgt worden ist.

Der „Türkische Dragoman" soll nun dazu beitragen, soviel an ihm ist, die Kenntniß des Türkischen in den letztgenannten Kreisen zu fördern. Der Verfasser glaubt dafür, daß er sich an eine solche Arbeit gewagt hat, um so eher darin

eine Entschuldigung zu finden, daß er, nach vorhergegangenem theoretischen Studium des Sprachen des Orients, während seines längern Aufenthalts in der Türkei selbst sich auch praktische Kenntnisse in der Sprache des Landes erworben hat.

Was die Einrichtung des Büchleins betrifft, so schien es zweckmäßig, das türkische Original-Alphabet voranzuschicken für Diejenigen, welche Interesse daran haben. Im Uebrigen ist aber alles Türkische mit lateinischen Buchstaben umschrieben. Wir beginnen absichtlich mit der Wortbildung, weil man auf diese Weise, wenn man das Stammwort kennt und die Ableitungsendungen sich einprägt, sehr leicht mehrere hundert von Worten nicht besonders zu lernen braucht. Es folgen dann die einzelnen Redetheile in der gebräuchlichen Weise grammatisch behandelt, sowie einige syntaktische Bemerkungen, sodann drei Wortsammlungen unter den Rubriken: Hauptwörter, Eigenschaftswörter und Zeitwörter, endlich Gespräche und Sprüchwörter.

Konstantinopel, im Januar 1872.

Ludwig Fink.

Die türkischen Schriftzeichen.

Die türkische Sprache ist tatarischen Ursprungs und unterscheidet sich in die Volkssprache und in die Schriftsprache. Letztere, die Sprache der Gebildeten, ist sehr reich an arabischen und persischen Wörtern.

Die Osmanen gebrauchen zum Schreiben 34 Buchstaben, von welchen 28 arabische und 4 (پ چ ژ ڭ) persische sind; sie schreiben von rechts nach links, und die Form der Buchstaben ändert sich mehr oder minder, je nachdem der Buchstabe zu Anfange, in der Mitte oder am Ende eines Wortes, verbunden oder unverbunden ist.

In diesem Werkchen ist folgende Bezeichnung für die türkischen Laute gewählt:

a für a z. B. ات at, das Pferd; ارا ara, die Mitte.

b für b z. B. بحث bahs, die Wette; بز bez, die Leinwand.

č wie ein hartes tsch z. B. چچك čiček, die Blume; كچ geč, spät.

ch wie ein hartes ch z. B. خواجه choğa, der Lehrer; خير chajr, gut, nein.

d für d z. B. داد dad, der Geschmack; دده dede, der Großvater.

e für e z. B. اكر ejer, der Sattel; اركك erkek, der Mann, männlich.

f für f z. B. فارس fars, Persien; فرات fürat, der Euphrat.

g wie g in Berg, z. B. كون gün, der Tag; كجه geče, die Nacht.

ğ gleich einem dsch z. B. جب ğeb, die Tasche; اجر eğr, der Verdienst.

gh ist ein im Hinterkopfe gesprochenes g, ähnlich dem geschnarrten r (der Buchstabe غ) z. B. غاغا ghagha, der Schnabel.

h für h z. B. حرف harf, der Buchstabe; حاشا haśa, Gott behüte!

i für i z. B. الرو ileri, vorwärts; اش iś, die Arbeit.

j wie j im Worte ja z. B. ياپ jap, langsam; يول jol, der Weg.

k für k z. B. قيا kaja, der Fels; كم kem, böse, schlimm.

l für l z. B. لاحنه lahana, der Kohl, das Kraut; لدوس lodos, der Südwind.

m für m z. B. مدح medh, das Lob; مال mal, das Vermögen.

n für n z. B. نام nam, der Ruhm — Name; نا na (aus dem Persischen), ohne, nicht.

o für o z. B. اودا oda, die Stube, das Zimmer; عمر ömr, das Leben; اولوم ölüm, der Tod.

p für p z. B. پرنج piring̃, der Reis, das Messing; پت put, der Abgott.

r für r z. B. راحت rahat, Ruhe; رجا riga, die Bitte; يَر jer, der Ort, Platz, die Stelle.

s für das deutsche ss z. B. سلام selam, der Gruß; سوكو sewgü, die Liebe; ياس jas, die Trauer.

ś für ein hartes sch z. B. شاه śah, der König; شمشك śimśek, der Blitz; شمال śimal, der Norden.

t für t z. B. طوپ top, die Kanone, der Ball; طوز tuz, das Salz.

u für u z. B. لولو ulu, groß; اويومق ujumak, schlafen.

ü für ü z. B. اوتو ötü, das Bügeleisen; اوستنه üstüne, über.

z wie ein weiches s z. B. ضرار zarar, der Schade; قز küz, das Mädchen, die Tochter.

In nachstehender Tabelle folgen die türkischen (d. h. arabischen) Buchstaben in ihrer verschiedenen Gestalt und Aussprache. Die mit **w** bezeichneten sind weiche, die mit **h** bezeichneten harte Buchstaben.

Namen.	Form der Buchstaben.				Aussprache.
	Alleinstehend.	Am Ende verbunden.	In der Mitte verbunden.	Zu Anfang verbunden.	
Elif	ا	ـا			Ist ein leiser Hauch, lautet entweder wie **a**, **e**, **i**, **y**, **o**, **ö**, **u** oder **ü**.
Be weich	ب	ـب	ـبـ	بـ	**b**
Pe hart	پ	ـپ	ـپـ	پـ	**p**
Te w.	ت	ـت	ـتـ	تـ	**t**
Tse w.	ث	ـث	ـثـ	ثـ	**seeh**, arab. ein mit der Zunge angestoßenes hartes **s**, türk. ein gewöhnliches hartes **s**
Ǧim w.	ج	ـج	ـجـ	جـ	**dsch**
Čim h.	چ	ـچ	ـچـ	چـ	**tsch**, hart ausgesprochen.
Ha h.	ح	ـح	ـحـ	حـ	starkes **h**
Chö h.	خ	ـخ	ـخـ	خـ	**h**, harter Kehllaut wie im Worte „lachen".
Dal w.	د	ـد			weiches **d**
Dsal w.	ذ	ـذ			**ds**, arab. ein mit der Zunge angestoßenes weiches **s**, türk. gewöhnliches weiches **s**
Re w.	ر	ـر ـر			**r**
Se w.	ز	ـز			**s**, weich, wie im Worte „leise".
Sche h.	ژ	ـژ			das französische **j**, wie in „jour".
Sin w.	س	ـس	ـسـ	سـ	**ss**, wie im Worte „wissen".
Śin h.	ش	ـش	ـشـ	شـ	**sch**
Sad h.	ص	ـص	ـصـ	صـ	scharfes **s**
Dad w.	ض	ـض	ـضـ	ضـ	gewöhnlich wie weiches **s**, blos in wenigen Wörtern wie **d**.
Thi h.	ط	ـط	ـطـ	طـ	hartes **t**
Dzi h.	ظ	ـظ	ـظـ	ظـ	**dzi**, meistens wie weiches **s**
Ain w.	ع	ـع	ـعـ	عـ	leiser Kehllaut, lautet entweder wie **a**, **e**, **i**, **o**, **u**, **ö** oder **ü**
Ghain h.	غ	ـغ	ـغـ	غـ	**g**, durch die Kehle wie **gh**

Namen.	Form der Buchstaben. Allein-stehend.	Am Ende ver-bunden.	In der Mitte ver-bunden.	Zu Anfang ver-bunden.	Aussprache.
Fe w.	ف	ـف	ـفـ	فـ	f
Kaf h.	ق	ـق	ـقـ	قـ	hartes k, mehr kh lautend.
Kef w.	ك ک	ـك ـک	ـكـ ـکـ	كـ کـ	weiches k
Gef aḡemi w. / Sagyr nun h.	ڭ	ـڭ	ـڭـ	ڭـ	gj, das weiche g / n, durch die Nase zu sprechen.
Lam w.	ل	ـل	ـلـ	لـ	l
Mim w.	م	ـم	ـمـ	مـ	m
Nun w.	ن	ـن	ـنـ	نـ	weiches n
Waw w.	و	ـو			w, lautet in der Mitte und am Ende eines Wortes meistens wie o, u, ö oder ü
He w.	ة ه	ـه	ـهـ	هـ	h, lautet öfters rein vocalisch wie a oder e
Lam elif w.	لا ﻻ	ـلا	ـلا	لا ﻻ	la, Doppelbuchstabe aus ل und ا (mehr der Kalligraphie angehörend)
Je w.	ى	ـى	ـيـ	يـ	sanftes j, in der Mitte und am Ende der Wörter, bisweilen wie i.

Die Buchstaben ا (Elif), د (Dal), ذ (Dsal), ر (Re), ز (Se), ژ (weich Sche) und و (Waw) verbinden sich nie mit dem darauf folgenden, z. B. زور zor, die Gewalt; ارپه arpa, die Gerste; دار dar, enge; دادى dady, die Erzieherin; قارى kary, die Ehefrau; ذراع zira, die Elle, Arschine.

Vocale und andere Lesezeichen.

Um die Vocale auszudrücken verwendet man im Türkischen gewisse Zeichen (حركت hareket), welche entweder unter oder über die Consonanten zu stehen kommen.

Diese Zeichen sind nach ihren Namen und Werthen folgende:

(ـَ) üstün („über"), ein schiefliegend gerader Strich über dem Consonanten, gilt für a und e, und zwar tritt die Aussprache mit a bei harten, die mit e bei weichen Consonanten ein; z. B. قَ ka, بَ be, قَلب kalb, das Herz, falsch; بَلا bela, das Elend, Uebel.

(ـِ) esre, ein schiefer gerader Strich unter dem Consonanten, gilt für y oder i, ersteres bei harten, letzteres bei weichen Consonanten, z. B. قِ ky, بِ bi, قِش kyś, der Winter; بِبَر biber, der Pfeffer.

(ـُ) otürü („wegen"), ein Häkchen über dem Consonanten, bedeutet o oder u bei harten und ö oder ü bei weichen Consonanten, z. B. پُ po oder pu, زُ sö oder sü, wie in پُوس pus, nebelig; قَپُو kapu, die Thüre, das Thor; دُوشُنمك düśünmek, nachdenken.

Bei den Vocalen ist von größter Wichtigkeit die sogenannte Vocalharmonie. Von den Vocalen, mit welchen ein Wort gesprochen wird, hängt es nämlich ab, welche Vocale die an das Wort antretenden Endungen bekommen müssen, so daß man hohe und niedere, oder besser harte und weiche Vocale unterscheidet. Ein Wort kann aber nur harte oder nur weiche Vocale haben und darnach richten sich alle Anhängsel bei den Weiterbildungen der Worte, z. B. baślamak, anfangen, onungu, der zehnte, biringi, der erste, olmak, sein, ölmek, sterben,

düśünmek, nachdenken. Bei Ableitungen: c̄ibuk, Pfeife, c̄ibugum, meine Pfeife; ew, Haus, ewim, mein Haus.

Die vier Consonanten ا , و ه ى haben neben ihrem consonantischen Werthe auch noch vocalischen, z. B.:

ا und ه für a und e,
و für o, u, ö und ü, dann
ى für e und i.

Geht ihnen ein Vocal voraus, so ruht dieser in jenen Consonanten ا ه و ى, d. h. er wird nicht gesprochen, z. B.: طُورْمَق durmak (bleiben), hier ruht das ʼ im و, deshalb spricht man nur das ʼ (u); سَوِيجِى sewig̅i (der Liebende), beide i ruhen in dem darauf folgenden ى, weshalb diese nicht gesprochen werden.

Die Vocalzeichen werden in Schrift und Druck nur selten gebraucht; man muß die Eigenthümlichkeiten der Aussprache durch Uebung erlernen. In den Wörterbüchern ist sie in der Regel beigeschrieben.

Was die Accentuirung oder Betonung der türkischen Worte anlangt, so ist diese im Ganzen sehr einfach. Man kann als Regel annehmen, daß der Ton immer auf der letzten Silbe des Wortes ruht, sodaß derselbe also mit dem Wachsen des Wortes immer seine Stelle verändert, z. B.: kitáb, Buch, kitabdá, im Buche; bakár, er betrachtet, bakaryz, wir betrachten u. s. w. Ausnahmen von dieser Regel fehlen nicht, aber ihre Kenntniß kann nur durch Uebung erlangt werden.

Folgende Zeichen stehen nur bei Wörtern aus dem Arabischen:

(ـً) iki üstün für an oder en,
(ـٍ) iki esre für yn oder in, und
(ـٌ) iki otürü für on oder un.
(ـْ) g̅ezm bezeichnet, daß nach dem Consonanten, über dem es steht, ein Vocal nicht gesprochen wird, d. h. daß der Consonant vocallos ist, z. B. يُومُرْطَهْ jumurta, das Ei.
(ـّ) teśdid drückt die Verdoppelung desjenigen Consonanten

aus, über dem es steht; dies kömmt indeß fast nur in arabischen Wörtern vor, da dem Türkischen eine eigentliche Consonantenverdoppelung fehlt, so z. B. اوّت ewwet ja; كرّه kerre, mal, قاچ كرّه kač kerre, wie viel mal oder wie oft? سرّ syrr, das Geheimniß.

(ـٓ) meddelif oder medda steht über Elif, wenn es gleich a zu sprechen ist, z. B. آلاى alai, die Heerde.

(ـٔ) hamze oder hamzelif steht über Elif, wenn es wie ee gesprochen werden soll, z. B. رأس rees, der Chef; رأى reej, die Meinung. — Steht es über ؤ, so wird dieses ü gesprochen, so z. B. سؤال süal, die Frage; steht es aber am Ende eines Wortes, so wird es i gesprochen, z. B. مفتئ mufti, den Mufti (Accusativ).

(ـٱ) wasl wird über das l gesetzt, wenn dieses zu dem arabischen Artikel al gehört und der darauf folgende Buchstabe verdoppelt gesprochen werden muß, in welchem Falle l für die Aussprache ganz verloren geht, z. B. عَلَى ٱلتَّحقيق ala altahkik, spr. alattahkik, ohne Zweifel; عَلَى ٱلتّوالى ala altevali, spr. alattevali, in einem fort, u. A.

Die Zahlzeichen sind folgende:

Null (siffer)	٠	48	٤٨
1	١	50	٥٠
2	٢	60	٦٠
3	٣	70	٧٠
4	٤	80	٨٠
5	٥	90	٩٠
6	٦	100	١٠٠
7	٧	101	١٠١
8	٨	104	١٠٤
9	٩	200	٢٠٠
10	١٠	300	٣٠٠
11	١١	500	٥٠٠
12	١٢	700	٧٠٠
17	١٧	900	٩٠٠
19	١٩	1000	١٠٠٠
20	٢٠	1001	١٠٠١
21	٢١	2000	٢٠٠٠
26	٢٦	2002	٢٠٠٢
30	٣٠	1,000,000	١٠٠٠٠٠٠
40	٤٠	2,487,563	٢٤٨٧٥٦٣

Die Zusammensetzung der Zahlen ist wie bei uns.

Ueber die Bildung von abgeleiteten Wörtern aus Stammwörtern im Türkischen.

Alle Wörter einer Sprache, also auch die der Türkischen, werden nach ihrer Bildung in Stammwörter (ḡamid) und abgeleitete Wörter (muśtak) getheilt.

A. Aus Hauptwörtern gebildete Hauptwörter.

I. Durch Anhängung der Silben ḡi (ḡy) oder c̄i; sie drücken gewöhnlich den Verfertiger oder Eigenthümer des Gegenstandes aus, den das Stammwort bezeichnet, z. B.:

Stammwörter (ḡamidlar).	Abgeleitete Wörter (muśtaklar).
c̄ift, Acker;	c̄iftḡy, Ackersmann.
etmek oder ekmek, Brot;	etmekḡy, Bäcker.
teneke, Blech;	tenekeḡy, Blechschmied.
kajik, Boot;	kajikḡy, Bootsführer.
tüfenk, Büchse;	tüfenkḡy, Büchsenmacher.
boja, Farbe;	bojac̄i, Färber.
fyc̄y, Faß;	fyc̄yḡi, Faßbinder (Böttcher).
bostan, Garten;	bostanḡi, Gärtner.
ḡam, Fensterglas;	ḡamḡy, Glaser.
jardim, Hülfe;	jardimḡy, Helfer (Gehülfe).
eldiwen, Handschuh;	eldiwenḡy, Handschuhmacher.
ḡewahir, Juwel;	ḡewahirḡy, Juwelier.
kahwe, Kaffee (Kaffeehaus);	kahweḡy, Kaffeesieder.
top, Kanone (Geschütz);	topḡy, Kanonier.
bakir, Kupfer;	bakirḡi, Kupferschmied.
ḡebe, Küraß (Panzer);	ḡebeḡy, Kürassier.
kürk, Pelz;	kürkḡy, Kürschner.
araba, Kutsche, Wagen;	arabaḡy, Kutscher.

Stammwörter (ḡamidlar).	Abgeleitete Wörter (muśtaklar).
taswir, Gemälde;	taswirḡy, Maler.
duwar, Mauer;	duwarḡy, Maurer.
byc̄ak, Messer;	byc̄akḡy, Messerschmied.
dejirmen, Mühle;	dejirmenḡy, Müller.
ijne, Nadel;	ijnec̄i, Nadler.
ekser, Nagel;	eksercī, Nagelschmied.
börek, Pastete;	börekc̄i, Pastetenbäcker.
ok, Pfeil;	okc̄y, { Pfeilschütz. Pfeilverfertiger. Pfeilverkäufer. }
c̄ibuk, Pfeife;	c̄ibukḡy, Pfeifenstopfer.
kaldyrym, Straßenpflaster;	kaldyrymc̄i, Pflasterer.
jol, Weg;	jolḡy, Reisender.
ejer, Sattel;	ejerc̄i, Sattler.
sabun, Seife;	sabunḡi, Seifensieder.
orghan, Seil;	orghanḡy, Seiler.
demir, Eisen;	demirḡy, Schmied.
c̄isme, Stiefel;	c̄ismeḡy, Schuster.
kylyḡ, Schwert;	kylyḡc̄i, Schwertfeger.
tulumba, Feuerspritze;	tulumbaḡi, Feuerwehrmann.
taś, Stein;	taśc̄i, Steinmetz.
c̄orab, Strumpf;	c̄orabḡi, Strumpfwirker.
terenpete, Trommel;	terenpeteḡy, Tambour.
mezar, Grab;	mezarḡy, Todtengräber.
c̄ömlek, Topf;	c̄ömlekḡy, Töpfer.
sahat, Uhr;	sahatḡy, Uhrmacher.
mejchane, Gast- oder Wirthshaus;	mejchaneḡy, Wirth.
śeker, Zucker;	śekerḡy, Zuckerbäcker.

Es gibt aber auch Wörter, welche gleichfalls Handwerker oder Beamte bedeuten und dieselben Endungen haben, ohne unmittelbar, wie jene, von einem erkennbaren Stammworte abgeleitet zu sein, z. B.:

elc̄i, der Gesandte.
basmaḡy, der Buchdrucker (basmak, drucken).
sürüḡy, der Postillon.
jol kesiḡi, der Wegelagerer.
eskiḡy, der Schuhflicker.
ojmaḡy, der Bildhauer.
bilejiḡy, der Schleifer (bilemek, schleifen).
aśḡy, der Koch (die Köchin).
eḡzaḡy, der Apotheker.
doghramaḡy, der Tischler.

bekḡy, der Nachtwächter (beklemek, wachen).
c̄ykrykḡi, der Drechsler.
dilenḡy, der Bettler (dilenmek, betteln).
kolanḡi, der Gürtler.

Wörter, die Gewerbe-Ausübende und Würden bedeuten, ohne die Endung ḡi oder c̄i zu haben:

kady, der Richter.
ḡellad, der Scharfrichter.
episkopos, der Bischof.
mahally papazy, der Pfarrer.
hekim, der Arzt.
ḡerrah, der Wundarzt.
mehendis, der Ingenieur (Geometer).
mimar, der Baumeister.
ehli senaat, der Künstler.
senaatkiar, der Handwerker.
sir kiatibi, der Geheimschreiber.
terḡiman, der Dolmetscher.
ilme hikmet ehli, der Naturforscher.
bazirgian, der Kaufmann.
kazzaz, der Seidenhändler.
attar, der Gewürzhändler.
śehirli, der Bürger.
usta, der Meister.
c̄irak, der Lehrjunge.
choḡa, der Lehrer.
śajird, der Schüler.
gitabḡy oder sahaf, der Buchhändler.
müḡellid, der Buchbinder.
nalbend, der Huf- oder Kurschmied.
hakkiak, der Steinschneider.
hintowc̄y, der Wagner, Stellmacher.
dülger, der Zimmermann.
kasab, der Metzger.
c̄ulha, der Leinweber.
terzi, der Schneider.
debbagh, der Gerber.
berber, der Barbier.
mellah, der Matrose.
hammal, der Lastträger.
c̄oban, der Hirt.
chyzmetikiar, der Diener.
hac̄y, der Pilger.
sarraf, der Wechsler.
hajdud, der Räuber.
chyrsyz, der Dieb.

II. Durch Hinzufügung des Wortes chane (Herberge), um den Ort anzugeben, wo die durch das Stammwort bezeichneten Gegenstände angefertigt oder verwahrt werden, z. B.:

menzil, die Post;	menzilchane, das Postgebäude.
tüfenk, das Gewehr;	tüfenkchane, die Gewehrfabrik.
top, die Kanone;	topchane, die Kanonengießerei (das Artilleriearsenal).
barut, das Schießpulver;	barutchane, die Pulvermühle.
kaghad, das Papier;	kaghadchane, die Papiermühle.
gitab, das Buch;	gitabchane, die Bibliothek.

sarraf, der Wechsler; — sarrafchane, wörtlich Wechselhaus = die Bank der Kaufleute.

Aehnliche Bildungen sind zarbchane, das Münzhaus; timarchane, die Irrenanstalt; mejchane, das Wirthshaus; salchachane, die Fleischbank; kerchane, die Werkstatt; kiarchane, die Fabrik.

III. Durch Anhängung der persischen Endungen istan, dan oder giar, um den Ort zu bezeichnen, wo sich das Stammwort befindet, z. B.:

frenk, Europäer;	frenkistan (awropa), Europa.
ermeni, Armenier;	ermenistan, Armenien.
agem, Perser;	agemistan, Persien.
hindi, Indier;	hindistan, Indien.
gül, die Rose;	gülistan, der Rosengarten.
kalem, die Feder;	kalemdan, das Schreibzeug.
rig, der Streusand;	rigdan, das Sandfaß.
günah, die Sünde;	günahgiar, der Sünder.

IV. Durch Anfügung der Endsilben li oder lu, zum Ausdruck der Herkunft, z. B.:

at, das Pferd;	atli, der Reiter.
kiöj, das Dorf;	kiöjli, der Dorfbewohner, Bauer.
beč, Wien;	bečli, der Wiener.
ystambul, Konstantinopel.	ystambuli, der Konstantinopolitaner.

V. Durch Anhängung der Endsilbe dar, zur Bezeichnung eines Beamteten oder Würdenträgers, z. B.:

saraj, der Palast;	sarajdar, der Palasthüter.
silah, die Waffe;	silahdar, der Waffenträger.
dülbend, der Turban;	dülbenddar, der Turbanträger.
śarab, der Wein;	śarabdar, der Mundschenk.
defter, das Rechnungsbuch.	defterdar, der Buchhalter, der Schatzmeister.

VI. Durch Hinzufügung der Endsilben lik (lyk) oder luk, welche Eigenschafts- (Abstracta) und Sammelnamen bezeichnen:

gün, der Tag;	günlik, das Tagewerk.
mezar, das Grab;	mezarlik, der Gottesacker.

meśe, die Eiche;	meśelik, der Eichenwald.
dagh, der Berg;	daghlyk, eine bergige Gegend.
chasta, der Kranke;	chastalyk, die Krankheit.
padiśah, der Kaiser;	padiśahlyk, das Kaiserthum.
ojmaḡi, der Bildhauer;	ojmaḡilyk, die Bildhauerkunst.
etmekḡi, der Bäcker;	etmekḡilik, die Bäckerei.
dewe, das Kamel;	dewelik, der Kamelstall.
geḡe, die Nacht;	geḡelik, die Nacht- (Schlaf-) Mütze;
jagmur, der Regen;	jaghmurluk, der Regenmantel.
dost, der Freund;	dostluk, die Freundschaft.
bir ghruś, ein Groschen (Piaster);	bir ghruśluk, ein Groschenstück.
kaftan, der Kaftan (türkische kurze Jacke).	kaftanlyk, alles was zu einem Kaftan gehört, was ihn ausmacht.

VII. Bisweilen werden im Türkischen arabische und persische Ausdrücke statt abgeleiteter Wörter angewendet, als:

helwa-furuś statt	helwaḡi oder śekerḡi, der Zuckerbäcker.
derban statt	kapuḡi, der Pförtner (Portier).
baghban (von bagh, der Garten) statt	bostanḡi, der Gärtner.
sahaf statt	gitabḡi, der Buchhändler.
serraḡ (bedeutet eigentlich „Riemer") statt	ejerc̄i, der Sattler.

VIII. Die Verkleinerungsworte (Diminutiva) werden durch Anhängung der Silben ḡyk oder c̄yk gebildet; endet das Stammwort mit einem k, so wird dieses nicht gesprochen. Wir haben es deshalb in Klammern gestellt, z. B.:

baba, der Vater;	babac̄yk, das Väterchen.
ana, die Mutter;	anac̄yk, das Mütterchen.
el, die Hand;	elḡyk (besser elḡykhiz), das Händchen.
kitab, das Buch;	kitabc̄yk, das Büchelchen.
at, das Pferd;	atḡyk (besser atḡykhiz), das Pferdlein.
kalpak, der Hut;	kalpa(k)ḡyk, das Hütchen.
c̄ibuk, die Pfeife;	c̄ibu(k)ḡyk, das Pfeifchen.

B. Aus Hauptwörtern gebildete Beschaffenheitswörter und umgekehrt.

Durch die Silben lu, li oder lü, als:

itabar, die Ehre; itibarli, ehrenhaft.
akil, die Vernunft; akilli, vernünftig.
ḡan, die Seele; ḡanli, beseelt.
kuwwet, die Kraft; kuwwetli, kräftig.
zijnet, die Zierde, der Pomp; zijnetli, zierlich, pomphaft.
śüp-he (od. śife), der Zweifel; śüp-heli, zweifelhaft.
kir, der Schmuz; kirli, schmuzig.
en, die Breite; enli, breit.
gümüś, das Silber; gümüśli, silbern.

Durch Anhängung der Silben lik (lyk), luk, lük an Beschaffenheits=, Zahl= und Fürwörter werden wieder Hauptwörter gebildet, z. B.:

ak, weiß; aklik, das Weißsein.
fena, übel, schlecht; fenalik, das Uebel.
dikkatli, genau; dikkatlilik, die Genauigkeit;
bahali, theuer; bahalilik, die Theuerung;
üstün, oben; üstünlük, der Ueberzug;
beś, fünf; beślik, das Fünfpiasterstück.
on, zehn; onluk, das Zehnpiasterstück.

C. Aus Zeitwörtern gebildete Beschaffenheitswörter.

Alle Mittelwörter (Participia) werden wie Beschaffenheitswörter gebraucht, z. B.:

sewen ana, die liebende Mutter (sewmek, lieben).
bakan śajird, der betrachtende Schüler (bakmak, betrachten).
okumiś śahzade, der belesene Prinz (okumak, lesen).
jazilmiś śehadet, das geschriebene Zeugniß (jazmak, schreiben).

D. Aus Zeitwörtern gebildete Hauptwörter.

I. Hauptwörter werden von Zeitwörtern in der Weise gebildet, daß man die Infinitivendungen mek oder mak wegläßt und dafür die Silben iś oder üś anhängt, z. B.:

almak, nehmen; almiś, das Nehmen.

wermek, geben; — wermiś, das Geben.
gülmek, lachen; — güliś, das Lachen.
sewmek, lieben; — sewiś, das Lieben.

II. Alle Infinitive können als Hauptwörter gebraucht werden, indem man nur den letzten Buchstaben k wegläßt, als:

gelmek, kommen; — gelme, das Kommen.
kośmak, laufen; — kośma, das Laufen.
okumak, lesen; — okuma, das Lesen.
bilmek, wissen; — bilme, das Wissen, die Kenntniß.

III. Andere Hauptwörter bildet man von Zeitwörtern durch Hinzufügung eines g̃ an die Einzahl des Imperativs, z. B.:

ilenmek, fluchen; — ileng̃, der Fluch.
kazanmak, gewinnen; — kazang̃, der Gewinn.
kyzkanmak, beneiden; — kyzkang̃, der Neid.
sewinmek, sich freuen; — sewing̃, die Freude.

IV. Andere Hauptwörter wieder werden dadurch gebildet, daß man statt der Infinitivendung mek die Silben gi oder gü, statt mak aber ghi anhängt, z. B.:

bilmek, wissen; — bilgi, die Wissenschaft, Kenntniß.
wermek, geben, reichen; — wergi, die Abgabe.
c̄almak, musiciren; — c̄alghi (c̄algy), die Musik.

V. Bei anderen Zeitwörtern und abgeleiteten Hauptwörtern tritt ym oder im an Stelle der Infinitivendung mak oder mek, z. B.:

almak, nehmen; — alym, das Nehmen.
atmak, werfen; — atim, der Wurf.
ic̄mek, trinken; — ic̄im, der Trunk, das Trinken.

VI. An Stelle der Infinitivendungen amak oder emek tritt y oder i, z. B.:

görüldemek, donnern; — görüldi, der Donner.
c̄atirdamak, knallen, krachen; — c̄atirdy, der Knall, der Krach.

VII. Durch Anhängung der Silben g̃i oder ig̃i an die Einzahl des Imperativs entstehen Personennamen, z. B.:

kurtarg̃i, der Rettende = Retter; von kurtarmak, retten.
sewig̃i, der Liebende = Liebhaber; von sewmek, lieben.

E. Abgeleitete Zeitwörter.

a) Aus Hauptwörtern.

I. Durch Anfügung der Silben lamak oder lemek an Hauptwörter entstehen unbezügliche (intransitive) Zeitwörter, z. B.:

zor, der Zwang;	zorlamak, zwingen.
arzu, der Wunsch;	arzulamak, wünschen.
jary, die Hälfte;	jarylamak, die Hälfte (z. B. des Weges) erreichen.
kalip, das Modell, die Form;	kaliplamak, modelliren.
altun, das Gold;	altunlamak, vergolden.
gümüś, das Silber;	gümüślamak, versilbern.
aw, die Jagd;	awlamak, jagen, auffischen.
jaghma, die Beute, Plünderung;	jaghmalamak, Beute machen, plündern.
geḡe, die Nacht;	geḡelemek, übernachten.
kilid, das Schloß;	kilidlemek, zuschließen.
ötü, das Glätt- (Plätt-, Bügel-) Eisen;	ötülemek, glätten, plätten.
möhür, das Siegel;	möhürlemek, siegeln.
c̄ic̄ek, die Blume;	c̄ic̄eklemek, blühen.
aghu, zehir (zehr), } das Gift;	aghulamak, zehirlemek, } vergiften.
iś, die Arbeit;	iślemek, arbeiten.

II. Andere Zeitwörter entstehen durch Anhängung der Endung lanmak oder lenmak an Hauptwörter, z. B.:

choros, der Hahn;	choroslanmak, stolz wie ein Hahn einhergehen.
dilki, der Fuchs;	dilkilenmek, fuchsschwänzeln.
ew, das Haus;	ewlenmek, sich ein Haus gründen, heirathen.
śüp-he, der Zweifel;	śüp-helenmek, zweifeln.

III. Durch Hinzufügung der Endung laśmak, z. B.:

dost, der Freund;	dostlaśmak, Freundschaft schließen.

b) Aus Eigenschaftswörtern.

I. Die durch Hinzufügung der Endungen lenmek und lanmak an Eigenschaftswörter gebildeten Zeitwörter haben intransitive, zuständliche Bedeutung, z. B.:

bilmez, unwissend;	bilmezlenmek, sich unwissend stellen.
derin, tief;	derinlenmek, tiefer werden.
čirkin, garstig;	čirkinlenmek, garstig werden.
güzel, schön;	güzellenmek, sich verschönern.

II. Zeitwörter, welche einen Zustand ausdrücken, entstehen gleichfalls durch Anhängung der Endungen almak oder elmek an Eigenschaftswörter, wenn die letztern mit Consonanten endigen; wenn sie dagegen mit Vocalen endigen, durch Anfügung der Endung lmek oder lmak, z. B.:

az, wenig;	azalmak, weniger werden.
dar, eng;	daralmak, eng werden.
boś, leer;	bośalmak, leer werden.
kior, blind;	kioralmak, erblinden.
ingĕ, fein;	ingĕlmek, feiner werden.
gengĕ, jung;	gengĕlmek, sich verjüngen.
sagh, gesund;	saghalmak, genesen.
pek, hart;	pekelmek, hart, fest werden.
ejri, krumm;	ejrilmek, krumm werden.
doghru, gerade;	doghrulmak, gerade werden.
kuju, dicht;	kujulmak, sich verdichten.
sert, hart;	sertelmek, hart werden.

Wenn in diesem Falle die Eigenschaftswörter auf k endigen, so verlieren sie dieses k beim Anhängen jener Endungen, z. B.:

ačyk, offen, heiter, hell;	ačylmak, sich öffnen, heiter, hell werden.
jüksek, hoch;	jükselmek, höher werden.
küčük, klein;	küčülmek, kleiner werden.

III. Einige nehmen an Stelle des l ein r an, so daß die Endung armak, ermek lautet, z. B.:

ak, weiß;	agharmak, weiß werden.
sary, gelb;	saryrmak, gelb werden.
gök, blau;	göjermek, blau werden.
mor, braun;	morarmak, braun werden.
kara, schwarz;	kararmak, schwarz werden.
deli, toll;	delirmek, toll werden.
jaś, naß;	jaśarmak, naß werden.

Eine Ausnahme davon ist jeśil, grün, woraus das Zeitwort jeśillenmek, grün werden, gebildet wird.

IV. Bei andern wieder läßt man k am Ende weg und fügt mek oder mak an, z. B.:

sowuk, kalt;	sowumak, kalt werden.
jumśak, lind, weich, zart;	jumśamak, weicher werden.
böjük, groß;	böjümek, groß werden.
gewśek, schlaff;	gewśemek, schlaff werden.
jyrak, } uzak, } entfernt, weit;	jyramak, } uzamak, } sich entfernen.

Ausnahmen sind:

tok, satt;	tojmak, sich sättigen.
jakin, nahe;	jaklaśmak, sich nähern.

V. Durch Hinzufügung von an, en, in oder yn, dem noch mek oder mak angefügt wird, z. B.:

boś, leer;	bośanmak, leer werden.
issy, warm;	issynmak, sich erwärmen.

VI. Durch bloße Anhängung der Endung mek oder mak an die Eigenschaftswörter, z. B.:

ekśi, sauer;	ekśimek, sauer werden.
kuru, trocken;	kurumak, trocken werden.

VII. Transitive (bezügliche) Zeitwörter werden aus Beschaffenheitswörtern gebildet, indem man die Endung tmak (atmak, utmak, etmek, itmek, je nach der Vocalharmonie) anhängt, so:

ari, rein, sauber;	aritmak, reinigen, säubern.
düz, eben;	düzetmek, ebnen, abplanen.
boś, leer;	bośatmak, ausleeren.
kuru, trocken;	kurutmak, abtrocknen.
pek, fest;	pekitmek, befestigen.

VIII. Mehrsilbige auf k endigende Beschaffenheitswörter verlieren das k, z. B.:

uzak oder jyrak, entfernt, weit;	uzatmak oder jyratmak, entfernen.

IX. Um die Dauer einer Thätigkeit auszudrücken wird an gewisse Formen der Zeitwörter noch eines der Zeitwörter: gelmek, kommen; durmak, bleiben; görmek, sehen;

jürümek, zu Fuße gehen; oturmak, sitzen; jatmak, liegen u. a. hinzugefügt, z. B.:

deje gelmek, sagend kommen = oft sagen;
ola gelmek, seiend kommen = gewöhnlich sein;
waryp gelmek, gehend kommen = oft hingehen;
jazyp durmak, schreibend bleiben = fortwährend schreiben;
ede görmek, thuend sehen = zu thun pflegen.

Von den Redetheilen.

Die türkische Sprache hat neun Redetheile:

1. Das Hauptwort, Substantiv (mewsuf); 2. das Beschaffenheitswort, Adjectiv (wasf); 3. das Zahlwort (emsa ul aded); 4. das Fürwort, Pronomen (zamir); 5. das Zeitwort, Verbum (fi-il); 6. das Nachwort, Postposition, anstatt des Vorworts, Präposition; 7. das Umstands- oder Nebenwort, Adverbium (zarf); 8. das Bindewort und 9. das Empfindungswort.

I. Die Hauptwörter.

1. Die Hauptwörter sind entweder Stamm- oder abgeleitete Wörter, deren Bildung oben S. 9 fg. bereits besprochen wurde.

2. Geschlecht haben sie keines, daher gibt es auch kein Geschlechtswort; um aber das Geschlecht eines lebenden Geschöpfs zu bezeichnen, soweit nicht ein besonderer Name dafür vorhanden ist, wird bei männlichen Personen er (Mann) und bei weiblichen kyz (Mädchen) — bei Thieren männlichen Geschlechts erkek (männlich) und bei Thieren weiblichen Geschlechts diśi (weiblich) vorgesetzt, z. B.:

dewe, das Kamel;	erkek dewe, der Kamelhengst. diśi dewe, die Kamelstute.
domuz, das Schwein;	erkek domuz, der Eber. diśi domuz, die Sau.
fil, der Elefant;	erkek fil, der Elefant. diśi fil, das Elefantenweibchen.

oghlan, der Knabe;	{ er oghlan, der Sohn. kyz oghlan, die Tochter.
kardaś, die Geschwister;	{ er kardaś, der Bruder. kyz kardaś, die Schwester.
kedy, die Katze;	kyz kedy, die junge weibl. Katze.

In manchen Fällen ist aber für jedes Geschlecht ein eigener Name vorhanden, so:

choros, der Hahn;	tawuk, die Henne — das junge Huhn, pilič.
koč, der Widder;	kojun, das Schaf.
bugha, der Stier;	inek, die Kuh.

Aus dem Arabischen entlehnte Eigennamen bilden durch Anfügung eines e oder a an den männlichen Namen den weiblichen, z. B.: Halil (männlich), Halile (weiblich).
Selim „ Selima „

Auch besteht der Gebrauch, den Namen des Sultans nach und den einer Sultana vor das Wort Sultan zu setzen, z. B.: Sultan Selim, Selima Sultan.

3. Zahl. Der Plural (Mehrzahl) wird aus dem Singular (Einzahl) gebildet, indem man die Endung lar bei harten, die Endung ler bei weichen Vocalen anhängt, z. B.:

ana, die Mutter;	analar, die Mütter.
baba, der Vater;	babalar, die Väter.
at, das Pferd;	atlar, die Pferde;
köpek, der Hund;	köpekler, die Hunde.
ew, das Haus;	ewler, die Häuser;
gün, der Tag;	günler, die Tage.

4. Die Declination, d. h. die Biegung des Hauptworts zeigt die gewöhnlichen vier Fälle (Casus). Der Vocativ ist gleich dem Nominativ, der sogenannte Ablativ (mit, von), sowie alle sonstigen von uns mit Präpositionen ausgedrückten Verhältnisse werden durch Postpositionen gegeben. Man hat auch hier zu unterscheiden zwischen Wörtern, welche auf einen Mitlaut, und solchen, welche auf einen Selbstlaut ausgehen.

	Einzahl.	Mehrzahl.
Nom.	lutf, die Gnade.	lutfler, die Gnaden.
Gen.	lutfin, der Gnade.	lutflerün, der Gnaden.
Dat.	lutfe, der Gnade.	lutflere, den Gnaden.
Acc.	lutfi, die Gnade.	lutfleri, die Gnaden.
Voc.	ja lutf, o Gnade!	ja lutfler, o Gnaden!
Abl.	lutfden, von der Gnade.	lutflerden, von den Gnaden.

Diesem Beispiel folgen diejenigen Hauptwörter, deren Nominativ auf einen Mitlaut endigt; die auf einen Selbstlaut auslaufenden werden folgendermaßen declinirt:

	Einzahl.	Mehrzahl.
Nom.	ana, die Mutter.	analar, die Mütter.
Gen.	ananün, der Mutter.	analarün, der Mütter.
Dat.	anaja, der Mutter.	analara, den Müttern.
Acc.	anajy, die Mutter.	analary, die Mütter.
Voc.	ja ana, o Mutter.	ja analar, o Mütter.
Abl.	anadan, von der Mutter.	analardan, von den Müttern.

Dem Vocativ, der dem Nominativ immer gleich ist, werden Empfindungswörter wie o, bre, hej oder ja vorgesetzt, z. B.:

o su, Wasser! ja dünja, o Welt! he kaplan, o Tiger! bre süd, Milch!

Im Ablativ hängt man die Postposition den oder dan (von), erstere Form bei weichen, letztere bei harten Vocalen der Endsilbe, an den Nominativ, z. B.:

kurd, der Wolf;	kurddan, von dem Wolfe.
kurt, der Wurm;	kurttan, von dem Wurme.
ew, das Haus;	ewden, vom Hause.
kalem, die Feder;	kalemden, von der Feder.
gelin, die Braut;	gelinden, von der Braut.

Anmerkung. su, das Wasser, hat im Genitiv sujun.

II. Die Beschaffenheitswörter.

Das türkische Beschaffenheitswort ist in Bezug auf Geschlecht, Zahl und Endung unveränderlich, z. B.:

güzel at, ein schönes Pferd,
güzel atlar, schöne Pferde;
ag̃y badem, eine bittere Mandel,
ag̃y bademler, bittere Mandeln;

a) Die Vergleichungsstufen der Beschaffenheitswörter. Man bildet den Comparativ durch Vorsetzung des Wortes dahi oder daha, noch, oder c̄ok, viel, vor den Positiv, z. B.:

ing̃e, dünn; daha ing̃e, dünner.
ing̃e teneke, dünnes Blech; daha ing̃e teneke, dünneres Blech.

Doch ist es feiner, den Comparativ durch Anfügen der

Silbe rek nach weichen und rak nach harten Endsilben zu bilden, z. B.:

ahmak, dumm; ahmakrak, dümmer.
güzel, schön; güzelrek, schöner.
tilki, pfiffig; tilkirek, pfiffiger.

Die Vergleichung von zwei Hauptwörtern mit wie oder als, wird im Türkischen mit Hülfe des Ablativ ausgedrückt, z. B.:

Achmed Selimden daha böjük dir, Achmed ist größer als Selim (wörtlich: Achmed an Selim gedacht noch groß ist).

Um die Redewendung je mehr, desto mehr auszudrücken, setzt man das Zeitwort des Vordersatzes in das Mittelwort der Vergangenheit und gibt ihm die Endung ge, läßt aber den Nachsatz unverändert, z. B.:

okudukge acilür, je mehr er liest, desto mehr bildet er sich.

Etwas vor dem Positiv wird durch Anhängung der Silben ge oder ga an den Positiv ausgedrückt, z. B.:

alcak, niedrig; alcakge, etwas niedrig;
zengin, reich; zenginge, etwas reich;

oder durch Anhängen der Silben gek oder gak:

dar, eng; daragak, etwas eng.

b) Der Superlativ, der höchste oder niedrigste Grad der Beschaffenheit, wird durch Vorsetzung der Wörter en, pek, zijade und ghajet vor den Positiv gebildet, z. B.:

en güzel, am schönsten, sehr schön; pek fena, am schlechtesten; zijade malli, sehr reich; ghajet ahmak, außerordentlich albern.

Oder durch Anwendung des Ablativ oder Genitiv, z. B.:

gümlesinden böjük, wörtlich: von allen groß, d. h. größer als alle (gümle, aller, alle, alles).

adamlerin böjüghi, wörtlich: der Menschen Großer, d. i. der Größte der Menschen.

Auch andere Worte können zur Bildung des Superlativs vor den Positiv gesetzt werden, z. B.:

ap ak, bem bejaz, } ganz weiß.
kap kara, sim sijah, } ganz schwarz.
kyp kyrmyzy, ganz roth.
jem jeśil, ganz grün.
mas mawi, ganz blau.
sap sary, ganz gelb.
ap ansiz, ganz plötzlich.
kup kuru, ganz trocken.

jam jaś, ganz naß. düm düz, ganz vereint.
top dolu, ganz voll. dip diri, ganz lebendig.
bom boś, ganz leer. ap ac̄yk, ganz offen.
jap jalynyz, ganz allein. dos doghru, ganz gerade.
büz bütün, gänzlich.

Obwol wir schon oben S. 14 von der Bildung der Adjectiva gesprochen haben, wollen wir doch hier noch einige Beispiele hinzufügen:

merhamet, die Barmherzigkeit; merhametli, barmherzig.
akyl, der Verstand; akylli, verständig.
bacht, das Glück; bachtly, glücklich.
et, das Fleisch; etli, fleischig.
düman, der Nebel, Rauch; dümanli, nebelig, rauchig.
rüzgiar, der Wind; rüzgiarli, windig.
bosna, die Provinz Bosnien; bosnali, bosnisch.
osman, der Türke; osmanli, türkisch.
mag̃ar, der Ungar; mag̃arli, ungarisch.
z. B.: osmanli tütün, türkischer Tabak.
mag̃arli śarab, Ungarwein.

Auch die Endung g̃e wird in der Bedeutung: wie ein, gleich einem, nach der Art wie, zur Bildung von Adjectiven gebraucht, z. B.: osmang̃e, türkisch; mag̃arg̃e, ungarisch; moskowg̃e, russisch. — Ebenso gibi, gleich, wie, das man nachsetzt, z. B.: fransyz gibi, auf Art eines Franzosen; nemc̄e gibi, gleich einem Deutschen; arab gibi, wie ein Araber.

Man verwendet indeß anstatt der Adjectiva auch nicht selten den Genitiv der Substantiva, der dann vor sein regierendes Wort tritt, z. B.:

kyralin bostani, der königliche Garten (d. h. des Königs sein Garten);
padiśahin seraji, der kaiserliche Palast (d. h. des Kaisers sein Palast).

Schon oben haben wir bemerkt, daß die Participia ganz wie die Adjectiva gebraucht werden können, z. B.: gelen aj, der kommende Monat; okumiś adam dir, er ist ein belesener Mensch.

III. Die Zahlwörter.

Diese werden in Grund- und Ordnungszahlen (Cardinalia und Ordinalia) eingetheilt. Die letztern bildet man von den Grundzahlen durch Anhängung der Endung ngi, wenn sie auf einen Vocal endigen; endigen sie aber auf einen Consonant, so lauten jene Endungen ingi, ungi oder üngi, z. B.: onungi, der zehnte, aber sekzeningi, der achtzigste.

Grundzahlen.		Ordnungszahlen.		
siffer,	0			
bir,	1	biringi oder ilk,	der	1.
iki,	2	ikingi,	"	2.
üc,	3	ücingi,	"	3.
dört,	4	dörtüngi,	"	4.
beś,	5	beśingi,	"	5.
alti,	6	altingi,	"	6.
jedi,	7	jedingi,	"	7.
sekiz,	8	sekizingi,	"	8.
dokuz,	9	dokuzungi,	"	9.
on,	10	onungi,	"	10.
on bir, d. h. 10 u. 1	11	on biringi	"	11.
on dokuz,	19	on dokuzungi,	"	19.
jirmi,	20	jirmingi,	"	20.
jirmi bir,	21	jirmi biringi,	"	21.
otuz,	30	otuzungi,	"	30.
kirk,	40	kirkingi,	"	40.
elli,	50	ellingi,	"	50.
altmiś,	60	altmiśingi,	"	60.
jedmiś,	70	jedmiśingi,	"	70.
sekzen,	80	sekzeningi,	"	80.
doksan,	90	doksanungi,	"	90.
jüz,	100	jüzüngi,	"	100.
jüz bir	101	jüz biringi,	"	101.
iki jüz,	200	iki jüzüngi,	"	200.
beś jüz,	500	beś jüzüngi,	"	500.
sekiz jüz,	800	sekiz jüzüngi,	"	800.
bin,	1000	biningi,	"	1000.
iki bin,	2000	iki biningi,	"	2000.
iki bin üc,	2003	iki bin ücingi,	"	2003.

jük oder million, 1 Million, jükingi, der 1,000,000.

Größere zusammengesetzte Zahlen werden ganz wie bei uns gebildet, z. B.:

1869 bin sekiz jüz altmiś dokuz.

Halb heißt jarim, jarisi oder nach dem Arabischen nysf, nysfi, aber nur dann, wenn keine andere Zahl damit in Verbindung steht, z. B.:

jarim armud, eine halbe Birne, aber
nicht iki jarim armud, zwei und eine halbe Birne.

Im letztern Falle wendet man bučuk (die Hälfte) an:
iki bučuk armud, zwei und eine halbe Birne.

Sa-at heißt Uhr, Stunde, z. B.:
bu oghlanin bir sa-ati war, dieser Knabe hat eine Uhr.
dört sa-at gečdi, vier Stunden sind vergangen.

Vor dem Zahlwort bedeutet sa-at wieviel Uhr es ist; nach demselben die Dauer der Zeit, z. B.:

sa-at üč dir, es ist 3 Uhr, und
alti sa-at dir, es sind 6 Stunden.

čejrek bedeutet ein Viertel (gewogen, geschnitten, und auch in Bezug auf die Eintheilung der Zeit), z. B.:
bir čejrek elma, ein $1/4$ Apfel;
üč čejrek sa-at, $3/4$ Stunden;
čejrek okka, $1/4$ Okka (Gewicht von 400 Drehm).

rub (urub) bezeichnet ein Viertel, gemessen oder gezählt,
z. B.: beś bir urub ghruś, 5 und $1/4$ Piaster,
alti rub eninde, 6 Viertel breit.

süls oder tült heißt ein Drittel, oder üč pajin biri, d. i. der dritte Theil von 1, üčingi paj, der dritte Theil (paj, der Theil).
ikide bir, die Hälfte; üčde bir, ein Drittel; dörtde bir, ein Viertel; kirkde bir, ein 40stel; jüzde bir, ein 100tel, jüzde alti, 6 Procent (wörtlich: von 100 sechs).

Die Zeit rechnen die Türken von 12 zu 12 Stunden, so, daß es beim Sonnenuntergang immer 12 Uhr ist, und darnach richten sie ihre Uhren, z. B.:
sa-at on iki dir, es ist 12 Uhr;
sa-at čejrek dir oder
on beś dakike war (dakike, Minute), } es ist $1/4$ auf 1 Uhr.
sa-at jarim dir, es ist $1/2$ 1 Uhr;
sa-at üč čejrek war, oder
bire čejrek war, } es ist $3/4$ auf 1 Uhr.
beśe on bir dakike war, es fehlen noch 11 Minuten auf 5 Uhr.

Die Distributivzahlen werden gebildet, indem man den Grundzahlwörtern, welche auf einen Mitlaut enden, er, und den auf einen Selbstlaut endigenden śer anhängt, z. B.:

birer, zu Eins, ikiśer, zu Zweien,
üčer, zu Dreien, dörder, zu Vieren,
beśer, zu Fünfen.

Die Wiederholungs- (Adverbial-) Zahlen werden durch Anhängung der Wörter kerre, defa, kez (mal) bezeichnet, wie: beś kerre, on kez, elli defa, 5, 10, 50mal.

Die Vervielfältigungs- (Multiplicativ-) Zahlen werden durch die Hinzufügung der Silbe kat (fach) gebildet, z. B.:

üč kat, dreifach, čok kat, vielfach;
kadar, soviel; daher dört o kadar, vier mal soviel.

čift heißt ein Paar, z. B.: bir čift čisme, ein Paar Stiefel;
bir čift at, ein Paar Pferde;

nach čift wird das zählende Wort nicht in die Mehrzahl gesetzt.

Man merke sich noch folgende Ausdrücke:

iki jüzlü kumaś (jüz, das Gesicht; kumaś, der Stoff), ein Stoff von zwei geraden Seiten;

iki kanadli kuś, ein Vogel mit zwei Flügeln;

iki dilli čaki (dil, die Zunge; čaki, das Taschenmesser), ein Taschenmesser mit zwei Klingen;

üč / iki } baśli, { drei- / zwei- } köpfig;

iki jüzli kimse (jüz, das Gesicht, die Oberfläche; kimse, Jemand), ein Heuchler.

IV. Die Pronomina.

Die Pronomina zerfallen in fünf Klassen:

1. Personal-Pronomina, 2. Besitzanzeigende Pronomina, 3. Hinweisende Pronomina, 4. Fragende Pronomina und 5. Unbestimmte Pronomina. Ihre Declination ist mit wenigen Ausnahmen wie diejenige der Substantiva.

a) Personal-Pronomina.

Erste Person.	Zweite Person.	Dritte Person.
	Einzahl.	
ben, ich.	sen, du.	o od. ol, er, sie, es.
benim, meiner.	senin, deiner.	onun, seiner, ihrer, seiner.
bana, mir.	sana, dir.	ona, ihm, ihr, ihm.
beni, mich.	seni, dich.	onu, ihn, sie, es.
benden, von mir.	senden, von dir.	ondan, von ihm, ihr, ihm.
	Mehrzahl.	
biz, wir.	siz, ihr.	onlar od. onar, sie.
bizim, unser.	sizin, euer.	onlarin, ihrer.
bize, uns.	size, euch.	onlara, ihnen.
bizi, uns.	sizi, euch.	onlari, sie.
bizden, von uns.	sizden, von euch.	onlardan, von ihnen.

In der höflichen Anrede gebraucht man die Mehrzahl, z. B.: siz, Sie, statt sen, Du;
size, Ihnen, statt sana, Dir.

b) Besitzanzeigende Pronomina.

Sie sind von zweierlei Art: 1) allein stehende und 2) angehängte (Affixa).

1) Alleinstehende:

benim, mein, bizim, unser;
senin, dein, sizin, euer;
onun, sein, ihr, onlarin, ihr.

Diese werden wie Adjectiva behandelt und bleiben unter allen Verhältnissen unverändert, wie z. B.:

benim bilgi, meine Wissenschaft;
benim bilginin, meiner Wissenschaft;
senin himajet, deine Gunst;
senin himajetin, deiner Gunst;
onlarin günler, ihre Tage.

2) Angehängte. Man bezeichnet in diesem Falle das Verhältniß des Besitzes zum Besitzenden durch Anfügung gewisser Endungen, welche Verkürzungen ursprünglich besitzanzeigender Pronomina sind, und unterschiedslos im Singular und Plural angehängt werden. So bezeichnet man:

Mein nach Vocalen mit m, nach Consonanten mit im, üm, um, z. B.:

gin-im, mein Dämon (böser Geist);	köpekler-im, meine Hunde;
gül-üm, meine Rose;	askierler-im, meine Soldaten;
	ewler-im, meine Häuser.

Unser nach Vocalen mit miz, müz, muz, nach Consonanten mit imiz, ümüz, umuz, z. B.:

et, das Fleisch; etimiz, unser Fleisch.
iskenge, die Qual; iskengemiz, unsere Qual;
iskengelerimiz, unsere Qualen.

Dein nach Vocalen mit n, nach Consonanten mit in, ün, un, z. B.:

sač-in, dein Haar;	göz-ün, dein Auge;
saclar-in, deine Haare.	gözler-in, deine Augen.
dejnek-in, dein Stock;	usta-n, dein Meister;
dejnekler-in, deine Stöcke.	ustalar-in, deine Meister.

Euer nach Vocalen mit niz, nüz, nuz, nach Consonanten mit iniz, ünüz, unuz, z. B.:

usta-niz, euer Meister; ustalar-iniz, euere Meister.

Sein und ihr (weiblich Singular) nach Consonanten mit i, ü, u, nach Vocalen mit si, sü, su, z. B.:

fes, die rothe (türkische) Mütze;	fesi, seine, ihre rothe Mütze.
bina, das Gebäude;	binasi, sein, ihr Gebäude.
ölü, der Leichnam;	ölüsü, sein, ihr Leichnam.

Rücksichtlich des Pronomen ihr (Plural beider Geschlechter) hat man danach zu fragen, ob eine Person mehrere Sachen, oder mehrere Personen nur eine Sache besitzen. Im erstern Falle steht der Besitz im Plural und fügt man an die Pluralendung ler oder lar das Pronomen i, z. B.:

onun binalari, seine, ihre Gebäude;
onun dünjalari, seine, ihre Welten.

Im zweiten Falle, wo es sich nur um eine besessene Sache handelt, wird natürlich der Singular des Substantivs mit dem Pronomen i gebraucht, z. B.:

onlarin binasi, ihr Gebäude;
onlarin odasi, ihr Zimmer;
onlarin dükiani, ihre Bude;
onlarin aghasi, ihr Herr.

Im gewöhnlichen Sprachgebrauch setzt man vor das Hauptwort noch das alleinstehende besitzanzeigende Pronomen, z. B.:

bizim anamiz, unsere Mutter;
sizin ananiz, euere Mutter,
d. h. wörtlich: unsere Mutter unser;
euere Mutter euer.

Die Declination solcher Hauptwörter mit Affixen ist regelmäßig wie die anderer Substantiva, z. B.:

analariniz, euere Mütter;
analarinizin, euerer Mütter;
analariniza, eueren Müttern;
analarinizy, euere Mütter;
analarinizden, von eueren Müttern.

babam, mein Vater;
babamin, meines Vaters;
babama, meinem Vater;
babamy, meinen Vater;
babamdan, von meinem Vater.

c) Hinweisende Pronomina.

bu, dieser, diese oder dieses, } der, die oder das.
śu, jener, jene oder jenes, }
iśbu, dieser, diese oder dieses, und
kendi, er, sie oder es selbst.

Sie werden regelmäßig wie Substantiva declinirt:

bu, dieser, diese od. dieses;	bunlar oder bunnar, diese;
bunun, dieses, dieser od. dieses;	bunlarin od. bunnarin, dieser;
buna, diesem, dieser od. diesem;	bunlara od. bunnara, diesen;
bunu, diesen, diese od. dieses;	bunlari od. bunnari, diese;
bundan, von diesem, dieser oder diesem;	bunlardan oder bunnardan, von diesen.
śu, jener, jene oder jenes;	śunlar oder śunnar, jene;
śunun, jenes, jener od. jenes;	śunlarin od. śunnarin, jener;
śuna, jenem, jener od. jenem;	śunlara od. śunnara, jenen;
śunu, jenen, jene oder jenes;	śunlari od. śunnari, jene;
śundan, von jenem, jener od. jenem.	śunlardan od. śunnardan, von jenen.

kendi, er, sie oder es
kendinin, seiner, ihrer oder seiner
kendije, kendine, } ihm, ihr oder ihm
kendiji, kendini, } ihn, sie oder es
kendiden, von ihm, ihr oder ihm
} selbst.

---

kendiler, sie
kendilerin, ihrer
kendilere, ihnen
kendileri, sie
kendilerden, von ihnen
} selbst.

An kendi kann man noch das besitzanzeigende Affix anhängen, um die Reflexive auszudrücken, z. B.:

kendim, ich selbst;	kendimiz, wir selbst;
kendin, du selbst;	kendiniz, ihr selbst;
kendisi, er selbst;	kendileri, sie selbst.

z. B.: bu kyz, dieses Mädchen;
ṡu ḡewahir bunun kyzin, jenes Geschmeide dieses Mädchens;
ṡu bakc̄e buna satti, jenen Garten hat er diesem verkauft;
kendi bana werdi, er hat es mir selbst gegeben;
kendi kendini öldirdi, er hat sich entleibt.

d) Relativpronomina.

Das durchaus unveränderliche ki, welcher, welche oder welches (der, die oder das).

Soll ein bestimmter Casus ausgedrückt werden, so muß man denselben Casus von on (er, sie) hinzufügen, z. B. wessen oder dessen ki onun (eigentlich: wer seines), wem ki ona (eigentlich: wer ihm).

Es gibt aber auch noch ein ganz anderes ki, in der Form dem eben besprochenen vollständig gleich, aber ganz verschiedener Bedeutung. Man kann nämlich alle möglichen Worte und Redewendungen adjectivisch machen, indem man ki anhängt, das manchmal infolge bestimmter Lautgesetze erweicht und dann ghi gesprochen wird, z. B.:

benimki, das Meinige; icerdeki, das Innere;
jokardaki, das Obere; disardaki, das Aeußere.

elimdeki, der, die oder das in meiner Hand ist;
basimdaki, der, die oder das auf meinem Kopfe ist;
elimdeki kuś, der Vogel, welchen ich in der Hand habe.

e) Fragende Pronomina.

kim, wer? Die Frage nach Personen.
ne, was? Die Frage nach Sachen.
kanghy, welcher, welche oder welches? Frage nach Personen und Sachen.

kim wird regelmäßig declinirt, somit:

kim, wer? kimin, wessen? kime, wem? kimi, wen? kimden, von wem? z. B.:

kim dir o? Wer ist jener?
kimin dir śu geb? wessen ist jene Tasche?
kime jazdin? wem hast du geschrieben?

ne wird ebenfalls regelmäßig declinirt, daher:

ne, was?	Mehrzahl: neler, welche?
nenin, wessen?	nelerin, von welchen?
neje, zu was? wozu?	nelere, zu welchen?
neji, was?	neleri, welche?
neden, von was?	nelerden, von welchen?

z. B.: ne war, was gibts? ne bujursun, was befiehlst Du?
nenin dir śu, wozu gehört jenes? neje lazim dir, wozu ist es nöthig? (lazim, nöthig).
neden sordun, worüber hast du gefragt? adi ne dir, welcher ist sein Name? (ad, Name.)
nem war, was habe ich? nesi war, was hat er?

Bisweilen wird ne für ne asl (welcher Art) gesetzt, und wird auch oft als Nebenwort gebraucht, z. B.:

ne sabyrly, wie geduldig? ne kadar, wieviel?
ne icin oder nicin, warum? wie so?

Wird dieses Fürwort vor ein Hauptwort gesetzt, so bedeutet dieses auch **was für einer**, so z. B.:

ne chatun dir, was für eine Dame ist sie?

kanghy, welcher, welche oder welches wird nicht abgeändert, kann aber Affixa annehmen, z. B.:
kanghy elmas, welcher Diamant? kanghy at, welches Pferd? kanghymiz, welcher von uns?

f) Unbestimmte Fürwörter.

her, her biri, } ein Jeder;	her kiši, her kes, } Jedermann;
filan, ein Gewisser;	ghairi, ein Anderer;
bir kimse, Jemand (wird regelmäßig abgeändert);	hič bir, kein, keine, kein.
bir šéj, eine Sache, etwas;	hepsi, Alle.
bir šéj jok, nichts.	

---

kimse (Jemand) mit dem verneinenden Zeitworte heißt Niemand, z. B.:
bir kimse gelmedi, es ist Niemand gekommen.

Die Wörter wer oder was es auch sei, werden durch her (ein Jeder) ausgedrückt, indem man eines der Fürwörter kim, ne oder kanghy folgen läßt, wie z. B.:
her kim gelirse, wer auch kommen mag;
her kanghy ise, wer es auch sei;
her ne jüzden olursa, von welcher Art } es auch sein mag.
ne olursa olsum, was } es auch sein mag.

V. Die Zeitwörter.

Das türkische Zeitwort ist im Infinitiv an der Endung mek oder mak leicht erkennbar. Erstere Endung ist für diejenigen Zeitwörter, deren Stamm weiche, letztere für diejenigen, deren Stamm harte Selbstlaute hat; z. B. von düšmek (fallen) ist der Stamm düš mit einem ü, mithin mek; von sanmak (meinen) ist der Stamm san mit einem a, somit mak.

Anmerkung. Es wiederholt sich hier, was wir schon oben in den einleitenden Leseregeln gesagt haben, daß durch den ganzen Bau der türkischen Sprache in Declination, Conjugation u. s. w. das Gesetz der harten und weichen, oder tiefen und hohen Vocale hindurchgeht und die Aussprache durchweg beherrscht, z. B. datmak, (Speisen) kosten: datma-mak, nicht kosten; gelmek, kommen; gel-me-mek, nicht kommen.

Von der ursprünglichen activen Bedeutung jedes Zeitworts lassen sich, soweit es der Sinn des Wortes erlaubt, sechs Formen ableiten, welche eigenthümliche Wendungen des Grundbegriffs bezeichnen. Diese sind:

1) die verneinende,
2) die leidende (Passiv),
3) die verursachende (Causativ),
4) die rückzielende (Reflexiv),
5) die der Wechselwirkung (Reciprok) und
6) die der Unmöglichkeit.

Diese Formen werden aus der Grundform auf folgende Weise gebildet:

1) Die verneinende Form entsteht, wenn an den Stamm der Grundform ein m oder die Silben me oder ma angehängt werden, so:

aghlamak, weinen; aghla-ma-mak, nicht weinen;
gülmek, lachen; gül-me-mek, nicht lachen.

2) Die leidende Form (Passivum) hängt an den Stamm der Grundform die Silben il oder yl an, wenn nämlich der Stamm nicht mit l oder einem Selbstlaut endet, z. B.:

sewmek, lieben; sewilmek, geliebt werden.
bakmak, sehen; bakylmak, gesehen werden.

Endet aber der Stamm auf l oder einen Selbstlaut, so wird zur Bildung des Passivs ein n oder die Sylben in, un oder ün angefügt, z. B.:

okumak, lesen; oku-n-mak, gelesen werden;
bilmek, wissen; bil-in-mek, gewußt werden;
bulmak, finden; bul-un-mak, gefunden werden.

3) Die verursachende Form (Causativ) hängt die Silben dir oder tir, dur oder tur an den Stamm, z. B.:

sew-dir-mek, lieben lassen;
kac̄-tir-mak, fliehen lassen;
bak-dyr-mak, sehen lassen.

Endet jedoch der Stamm auf r oder einen Selbstlaut, so wird nur ein d oder t eingefügt, z. B.:

getirmek, bringen; getir-t-mek, bringen lassen;
söjlemek, reden; söjle-t-mek, reden lassen;
sormak, fragen; sor-t-mak, fragen lassen.

Endet der Stamm auf č oder ś, so wird um des Wohlklangs willen blos ein r oder ir eingeschaltet, z. B.:

śaśmak, verwirren; śaś-ir-mak, verwirrt machen.

Davon bildet kačmak, fliehen, eine Ausnahme: kačtyrmak.

4) Die Form der Zurückzielung (Reflexiv) wird durch Anhängen von in an den Stamm gebildet, z. B.:

sewinmek, sich selbst lieben.

5) Die Form der Wechselwirkung (Reciprocum) entsteht, wenn ś an den Stamm angefügt wird, z. B.:

sewiśmek, sich untereinander (gegenseitig) lieben.

6) Die Form der Unmöglichkeit entsteht durch Hinzufügen der Silben eme oder ama an den Stamm, so z. B.:

jazmak, schreiben; jaz-ama-mak, nicht zu schreiben vermögen;

sewmek, lieben; sew-eme-mek, nicht lieben können.

Außer dem Hülfszeitworte olmak (sein, werden), dessen Zeiten zur Abwandlung der andern Zeitwörter nöthig sind, gibt es noch einige Zeitwörter, welche in gewissem Sinne auch als Hülfszeitwörter angesehen werden können, z. B.:

bulmak, finden;	wüğud[1] bulmak, entstehen, hervorkommen. uğud bulmak, widerstehen.
gelmek, kommen;	hakindan[2] gelmek, strafen.
etmek, ejlemek, kylmak, } machen, thun;	medh[3] etmek, loben. kurban[4] ejlemek, opfern. namaz[5] kylmak, beten.
komak, legen;	temel[6] komak, gründen.
wermek, geben, reichen;	ezijet[7] wermek, quälen.
görmek, sehen;	ejilik[8] görmek, Gutes empfangen.
göstermek, zeigen;	ria-jet göstermek, Achtung bezeigen.
čekmek, ziehen;	zarar[9] čekmek, Schaden leiden.
jemek, essen;	dajak[10] jemek, Schläge erhalten.

---

[1] wüğud, Existenz; [2] hakk, das Recht; [3] medh, das Lob; [4] kurban, das Opfer; [5] namaz, das Gebet; [6] temel, der Grund; [7] ezijet, die Marter; [8] eï, gut; [9] zarar, der Schade; [10] dajak, die Schläge.

bilmek, wissen, kennen, geht in die Bedeutung unseres „können" über und verbindet sich dann mit dem Conjunctiv Präsens, z. B. göre bilmek, sehen können; okumak jaza bilmek, lesen und schreiben können; ede bilmek, zu machen vermögen; jüze bilmek, schwimmen können.

düśmek, gehen (auch fallen); önüne düśmek, vorangehen.

Abwandlung des Hülfszeitwortes olmak, sein, werden, und seiner Verneinung olmamak, nicht sein, nicht werden.

Dieses Hülfszeitwort ist mehrfach unregelmäßig; im Sinne von bestehen ist es aber regelmäßig, und hat dann im Passiv olunmak, werden.

Alle Zeiten von olmamak, die hier nicht angeführt sind, werden ganz wie jedes andere verneinende Zeitwort conjugirt.

I. Präsensformen.

Indicativ.

1) im, ym, um, üm, ich bin;	iz, yz, uz, üz, wir sind;
sin, syn, sun, sün, du bist;	siz od. siniz, synyz, sunuz, sünüz, ihr seid;
dir, dyr, dur, dür, er ist;	dirler, dyrlar, durlar, dürler, sie sind.

2) olurum, ich werde;	oluruz, wir werden;
olursun, du wirst;	olursyz od. olursunuz, ihr werdet;
olur, er wird;	olurlar, sie werden.

3) olujorum, ich werde, olujorsun, du wirst, olujor, er wird } jetzt;
olujoruz, wir werden, olujorsuz od. olujorsunuz, ihr werdet, olujorlar, sie werden } jetzt.

Verneinend.

4) dejilim*), ich bin dejilsin, du bist dejildir, er ist	nicht;	dejiliz, wir sind dejilsiniz, ihr seid dejildirler, sie sind	nicht.

Conjunctiv.

1) isem, ysam, usam, üsem, wenn ich bin;
isen, ysan, usan, üsen, wenn du bist;
ise, ysa, usa, üse, wenn er, sie, es ist;
isek, ysak, usak, üsek, wenn wir sind;
iseniz, ysanyz, usanyz, üseniz, wenn ihr seid;
iseler, ysalar, usalar, üseler, wenn sie sind.

2) olursam, wenn ich werden werde;
olursan, wenn du werden wirst;
olursa, wenn er werden wird;
olursak, wenn wir werden werden;
olursanyz, wenn ihr werden werdet;
olurlarsa, olursalar, wenn sie werden werden.

Verneinend.

3) dejil-isem, wenn ich nicht bin;	dejil-isek, wenn wir nicht sind;
dejil-isen, wenn du nicht bist;	dejil-iseniz, wenn ihr nicht seid;
dejil-ise, wenn er nicht ist;	dejil-iseler, wenn sie nicht sind.
4) olam, daß ich sei;	olalym, daß wir seien;
olasyn, daß du seist;	olasyz oder olasynyz, daß ihr seied;
ola, daß er sei;	olalar, daß sie seien.
5) olurdum, ich würde sein;	olurduk, wir würden sein;
olurdun, du würdest sein;	olurdunuz, ihr würdet sein;
olurdy, er würde sein;	olurlardy oder olurdylar, sie würden sein.

Will man im Präsens und im Imperfectum die Gleichzeitigkeit, den soeben eintretenden Zeitpunkt bezeichnen, so geschieht dies mittelst Einschiebung der Silbe jo, z. B. oben olujorum, und weiter unten olujordum.

---

*) dejil, jok, nicht; ersteres nur in Verbindung mit einem andern Worte, letzteres selbständig, auch wie unser nein.

II. Imperfectformen.

Indicativ.

1) idim, ydym, udum, üdüm, ich war;
idin, ydyn, udun, üdün, du warst:
idi, ydy, udu, üdü, er war;
idik, ydyk, uduk, üdük, wir waren;
idiniz, ydynyz, udunuz, üdünüz, ihr waret;
idiler, ydylar, udular, üdüler, sie waren;

2) olurdum, ich wurde;
olurdun, du wurdest;
olurdy, er wurde;
olurduk, wir wurden;
olurdunuz, ihr wurdet;
olurdylar, sie wurden.

3) olujordum, ich wurde jetzt; u. s. w.
olujorduk, wir wurden jetzt. u. s. w.

Conjunctiv.

1) isejdim, wenn ich wäre;
isejdin, wenn du wärest;
isejdi, wenn er wäre;
isejdik, wenn wir wären;
isejdiniz, wenn ihr wäret;
isejdiler, wenn sie wären.

2) olsam, wenn ich wäre;
olsan, wenn du wärest;
olsa, wenn er wäre;
olsak, wenn wir wären;
olsanyz, wenn ihr wäret;
olsalar, wenn sie wären.

Verneinend.

3) dejil isejdim, wenn ich nicht wäre; u. s. w.
dejil isejdik, wenn wir nicht wären; u. s. w.

4) olaidym, daß ich wäre;
olaidyn, daß du wärest;
olaidy, daß er wäre;
olaydyk, daß wir wären;
olaydynyz, daß ihr wäret;
olaidylar, daß sie wären.

III. Perfectformen.

Indicativ.

1) oldum, ich wurde oder bin | geworden;
oldun, du wurdest oder bist | geworden;
oldu, er wurde oder ist | geworden;

olduk, wir wurden oder sind | geworden.
oldunuz, ihr wurdet oder seid | geworden.
oldular, sie wurden oder sind | geworden.

2) olmuśum, ich bin | olmuś-sun, du bist | olmuś oder olmuśdur, er ist } gewesen;

olmuśuz, wir sind | olmuś-sunuz, ihr seid | olmuślar, sie sind } gewesen.

3) imiśim, ich soll | imiś-sin, du sollst | imiś, er soll } gewesen sein;

imiśiz, wir sollen | imiś-siz oder imiś-siniz, ihr sollt | imiśler, sie sollen } gewesen sein.

4) olurumuśum, ich soll | olurumuś-sun, du sollst | olurumuś, er soll } gewesen sein;

olurumuśuz, wir sollen | olurumuś-syz, ihr sollet | olurumuślar, sie sollen } gewesen sein.*)

Verneinend.

5) dejil imiśim, ich soll nicht gewesen sein; u. s. w. — dejil imiśiz, wir sollen nicht gewesen sein; u. s. w.

Conjunctiv.

1) olmuś ysam, wenn ich gewesen bin u. s. w.
olmuś olursam, wenn ich geworden bin; u. s. w.

2) olmuś olam, daß ich gewesen sei;
olmuś olasyn, daß du gewesen seist;
olmuś ola, daß er gewesen sei;

olmuś olalym, daß wir gewesen seien;
olmuś olasynyz od. olasyz, daß ihr gewesen seid;
olmuś olalar, daß sie gewesen seien.

---

*) Oefters wird es im Sinne von ich würde sein u. s. w. gebraucht.

3) olurumuśudum, ich würde — gewesen sein;
olurumuśudun, du würdest
olurumuśudu, er würde

olurumuśuduk, wir würden — gewesen sein.
olurumuśudunuz, ihr würdet
olurumuśudurlar, sie würden

IV. Plusquamperfectformen.

Indicativ.

1) olmuś udum, ich war — gewesen;
olmuś udun, du warst
olmuś udu, er war

olmuś uduk, wir waren — gewesen.
olmuś udunuz, ihr waret
olmuś udular, sie waren

2) Statt olmuś kann imiś (gewesen) gesetzt werden, so z. B.:
imiś idim, ich war gewesen.

Conjunctiv.

olmuś olsaidym, wenn ich geworden wäre;
olmuś olsaidyn, wenn du geworden wärest;
olmuś olsaidy, wenn er geworden wäre;

olmuś olsaidyk, wenn wir geworden wären;
olmuś olsaidynyz, wenn ihr geworden wäret;
olmuś olsaidylar, wenn sie geworden wären.

V. Futurformen.

1) olurum, ich werde — sein oder werden;
olursun, du wirst
olur, er wird

oluruz, wir werden — sein oder werden.
olursyz od. olursunuz, ihr werdet
olurlar, sie werden

2) olaḡaghym, ich werde
olaḡaksyn, du wirst
olaḡak,
olaḡakdyr, } er wird } sein;

olaḡaghyz, wir werden
olaḡaksynyz, ihr werdet
olaḡaklar, sie werden } sein.

3) olajym, ich werde
olasyn, du wirst
ola, er wird } sein;

olalym, wir werden
olasynyz, ihr werdet
olalar, sie werden } sein.

4) olmalyjym, ich muß
olmalysyn, du mußt
olmaly, er muß } werden oder sein;

olmalyjyz, wir müssen
olmalysynyz, ihr müßt
olmalydyrlar, sie müssen } werden oder sein.

VI. Futurum exactum.

olmuś olurum, ich werde
olmuś olursun, du wirst
olmuś olur, er wird } gewesen sein;

olmuś oluruz, wir werden
olmuś olusurnuz od. olursyz, ihr werdet
olmuś olurlar, sie werden } gewesen sein.

olursam, wenn ich werden (sein) werde, wird wie der Conjunctiv des Präsens abgewandelt.

VII. Imperativ.

ol, sei du;
olsun, er, sie, es soll sein;

olalym, seien wir;
olun od. olunuz, seiet ihr;
olsunlar, seien sie.

VIII. Infinitiv.

Präs.: olmak, sein, werden; substantivisch olma, das Sein.
Perf.: olmuś olmak, gewesen, geworden sein.
Futur.: olaḡak olmak, sein werden.

IX. Participia.

Präs.: olur, was wird, was geschieht, was sein oder werden kann, } ist unveränderlich;
olan, seiend, wer oder was ist, erhält Pronominal-Anhänge.

Perf.: olmuś, geworden; imiś, gewesen; olduk, wer oder was gewesen oder geworden ist; } wird verändert.

Futur.: olmaly, was geschehen muß (unveränderlich);
olaġak, wer oder was werden wird (veränderlich);
olaly, seitdem etwas geschehen ist.

X. Gerundium.

iken, seiend; dejil iken, nicht seiend; olup, gewesen seiend; olunġa, sobald dieses ist oder geschieht.

Die einen Besitz oder Nichtbesitz anzeigenden Zeitwörter im Türkischen sind war, haben, und jok, nicht haben.

war, wardür, } es hat, es gibt; jok, jokdur, } es hat od. gibt nicht.

Mit war und jok verbindet man den Dativ der besitzanzeigenden Pronomina, welche dann die Stelle unseres Subjects-Nominativs vertreten. Wir lassen die Conjugation hier folgen:

Indicativ.

I. Präsens.

1) benim war, ich habe (wörtl. es gibt mein);
senin war, du hast;
onun war, er hat;
bizim war, wir haben;
sizin war, ihr habet;
onlaryn war, sie haben.

2) benim jok, ich habe, senin jok, du hast, onun jok, er hat } nicht;
bizim jok, wir haben, siniz jok, ihr habet, onlaryn jok, sie haben } nicht.

II. Imperfect.

benim war ydy, ich hatte; u. s. w.
benim joghudu, ich hatte nicht; u. s. w.

III. Perfectum.

benim war oldu od. benim oldu, ich habe gehabt; u. s. w.
benim war ymyś, ich soll gehabt haben; u. s. w.
joghumuś, ich soll nicht gehabt haben; u. s. w.

Conjunctiv.

I. Präsens.

benim war ysa, wenn ich habe; u. s. w.
benim jogh usa, wenn ich nicht habe; u. s. w.

II. Imperfect.

benim war ysa ydy, wenn ich hätte; u. s. w.
benim jogh usa ydy, wenn ich nicht hätte; u. s. w.

III. Gerundium.

benim war iken, während ich hatte; u. s. w.
benim jogh iken, während ich nicht hatte; u. s. w.

Ableitung und Bildung der Zeiten und Arten eines Zeitwortes.

Als Stammzeiten, von denen die übrigen Verbalformen mehr oder weniger abgeleitet werden, nimmt man gewöhnlich folgende vier an:

1) die zweite Person Singular des Imperativ,
2) das unveränderliche Particip des Präsens,
3) das unveränderliche Particip des Perfect und
4) die dritte Person des Präsens Conjunctiv.

Aus diesen läßt sich mit Hülfe des Hülfszeitwortes olmak die Abwandlung eines jeden Zeitworts durchführen, so z. B.

bakmak, betrachten, ansehen.

Der Stamm dieses Zeitwortes ist bak, was gleichzeitig die zweite Person Singular des Imperativ ist.

Wenn man an den Stamm die Silben ar, er oder ur anhängt, so entsteht das unveränderliche Particip des Präsens:

bak-ar, betrachtend.

Fügt man an den Stamm des Zeitwortes die Silbe myś (miś), so entsteht das unveränderliche Particip Perfect:

bak-myś, betrachtet haben.

Hängt man e oder a an den Stamm, so entsteht die dritte Person Präsens Conjunctiv:

baka, daß er, sie oder es betrachte.

I. Klasse. Conjugation der bejahenden Zeitwörter.

I. Präsens.

Indicativ.

1) bakar-ym, ich betrachte; bakar-yz, wir betrachten;
bakar-syn, du betrachtest; bakar-syz oder bakar-synyz, ihr betrachtet;
bakar, er, sie, es betrachtet; bakar-lar, sie betrachten.

2) bakajor-um, ich betrachte, bakajor-sun, du betrachtest, bakajor, er, sie, es betrachtet } jetzt;

bakajor-uz, wir betrachten, bakajor-synyz, ihr betrachtet, bakajor-lar, sie betrachten } jetzt;

Conjunctiv.

1) bakar-ysam, bakar-sam, } wenn ich betrachte;
bakar-san, wenn du betrachtest;
bakar-sa, wenn er betrachtet;

bakar-sak, wenn wir betrachten;
bakar-sanyz, wenn ihr betrachtet;
bakar-salar, wenn sie betrachten.

2) bak-am, daß ich betrachte; baka-lym, daß wir betrachten;
baka-syn, daß du betrachtest; baka-synyz, daß ihr betrachtet;
baka, daß er betrachtet; baka-lar, daß sie betrachten.

3) Aus dem Particip Präsens und dem Conjunctiv Imperfect des Hülfszeitwortes olmak entsteht:

bakar-dym, ich würde, bakar-dyn, du würdest, bakar-dy, er würde } betrachten;

bakar-dyk, wir würden
bakar-dyniz, ihr würdet
bakar-dylar, sie würden } betrachten.

II. Imperfect.

Indicativ.

1) Zusammengesetzt aus dem Particip Präsens und dem Indicativ Imperfect von olmak.

bakar-ydym, bakar-dym, } ich betrachtete;	bakar-dyk, wir betrachteten;
bakar-dyn, du betrachtetest;	bakar-dynyz, ihr betrachtetet;
bakar-dy, er, sie, es betrachtete;	bakar-dylar, sie betrachteten.

2) Gebildet aus dem Particip Präsens und dem Indicativ Perfect des Hülfszeitwortes olmak.

bakar-ymyśym,
bakar-ymyśym, } ich betrachtete;
bakar-ymyś-syn, du betrachtetest;
bakar-ymyś, er betrachtete;

bakar-ymyśyz, wir betrachteten;
bakar-ymyśsynyz, ihr betrachtetet;
bakar-ymyślar, sie betrachteten.

Diese Form wird für eine längst vergangene, historisch gewordene Handlung angewandt.

3) bakajor-dym, ich betrachtete
bakajor-dyn, du betrachtetest
bakajor-dy, er betrachtete } jetzt;

bakajor-dyk, wir betrachteten
bakajor-dynyz, ihr betrachtetet
bakajor-dylar, sie betrachteten } jetzt.

Conjunctiv.

Zusammengesetzt aus der dritten Person Präsens Conjunctiv und dem Imperfect von olmak.

baka-idym, daß ich betrachtete;
baka-idyn, daß du betrachtetest;
baka-idy, daß er betrachtete;

baka-idyk, daß wir betrachteten;
baka-idynyz, daß ihr betrachtetet;
baka-idylar, daß sie betrachteten.

Andere Conjunctivformen fehlen.

III. Perfect.

Indicativ.

1) Gebildet aus der zweiten Person Singular Imperativ und dem Indicativ Imperfect des Hülfszeitwortes olmak.

bak-dym, ich habe
bak-dyn, du hast } betrachtet;
bak-dy, er, sie, es hat

bak-dyk, wir haben
bak-dynyz, ihr habet } betrachtet.
bak-dylar, sie haben

2) Aus dem Particip Perfect und dem Indicativ Präsens von olmak.

bakmyś-ym, ich habe
bakmyś-sen, du hast } betrachtet;
bakmyś, er, sie, es hat

bakmyś-yz, wir haben
bakmyś-syz, ihr habet } betrachtet.
bakmyś-lar, sie haben

3) Statt des Indicativ Präsens von olmak kann auch der Indicativ Perfect gebraucht werden, nämlich oldum.

bakmyś-oldum, ich habe
bakmyś-oldun, du hast } betrachtet;
bakmyś-oldu, er hat

bakmyś-olduk, wir haben
bakmyś-oldunuz, ihr habet } betrachtet.
bakmyś-oldular, sie haben

Conjunctiv.

1) Zusammengesetzt aus dem Particip Perfect und der ersten Conjunctivform des Präsens von olmak.

bakmyś ysam, wenn ich habe
bakmyś ysan, wenn du hast } betrachtet;
bakmyś ysa, wenn er hat

bakmyś ysak, wenn wir haben
bakmyś ysanyz, wenn ihr habet } betrachtet.
bakmyś ysalar, wenn sie haben

2) Gebildet aus dem Particip Perfect und der vierten Conjunctivform des Präsens von olmak.

bakmyś ola-m, daß ich betrachtet habe;
bakmyś ola-syn, daß du betrachtet habest;
bakmyś ola, daß er, sie, es betrachtet habe;

bakmyś ola-lym, daß wir betrachtet haben;
bakmyś ola-syz, daß ihr betrachtet habet;
bakmyś ola-lar, daß sie betrachtet haben.

3) Gebildet aus dem Particip Perfect und der zweiten Imperfectform von olmak.

bakmyś olurdum, ich würde betrachtet haben;
bakmyś olurdun, du würdest betrachtet haben;
bakmyś olurdu, er würde betrachtet haben.

bakmyś olurduk, wir würden betrachtet haben;
bakmyś olurdunuz, ihr würdet betrachtet haben;
bakmyś olurdular, sie würden betrachtet haben.

IV. Plusquamperfect.

Indicativ.

Zusammengesetzt aus dem Particip Perfect und dem Indicativ des Imperfect des Hülfszeitworts olmak.

bakmyś ydym, ich hatte
bakmyś ydyn, du hattest } betrachtet;
bakmyś ydy, er hatte

bakmyś ydyk, wir hatten
bakmyś ydynyz, ihr hattet } betrachtet.
bakmyś ydylar, sie hatten

Conjunctiv.

1) Gebildet aus der Conjunctivform baksa und dem Indicativ Imperfect von olmak.

baksa-idym, daß ich betrachtet hätte;
baksa-idyn, daß du betrachtet hättest;
baksa-idy, daß er betrachtet hätte.

baksa-idyk, daß wir betrachtet hätten;
baksa-idynyz, daß ihr betrachtet hättet;
baksa-idylar, daß sie betrachtet hätten.

2) Aus dem Particip Perfect, der Conjunctivform olsa und der ersten Imperfectform des Zeitworts olmak.

bakmyś olsaidym, so ich betrachtet hatte; u. s. w.
bakmyś olsaidyk, so wir betrachtet hätten; u. s. w.

3) Gebildet aus dem Particip Perfect, der Conjunctivform ola und dem Imperfect von olmak.

bakmyś olaidym, daß ich betrachtet hätte;
bakmyś olaidyn, daß du betrachtet hättest;
bakmyś olaidy, daß er betrachtet hätte;

bakmyś oldaidyk, daß wir betrachtet hätten;
bakmyś oldaynyz, daß ihr betrachtet hättet;
bakmyś oldaidy, daß sie betrachtet hätten.

Andere Conjunctivformen fehlen.

V. Futurum.

1) Indicativ: bakarym, ich werde betrachten;
Conjunctiv: bakarsam, wenn ich betrachten werde;
bakam, daß ich betrachten werde;
} ganz gleich dem Präsens abzuwandeln.

2) Außerdem gibt es aber auch noch zwei andere Formen, die aus dem Futur, den beiden Participien des Futur und dem Indicativ Präsens von olmak gebildet werden.

bakağagh-ym, ich werde
bakağak-syn, du wirst
bakağak-dyr, er wird
} betrachten;

bakağagh-yz, wir werden
bakağak-synyz, ihr werdet
bakağak-lar, sie werden
} betrachten.

bakmalyjym, ich werde
bakmaly-syn, du wirst
bakmaly-dyr, er wird
} betrachten müssen;

bakmalyjyz, wir werden }
bakmaly-syz, ihr werdet } betrachten müssen.
bakmaly-dyrlar, sie werden }

Imperativ.

baka-lym, betrachten wir;
bak, betrachte du; bakyn-yz, } betrachtet ihr;
bak-syn, betrachte er; bakyn, }
bak-synlar, betrachten sie.

Infinitiv.

bakmak, betrachten, anschauen.

Der Infinitiv jedes Zeitworts kann als Substantiv gebraucht und als solches declinirt werden; doch wird der Endbuchstabe k meistens weggelassen, z. B.:

bakma, das Betrachten; bakmaśy, sein Betrachten.
gelme, das Kommen; gelmeśi, sein Kommen.
jola gitmem mukarar dir, mein Reisen ist gewiß.
her aghlamanin gülmeśi war dir, jede Thräne hat ihr Lachen.

Infinitiv des Perfect: bakmyś olmak, betrachtet haben;
„ „ Futur: bakaḡak olmak, betrachten werden;
bakdukdan ewwel, } bevor man betrachtet hat;
bakmazdan ewwel, }
bakdukdan sonra, nachdem man betrachtet hat.

Gerundium.

bakar iken oder bakarken, betrachtend;

gebildet aus dem Particip des Präsens und dem Gerundium des Präsens von olmak.

bakup, betrachtet, betrachtet habend;

gebildet aus dem Imperativ und den Anhängesilben ip, up oder üp.

Bei Zeitwörtern aber, deren Imperativ auf einen Selbstlaut endet, wird des Wohlklangs wegen vor ip ein j geschrieben und gesprochen, z. B.: demek oder söjlemek, sagen, reden; dejüp oder söjlejüp, sagend oder redend; wobei indeß noch bemerkt werden muß, daß das Gerundium in Person und Zahl mit dem darauf folgenden Zeitwort übereinstimmen muß, z. B.: okujup aghlar, lesend weint er — in welchem Falle beide Formen Singular sind.

Manchmal wird jedoch die Endung ip, up ganz weggelassen, ohne daß deshalb das Gerundium seine Bedeutung einbüßt, z. B.:

jaz deji (statt dejip) kiahat kalem werdi, schreibe! habend gesagt, gab er Papier und Feder.

baka-rak, in einem fort, ohne Unterbrechung betrachtend. Dieses Gerundium entsteht aus dem Conjunctiv Präsens mit Hinzufügung der Silbe rak oder rek. Es drückt die Dauer einer Handlung aus. Dieser Begriff der dauernden oder ununterbrochen fortgesetzten Handlung kann auch durch die Form des Conjunctiv Präsens ohne jenes rak, rek ausgedrückt werden, indeß muß man dann diese Form wiederholen, z. B.: geze geze bajyldym, immer und immer vor mich hingehend, fiel ich in Ohnmacht.

Der Conjunctiv des Präsens steht auch manchmal wo man den Infinitiv erwartete, z. B.:

bunu ede bilirmisin? Vermagst du dieses zu machen?

Andere Formen des Gerundium sind:

bak-ynḡa. indem, daß ich betrachte;
bak-dykḡa, indem, daß ich betrachtet habe;
bak-dykta, bak-makta, } im Betrachten;
bakmagh-yla, durch das, oder mit dem Betrachten;
bak-yḡak, indem ich betrachtet haben werde; z. B.:

sen dönünḡe chyzmet ederim, bis daß du zurückgekehrt bist, werde ich bedienen (wörtl. Dienst machen).
okumakla öjrenilir, durch das Lesen lernt man.
jakyḡak kaċarym, nachdem ich angezündet haben werde, entfliehe ich.

Participia.

Man kann zweierlei Participia unterscheiden; die einen sind unveränderliche Verbalformen, die andern enthalten zugleich einen Adjectivbegriff, können dann in Geschlecht und Zahl verändert werden und nehmen auch Affixa an.

Participium des Präsens.

bakar, betrachtend (unveränderlich);
bakan, der, die oder das betrachtet (veränderlich); z. B.:

bakar düśdü, indem er betrachtete, ist er gefallen.
sew seni seweni, liebe den, der dich liebt.
sewenim kyzy, das von mir geliebte Mädchen.

Diese beiden Participia werden aus dem Stamme des Zeitwortes gebildet, indem man r, an oder en anhängt, wobei, wenn dieser Stamm auf einen Consonant endet, zwischen dem Stamme und dem r ein entsprechender Vocal eingefügt werden muß, z. B.:

demek : de-jir, sagend;
almak : al-yr, nehmend;
baślamak : baślar, anfangend;
ejlemek : ejlejen, der, die oder das (etwas) macht.

Participium des Perfect.

bakmyś, betrachtet (unveränderlich);
bakdyk, der, die oder das (etwas) betrachtet hat (unveränderlich), z. B.:

geldi sewdigim, der ist gekommen, den ich geliebt habe.

Die Bildung des ersteren geschieht durch Anhängung der Silbe miś oder myś an den Stamm des Zeitwortes; die des letzteren durch Anhängung der Silbe dik oder dyk.

Participium des Futur.

bakaḡak, betrachten werdend, } beide unveränderlich; z. B.:
bakmaly, betrachten müssend, }

hič kimseje ma-alum olmamali, man muß Niemanden bekannt sein.

Die Bildung der ersten Form geschieht durch Anhängung der Silben aḡak oder eḡek, die der zweiten durch Anhängung der Silben meli oder maly.

---

1) Um den deutschen Infinitiv mit „zu" auszudrücken, bedient man sich des Dativs des Infinitivs Präsentis, von dem man das auslautende k (ma-k, me-k) wegläßt, z. B.:

bakma-ja, zu betrachten;
iśleme-je gel, zu arbeiten komme.

2) Das Umstandswort der Zeit „seitdem" wird durch Anhängung von eliden beri oder alydan beri an den Stamm des Zeitwortes ausgedrückt, z. B.:

bakalydan beri, seitdem ich anschaue;

jirmi iki jyl war biz geleliden beri, es sind 22 Jahre, seitdem wir kamen.

Auch kann den beri oder dan beri weggelassen werden, z. B.: gel-eli, seit dem Kommen.

3) Das Umstandswort der Zeit bis daß wird durch taki übersetzt, so z. B.:

taki gelem, bis daß ich komme.

4) Das Bindewort weil kann durch den Genitiv des Infinitiv Präsentis ausgedrückt werden, z. B.:

biz onu görme-jin geri döndik, weil wir ihn sahen, kehrten wir um.

Nach der Conjugation von bakmak gehen alle bejahenden Zeitwörter. Wir lassen ein

Passiv,

sewilmek, geliebt werden, folgen.

Indicativformen.

Präsens: sewil-ir-im, ich werde oder bin geliebt; sewilijorum, ich werde oder bin jetzt geliebt.
Imperfect: sewilir-dim, ich wurde oder war geliebt; oder sewilir-imiśim.
Perfect: sewil-dim, sewilmiś-im, ich bin geliebt worden.
Plusqp.: sewilmiś-idim, ich war geliebt worden.
Futur: sewilirim, sewileḡeghim, ich werde geliebt werden; sewilmelejim, ich werde geliebt werden müssen.
Futur. ex.: sewilmiś-olurum, ich werde geliebt worden sein.

Concessivformen.

1) Präsens: sewilir-isem, wenn ich geliebt werde.
Imperfect: sewil-sem, wenn ich geliebt würde.
Perfect: sewilmiś-isem, wenn ich geliebt worden sei.
Plusqp.: sewilmiś-olsa idim, sewilse idim, wenn ich geliebt worden wäre.
Futurum: sewilir isem, wenn ich geliebt werden werde.
Futur. ex.: sewilmiś olursam, wenn ich geliebt worden sein werde.

2) Präsens: sewilem, daß ich geliebt werde.
Imperfect: sewilejdim, daß ich geliebt würde.
Perfect: sewilmiś olam, daß ich geliebt worden sei.
Plusqp.: sewilmiś ola-idym, daß ich geliebt worden wäre.
Futurum: sewilem, daß ich geliebt werden werde.
Futur. ex. fehlt.

3) Präsens: sewilir-dim, ich würde geliebt werden.
Perfect: sewilmiś olurdum, ich würde geliebt worden sein.

Imperativ.

sewil, werde du geliebt;
sewilsin, werde er geliebt;
sewilelim, werden wir geliebt;
sewilin-iz, werdet ihr geliebt;
sewil-sinler, werden sie geliebt.

Infinitiv.

sewilmek, geliebt werden.

Participia.

sewilir, geliebt werdend; der, die, das geliebt wird od. liebenswerth ist;
sewilen, der, die, das geliebt wird;
sewilmiś, geliebt worden seiend;
sewildik, der, die, das geliebt worden ist;
sewileğek, der, die, das geliebt werden wird;
sewilmeli, wer oder was wird geliebt werden müssen.

Gerundium.

sewilir iken, geliebt seiend oder werdend;
sewilip, geliebt worden seiend.

Zweite Conjugation.

Nach der zweiten Conjugation gehen alle Zeitwörter, welche den Begriff der Verneinung oder der Unmöglichkeit ausdrücken, z. B.:

etme-mek, nicht machen.

Stammzeiten: 1) Imperativ, 2. Pers. Sing. etme, mache nicht;
2) Particip Präs. etmez, der nicht macht (hier steht ein z statt r, mithin unregelmäßig).
3) Particip Perfect etmemiś, der nicht gemacht hat;
4) 3. Pers. Conjunctiv etmeje, daß er nicht mache.

Dieses Zeitwort wird, gleich der I. Klasse von Zeitwörtern, regelmäßig abgewandelt; ausgenommen sind blos die Zeiten, welche vom Particip des Präsens abgeleitet werden, dessen Bildung von der des vorhergehenden darin abweicht, daß es ein z statt r bekömmt.

Indicativ.

Präsens.

1) etme-m, etmez-im, } ich mache
etmez-sin, du machst
etmez, er macht } nicht;

etmeziz, wir machen
etmezsiniz, ihr machet
etmezler, sie machen } nicht;

2) etme-jorum, ich mache
etme-jorsun, du machst
etme-jor, er macht } jetzt nicht;

etme-joruz, wir machen
etme-jorsunuz, ihr machet
etme-jorlar, sie machen } jetzt nicht.

Conjunctiv.

Präsens.

1) etmez-isem, wenn ich nicht mache; u. s. w.
etmez-isek, wenn wir nicht machen; u. s. w.

2) etmeje-m, daß ich nicht mache; u. s. w.;
etmeje-k, daß wir nicht machen; u. s. w.

3) etmez-dim, ich würde nicht machen; u. s. w.
etmez-dik, wir würden nicht machen; u. s. w.

Imperfectum.

1) etmez-dim, etmez idim, } ich machte nicht; u. s. w.
etmez-dik, wir machten nicht; u. s. w.

2) etmejordum, ich machte jetzt nicht; u. s. w.
etmejorduk, wir machten jetzt nicht; u. s. w.

3) etmez-imiśim, ich machte nicht; u. s. w.
etmez-imiśiz, wir machten nicht; u. s. w.

Conjunctiv.

1) etme-sem, wenn ich nicht machte; u. s. w.
etme-sek, wenn wir nicht machten; u. s. w.

2) etmeje-idim, daß ich nicht machte; u. s. w.
etmeje-idik, daß wir nicht machten; u. s. w.
Suppositiv fehlt.

Perfectum.

Indicativ.

1) etme-dim, ich habe nicht gemacht; u. s. w.
etme-dik, wir haben nicht gemacht; u. s. w.

2) etmemiś-im, ich habe nicht gemacht; u. s. w.
etmemiś-iz, wir haben nicht gemacht; u. s. w.

Conjunctiv.

1) etmemiś-isem, wenn ich nicht gemacht habe; u. s. w.
etmemiś-isek, wenn wir nicht gemacht haben; u. s. w.

2) etmemiś olam, daß ich nicht gemacht habe; u. s. w.
etmemiś olalym, daß wir nicht gemacht haben; u. s. w.

3) etmemiś olurdum, ich würde nicht gemacht haben; u. s. w.
etmemiś olurduz, wir würden nicht gemacht haben; u. s. w.

Plusquamperfect.

Indicativ.

etmemiś-idim, } ich hatte nicht gemacht; u. s. w.
etmemiś-dim, }
etmemiś-idik (dik), wir hatten nicht gemacht; u. s. w.

Conjunctiv.

1) etmemiś olsaidym, wenn ich nicht gemacht hätte; u. s. w.
etmemiś olsaidyk, wenn wir nicht gemacht hätten; u. s. w.

2) etme-sejidim, wenn ich nicht gemacht hätte; u. s. w.
etme-sejidik, wenn wir nicht gemacht hätten; u. s. w.

3) etmemiś ola-idim, daß ich nicht gemacht hätte; u. s. w.
etmemiś ola-idyk, daß wir nicht gemacht hätten; u. s. w.

Futurum.

Indicativ.

1) etmem, ich werde nicht machen (ganz gleich dem Präsens abzuwandeln).

2) etme-jeḡegim, ich werde nicht machen;
etme-jeḡeksin, du wirst nicht machen;
etme-jeḡekdir, er wird nicht machen;

etme-jeḡegiz, wir werden nicht machen;
etme-jeḡeksiniz, ihr werdet nicht machen;
etme-jeḡekler, sie werden nicht machen.

Conjunctiv.

1) etmez-isem, wenn ich nicht machen werde; u. s. w.
etmez-isek, wenn wir nicht machen werden; u. s. w.

2) etmejem, daß ich nicht machen werde; u. s. w.
etmejiz, daß wir nicht machen werden; u. s. w.

Futurum exactum.

Indicativ.

etmemiś olurum, ich werde nicht gemacht haben; u. s. w.
etmemiś oluruz, wir werden nicht gemacht haben; u. s. w.

Conjunctiv.

etmemiś olursam, daß ich nicht gemacht haben werde; u. s. w.
etmemiś olursak, daß wir nicht gemacht haben werden; u. s. w.

Imperativ.

etme, mache nicht;
etme-sin, mache er nicht;
etme-jelim, machen wir nicht;
etmejin, etmejiniz, } machet ihr nicht;
etme-sinler, machen sie nicht.

Infinitiv.

etmemek, nicht machen.

Gerundium.

etmez iken, indem man nicht macht;
etmejüp, nicht machend;
etme-dikde oder etme-dikğe, etme-mekile oder etmemekde, etme-jinğe, } indem man nicht macht.

Particip.

Präsens.

etmez (unveränderlich), nicht machend;
etme-jen, der, die oder das nicht macht.

Perfect.

etmemiś (unveränderlich), nicht gemacht;
etmedik (veränderlich), was nicht gemacht worden ist.

Futur.

etme-jeğek (unveränderlich), nicht machen werdend;
etme-meli, wer oder was nicht machen soll.

Die unpersönlichen Zeitwörter.

In der türkischen Sprache drückt man deutsche unpersönliche Zeitwörter durch die dritte Person Singular gewisser Zeitwörter in Verbindung mit einem Hauptworte aus, z. B.:

jaghmur jaghar, es regnet (jaghmur, der Regen; jaghmak, regnen).
dolu jaghar, es hagelt (dolu, der Hagel).
kar jaghar, es schneit (kar, der Schnee).
gök gürlejor, es donnert (gök, der Himmel; gürlemek, donnern).

Das deutsche müssen wird mit gerek, es ist nöthig, gegeben; der dazu gehörige Infinitiv kann vor oder nach gesetzt werden, z. B.:

gerek dir, es ist nöthig;	gereg-im, ich muß (wörtlich: meine Nöthigung ist).
jemek gerek, essen müssen;	gerek-sen, du mußt, u. s. w.
gerek ičmek, trinken müssen;	gerek-idim, ich mußte.

Das unbestimmte Fürwort man drückt man im Türkischen im Zeitwort durch die dritte Person des Plurals Activi oder durch dieselbe Person des Singulars Passivi aus; z. B.:

giderler, sie gehen,
gidilir, es wird gegangen, } = man geht.
derler, sie sagen,
dinir, es wird gesagt, } = man sagt.

Noch verdient bemerkt zu werden, daß man in der zweiten Person Plural statt siniz oft blos siz spricht, sowie in der dritten Person Plural oft lar oder ler wegläßt, da der Plural schon durch das Subjects-Hauptwort genügend bestimmt ist.

Weiterbildung des Zeitwortes.

I. Die leidende (passive) Form wird aus der thätigen (activen) gebildet, indem man zwischen den Stamm und die Infinitivendung l, il oder ül einfügt, wenn der Stamm nicht schon auf l oder einen Vocal endet. In diesem Falle wird en, yn, un oder n eingeschaltet, z. B.:

görmek, sehen;	görülmek, gesehen werden.
sewmek, lieben;	sewilmek, geliebt werden.
bilmek, wissen;	bilinmek, gewußt werden.
čalmak, schlagen, stehlen;	čalynmak, geschlagen, gestohlen werden.
söjlemek, reden, sagen;	söjlenmek, gesagt werden.
okumak, lesen;	okunmak, gelesen werden.
bulmak, finden;	bulunmak, gefunden werden.

II. Die bezüglichen (transitiven) Zeitwörter werden von der activen Form gebildet, indem man zwischen den Stamm und die Infinitivendung mek und mak die Silben tyr, dyr, tur, dur einschaltet. Endigt aber der Stamm auf r oder einen Vocal, dann wird blos t eingeschaltet, z. B.:

bakmak, betrachten;	baktyrmak, betrachten lassen.
čaghyrmak, rufen;	čaghyrtmak, rufen lassen.
čykarmak, herausnehmen;	čykartmak, herausnehmen lassen.
okumak, lesen;	okutmak, lesen lassen.
jazmak, schreiben;	jaztyrmak, schreiben lassen.
söjlemek, reden;	söjletmek, reden lassen.

Endet der Stamm auf č oder ś, so fügt man nur yr (ir) oder ür ein, z. B.:

śaśmak, bestürzt, verwirrt werden;	śaśyrmak, bestürzen, verwirren.
giöčmek, sinken;	giöčürmek, sinken lassen.
kačmak, entfliehen;	kačyrmak, entfliehen lassen.

Ausnahmen hiervon sind:

ačmak, öffnen;	ačdyrmak, öffnen lassen.
badaśmak, paaren (im Spiele);	badaśtyrmak, paarweise stellen.
deśmek, aufstechen (ein Geschwür);	deśtirmek, aufstechen lassen.
eśmek, ausgraben;	eśtirmek, ausgraben lassen.
sačmak, ausstreuen;	sačdyrmak, ausstreuen lassen.
sečmek, wählen;	sečtirmek, wählen lassen.
üśmek, zusammenhäufen;	üśtürmek, zusammenhäufen lassen.

Endet der Stamm auf n, so wird dieses bei der Bildung der Transitiva in Folge der Aussprache oft in t verwandelt, z. B.:

ijrenmek, ekeln; ijretmek, Ekel hervorrufen.
öjrenmek, lernen; öjretmek, lehren.
ökelenmek, zürnen; ökeletmek, erzürnen.

Doch fehlt es nicht an Beispielen der andern Form, z. B.: ijrendirmek, öjrendirmek, ökelendirmek.

III. Bei den zurückbezüglichen (reflexiven) Zeitwörtern wird am Ende des Stammes der activen Form n oder in vor mek und mak eingefügt, z. B.:

ochśamak, schmeicheln; ochśanmak, sich schmeicheln.
öjmek, loben, preisen; öjenmek, sich loben.
sarmak, einwickeln; sarynmak, sich einwickeln.
zorlamak, zwingen; zorlanmak, sich zwingen.
gijmek, anziehen; gijinmek, sich anziehen.

IV. Die Form der Gegenwirkung oder Wechselseitigkeit (Reciprocität) wird durch Einfügung eines ś vor die Infinitivendungen mek oder mak gebildet. Geht der Stamm auf einen Consonant aus, so bekömmt dieser einen entsprechenden Vocal, z. B.:

söjlemek, reden; söjleśmek, mit einander reden.
bulmak, finden; bulusmak, sich zusammen finden.

VI. Postpositionen.

In der türkischen Sprache bestehen statt der Präpositionen Postpositionen, welche an ein anderes Wort angehängt werden, um ein bestimmtes Verhältniß desselben anzudeuten; es sind also diejenigen Buchstaben und Silben, welche die Endungen der Declination bei Substantiven und Pronomen bezeichnen, wirkliche Postpositionen.

Andere Postpositionen sind entweder unveränderlich oder veränderlich, d. h. sie können in letzterem Falle Pronominalendungen (sogenannte Affixe) annehmen.

I. Unveränderliche Postpositionen.

de, da, in, in dem, in der; z. B.: ewde, zu Hause; bende, bei mir; gebimde, in meiner Tasche; gitabda, im Buche.

den, dan, von, aus; z. B.: londradan, aus London; hekimden, vom Arzte; dośekden, vom Bette; gelinden, von der Braut.

siz, suz, süz, ohne; z. B.: mansubsuz, ohne Amt; tüfenksiz, ohne Gewehr; bunsuz, ohne diesen.

ḡe, ḡa, nach, wie; z. B.: adetḡe, nach Gewohnheit; chatunḡa, wie eine Dame; kaplanḡa, gleich einem Tiger.

ḡilejin, wie, gleich; z. B.: senḡilejin, wie du.

ile, le, mit; z. B.: kardaśile, mit dem Bruder; kalemle, mit der Feder.

ile mit einem Pronomen verbunden, fordert für dieses den Genitiv, so z. B.: benim ile, mit mir; kimin ile? mit wem?

aśra, aśyry, öte, jenseits; z. B.: balkan aśyry, jenseits des Gebirges; c̄aj aśra, jenseits des Flusses; üc̄ ai asyry, über drei Monate.

ic̄in, wegen, zu, für; z. B.: satmak ic̄in, zum Verkaufe; allah ic̄in, wegen oder für Gott.

ic̄in mit einem Pronomen verbunden, verlangt für dieses den Genitiv, z. B.: bunum ic̄in, für dieses oder diese.

gibi, wie; z. B.: rum gibi, wie ein Grieche; hajwan gibi, wie ein Vieh.

gibi, mit einem Pronomen verbunden, verlangt für dieses den Genitiv, z. B. śunun gibi, wie jener, jene od. jenes.

Die den Dativ regierenden Postpositionen sind:

dek, dak, degin, tek, tak, } bis; z. B.: pazar günine dek, bis Sonntag; bu aija degin, bis diesen Monat; bu zamana degin, bis zu dieser Zeit; achśama tak, bis Abend.

gjöre, nach, laut, betreffend; z. B.: japdyghyna gjöre, nach dem, was du gemacht hast; adamyna gjöre, nach der Person.

doghru, gerade, gegen, in der Richtung nach; z. B.: beg oghluna doghru, gegen Pera (das Frankenviertel in Konstantinopel); denize doghru, gegen die See.

jakin, unweit, nahe; z. B. bana jakin, nahe bei mir; śehire jakin, nahe der Stadt.

Mit dem Ablativ verbunden werden:

ötürü, wegen, betreffend; z. B.: ondan ötüru, ihn, sie oder es betreffend; ḡezadan otürü, der Wiedervergeltung wegen.

sonra, nach; z. B.: seferden sonra, nach dem Feldzuge; jemeken sonra, nach dem Essen.

ewwel, akdem, } früher, vor; z. B.: śundan ewwel, vor jenem. bu wakitdan ewwel olmaz, früher (vor dieser Zeit) geht es nicht.

beri, diesseits, seit; z. B.: iki ajdan beri, seit zwei Monaten; ewden beri, diesseits des Hauses.

ghairi, ma-ada, baśka, } außer, ausgenommen; z. B.: benden ghairi, außer mir; śundan ma-ada, außer jenem.

II. Veränderliche Postpositionen.

Diese sind meistens Substantiva oder solche Worte, welche wie Substantiva abgeändert werden; sie werden mit andern Substantiven oder Pronomen verbunden, um besondere Beziehungen derselben zu bezeichnen. Beide bleiben in dieser Verbindung Substantiva und sind von einander abhängig. Es sind folgende:

ara, orta, mijan, } die Mitte; z. B.: aramyzda, unter uns; jol ortasynda, in des Weges Mitte.

ön, vorn (eig. Vorderseite); z. B.: önümde, vor mir; araba onünde, vor dem Wagen.

ard, hinten (eig. Hinterseite); z. B. ardynda, hinter dir; düśmanyn ardynda, hinter dem Feinde.

üst, üzeri, } oben (eig. Oberseite); z. B.: sofra üstünde, auf dem Tische; jol üzerinde, auf der Straße.

aśagha, alt, } unten (eig. Unterseite); z. B.: aghaḡin aśaghasynda, unter dem Baume. ajak altynda, unter dem Fuße.

taśra, dyś, } außen (eig. Außenseite); z. B.: kiöjenin dyśinda, außerhalb des Dorfes.

ic̄, ic̄eri, in (eig. innere Seite); z. B.: kalenin ic̄erinde, in der Festung; kapudan ic̄ine girmek, durch das Thor eintreten.

ileri, nach vorwärts; z. B.: kerwanin illerisi, vor der Karavane.

geri, hinter (eig. Hinterseite); z. B.: gerine düśmek, rückwärts fallen.

taraf, | die Seite; z. B.: tarafimda, auf meiner Seite.
jan, |

karśi, | die entgegengesetzte Seite; z. B.: karśija gećmek, gegenüber vorbeigehen.
mukabele, |

jokary, oben; z. B.: jokarydan düśmek, von oben herunterfallen.

jakyn, die Nähe; z. B.: ćeśme jakynda, in der Nähe des Brunnens.

uzak, weit.

ćewre, | der Umkreis; z. B.: kulle ćewresinde, um den Thurm herum.
atraf, |

agryn, die Tiefe; z. B.: tunajyn agrynda, in der Tiefe der Donau.

dip, am Fuße; z. B.: jükseklik dipine, am Fuße der Höhe.

VII. Adverbia.

Abgesehen von denjenigen Worten, welche an sich ursprügliche Adverbia sind, werden sonst als Adverbien verwandt:

1) die Adjectiva,
2) Substantiva mit Postpositionen,
3) Adjectiva mit den Endungen ğa, ća, ğe, će, nğa, nğe.

Die Zahl solcher adverbieller Bildungen ist im Türkischen ungemein groß, da namentlich auch das Arabische und das Persische deren sehr viel geliefert haben. Wir wollen hier nur die unentbehrlichsten, nach bestimmten Kategorien geordnet, anführen.

1) Adverbia der Eigenschaft.

güzel, schön;
eji, gut;
choś, angenehm; z. B.:

bed, | schlecht.
fena, |
nafile, vergeblich.

bu śarab ei (choś) dir, dieser Wein ist gut (angenehm).

kefile, launig;
dostlak üzre, freundschaftlich;
ermeniğe, armenisch;
} Hauptwörter mit einer Postposition.

Nach persischer Weise bildet man mit den Endungen ane oder jane Formen der Abstammung, wie:

anajane, mütterlich; dostane, freundschaftlich.

rengareng, günagün, türlü türlü, } verschieden, verschiedenartig;

gene, jine, jeniden, } erneut, von Neuem;

öjle, böjle, } so.

Aus dem Arabischen: a-ala, sehr gut; ri-ajetan, achtenswerth; ikraman, ehrenreich; merhametan, barmherzig; ma-akulan, schicklich.

2) Adverbia der Zahl.

c̄ok, wafir, } viel;

artyk, zijade, ghajri, } mehr;

dachy c̄ok, } noch mehr;

c̄ok c̄ok, pek c̄ok, } sehr viel.

bukadar oder o kadar, so viel.

az, biraz, } wenig;

azaḡik, birazaḡik, } weniger;

eksik, weniger;

syk, oft;

nadir, sejrek, } selten;

Aus dem Arabischen: ghajet, äußerst; ifrat, übermäßig; wafiran, im Ueberflusse.

3) Adverbia des Ortes.

kany, nerede, ne jerde, } wo? an welchem Orte?

bunda, burda, } hier, da;

śunda, śurda, orda, } dort;

bunda śunda, da und dort;

her jerde, überall;

hic̄ bir jerde, nirgends;

doghru, gerade;

ejri, schief;

jokarda, oben;

aśaghda, unten;

öte beri, hier und da;

beride, bu tarafda (taraf, die Seite) } diesseits;

ötetarafda, öte, } jenseits;

ileride, önde, } vorn, voran;

arda, geride, } hinten, rückwärts;

ic̄erde, darin;

diśarda, draußen;
jakin, nahe;
uzak, irak, } weit;
solda, links;
saghda, rechts;
jokarija, nach oben;
aśagha, nach unten;
üstünde, oberhalb;
altynda, unterhalb;
oraja, śuraja, } dorthin;
buraja, hierher.

4) Adverbia der Zeit.

kačan, ne zaman, ne wakyt, } wann? zu welcher Zeit?
śimdi, heniz, hala, } jetzt, gegenwärtig;
hemen śimid, jetzt gleich, bald;
fil hal, tiz (tez), čapuk, } gleich, geschwind, schnell;
demin, so eben, jüngstens;
jakynda, vor Kurzem;
čokdan, seit langer Zeit;
śimdijedek, bis jetzt;
dachy jok, noch nicht;
bugün, heute;
jarin, morgen;
o bir gün, übermorgen;
jarin degil o bir gün, übermorgen;
dün, gestern;
dün degil o bir gün od. öte gün, vorgestern;
her gün, alltäglich;
günden güne, von Tag zu Tag;
jewmije, täglich;
her zaman, dajman, } stets, immer;
geče gundüz, Tag und Nacht;
achśam, der Abend;
bu achśam, heute Abend;
sabah, am Morgen;
čin sabah, am frühen Morgen;
jarin sabah, morgen früh;
jarinasi gün, ertesi gün, } der morgende Tag.
geče, die Nacht;
gečde, zur Nachtzeit;
erken, früh;
geč, spät;
gečge, später;
gečende, gečendlerde, } unlängst;
bir zaman, bisweilen;
asla, niemals;
o zaman, damals;
birazdan sonra, kurz nachher;
ewwel, akdem, } vorher;
bundan akdem, vor diesem;
bundan sonra, nach diesem;
sonra, zuletzt;
ta, bis, so lange bis;
ne zamanadek? bis wann?
čok zaman, lange Zeit;
gündüz, bei Tage;
sabahyn, des Morgens;
achśamyn, des Abends;
gečen sene, gečen jyl, buldur, } verflossenes Jahr;
jazin, im Sommer (jaz, der Sommer);
güzün, im Herbste (güz, der Herbst);

kyśin, im Winter (kyś, der Winter); beharin, im Frühling (behar, das Frühjahr).

Aus dem Arabischen: halan, sogleich; ittifakan, zufällig; ebeden, ewiglich; dajman, stets; aslan, niemals.

5) Adverbia der Ordnung.

bir birine, wechselseitig;
sera-ile, nach einander;
syra-syra, nach der Reihe;
ajak ajak, Schritt vor Schritt;
birer birer, einzeln;
parča parča, stückweise.

Aus dem Arabischen sind:

ewelan, makdaman, iptidan, } zu Anfang;
akibetdan, endlich;
nöbet ile, nöbetden, } wechselweise.

ğa, ča, ğe, če, nğa, nğe werden verschiedentlich verwandt, z. B.: nemčeğe, deutsch; türkče, türkisch; chośğe, angenehm; muğibinğe, ihrem Befehle gemäß; farsi dilinğe, nach der persischen Sprache; osmanli adetinğe, nach türkischer Sitte.

6) Adverbia der Bejahung und Verneinung.

ewwet, beli, } ja;
gerček, freilich, ja wohl;
belki, vielleicht;
ğan u gönülden, zu dienen;
hič, asla, niemals;
jok, dejil, chajir, } nein; (chajir ist am höflichsten.)
jalan, unwahr;
iśte, siehe da;
maaz allah oder allah saklasun, Gott bewahre!

Aus dem Arabischen stammen:

zahir, freilich; sahih, sicherlich; tahkikan, gewiß; haśa, Gott verhüte; fakat, wenigstens; suretan, wahrscheinlich.

7) Adverbia der Frage.

niğe, nasyl, } wie?
ne, was?
kač defa, kač kerre, } wie oft?
ne kadar, wie viel?
ničin, warum?
ne śekil, von welcher Art?
nereje, wohin? (nach welchem Orte?)

nerede, wo? (an welchem Orte?)
hanija, wohin?
kač, wie viel?
kačan, wann?

mi, mu oder mü sind Anhängesilben, welche mit dem Worte, nach dem man fragt, verbunden werden; z. B. konśu-mu geldi, ist der Nachbar gekommen? Die Frage ist hier nach dem Nachbar. Oder konśu gildi-mi? Hier ist die Frage nach dem Zeitworte, auf welche Weise er gekommen ist. war mi jok mi, gibt es oder gibt es nicht?

VIII. Conjunctionen.

In kurzen Sätzen werden die Wörter meistens ohne Bindewort gesetzt, so z. B. ömür ölüm, Leben und Tod, jatar kalkar, er liegt und steht auf.

Bindewörter gibt es nach ihren Eigenschaften 10 Arten, dieselben sind:

1. Verbindende:

dachi, de, } auch, und; z. B.: ben de sen de, ich und auch du.

ne ne, weder noch; z. B.: ne fakrinden śikiajet ejle, ne zenginliginden hikiajet ejle, beklage dich weder über dein Elend, noch rühme deinen Reichthum.

we, und, wird selten in der Volkssprache angewendet, und meist durch eine Wiederholung des Gerundium ersetzt; z. B.:
sewilip ölmek, geliebt worden sein und sterben;
gidip gelmek, gehen und kommen.

hem, und; z. B.: hem ben hem siz, ich und Sie (Ihr).

ile, und; so z. B.: arslan ile tilki, der Löwe und der Fuchs.

2. Bedingende:

ejer, wenn, immer mit dem Conjunctiv verbunden; z. B.: ejer kendin gelmez isen fena olur, wenn du selbst nicht kommst, wird es schlecht abgehen.

sanki, tutki, faraza-ki, göja-ki, } d. h. wenn, vorausgesetzt daß, gesetzt den Fall.

Diese Wörter kommen von den türkischen Zeitwörtern sanmak, denken; tutmak, nehmen; von dem arabischen Zeit-

worte faraza, voraussetzen, und von dem persischen güften, sagen.

madam ki, sobald als, ist aus den arabischen Worten ma dam, sobald, und dem türkischen Bindewort ki zusammengesetzt, z. B.:

madam ki bu dünjada sagh oldukče beladen we teğribeden chaly olmak mumkin dejil dir, sobald man auf dieser Welt ist, ist es ganz unmöglich von Uebeln und Prüfungen frei zu sein.

tek oder hemen tek, wenn nur.

3. Entgegensetzende:

lakin, amma oder anğak, aber, doch, jedoch; z. B.: anğak bu śartile ki, jedoch mit dieser Bedingung, daß ...

jochsa, sonst; z. B.: gözümüzü ačalym jochsa ačarlar, öffnen wir unsere Augen, sonst wird man sie uns öffnen.

4. Vergleichende:

böjle, söjle, so, ist aus den Demonstrativen bu, śu und der Präposition ile gebildet.

5. Folgernde:

imdi, diesem nach, folglich, daher, mithin, somit.
imdi gel, komme mithin; bakalum imdi, daher sehen wir.
o sebebden, deshalb (wörtlich: aus jener Ursache).
onun ičin, deshalb, deswegen.

6. Zeitbestimmende:

ta ki, bis daß; ist mehr in der Schrift gebraucht, z. B.: ta ki gelem, bis daß ich komme.

7. Einräumende oder zugebende:

ejerče, obgleich, selbst wenn; gebildet aus ejer, wenn und der Nachsetzung če, z. B.: ejerče Jussuf akilli im zann ederse, obgleich Josef sich einbildet klug zu sein.

8. Einschließende:

giah oder gerek, sei es; z. B.: gerek sizin huzurunuzda gerek benim huzurumda, sei es in Ihrer, sei es in meiner Gegenwart.

9. Begründende:

zira, weil.

ki, daß, damit, ob; z. B.: Achmeddan sortum ki, ich fragte Achmed, ob —.

čünki, weil, da; z. B.: čünki memleketlerinün nizami peris̀an almaghile, weil die Verwaltung ihres Landes in einem traurigen Zustande war.

10. Trennende:

ja oder jachod, oder, entweder — oder; z. B.: ja hepisini birden weririm ja bir akče wermem, entweder gebe ich Alles auf einmal oder ich gebe nicht einen Para.

ejer — ejer, entweder — oder.

Wenn keine Zweideutigkeit entsteht, wird das Bindewort „oder" zwischen Zahlwörtern weggelassen; z. B.:

dört, otuz, jedmis̀ üč adam, 4, 30 oder 73 Menschen.

IX. Interjectionen.

Des Rufens: hej! bana bak! ej! bre! behej! he! oh! Sie! hören Sie! hört!

Des um Hülfe Rufenden: meded! aman! meded allah! he! zur Hülfe!

Des Beifalls und Lobes: aferim! jas̀a! brav! das ist schön!

Des Auslachens: ala! de ha! ha, ha!

Des Stillschweigens: sus! sesini kes! still!

Der Verneinung: jok! olmaz! nein! nicht!

Des Erstaunens: bah! peh peh! allah allah! ah! wie schön!

Der Warnung: sakin! gözünü ač! nimm dich in Acht!

Der Drohung: wai! wai olsun! wehe! wai sana! wehe Dir!

Der Furcht und des Klagens: haj! haj! ei! ach!

Des Jammerns: ej wah! o jazyk! o weh! wehe!

Des Bedauerns: jakiler olsun! schade!
Des Schmerzes: ah! ach!
Des Wegtreibens von Menschen: sa-ul! alarga! bak! aufgeschaut!
Des Wegtreibens von Thieren: haide! deh! dih, dah! hin! weiter!
Der Ermuthigung: haidi! wohlan! haidi gideriz! wohlan, gehen wir!

Die Wortfügung

(el nahw)

in der türkischen Sprache.

---

1. In vertrauter Rede und im Verkehr mit niedrigen Leuten gebraucht man im Türkischen die zweite Person Singular; z. B.:

sen iśitdin-my? Hast Du es gehört?
ol seni bakdi, er hat Dich angeschaut.

Höhergestellten gegenüber aber die zweite oder dritte Person Plural; so z. B.:

siz bakmiś idiniz? Hatten Sie betrachtet?
ben size jardim etmiś-dim, ich habe Ihnen geholfen.

Gewöhnlich wird mit effendim, mein Herr, angesprochen; beg oder bej ist ungefähr soviel wie Fürst. Vornehme Damen werden mit sultanum, meine Dame, angesprochen; die Damen hingegen nennen andere im traulichen Verkehr ḡanim, meine Seele, oder kuzum, mein Lamm. — Zu Konstantinopel werden alle Europäer mit frenk bezeichnet, und gewöhnlich Kapitän titulirt, muthmaßlich weil besonders früher nur europäische Schiffskapitäne die Seeplätze der Türkei betraten.

2. Die Wortfolge in der türkischen Sprache ist sehr einfach und natürlich. Alles, was ein Wort näher bestimmt, muß diesem vorangehen; hierauf folgt das Subject, dann das Object, am Ende das Zeitwort als Prädicat; z. B.:

bu ḡeneral askierlere bir kese akḡe werdi, dieser General hat den Soldaten einen Beutel Geld gegeben.

3. Die Regel, daß das Prädicat am Ende des Satzes zu stehen hat, wird nicht befolgt, sobald das Subject im Verbum steckt, d. h. das in der Verbalform enthaltene Pronomen Subject des Satzes ist; z. B.:

jetiś-im edim bir külbasty, ich bin angekommen und habe einen Rostbraten gegessen.

4. Der Gegenstand der Frage wird im Satze vorangestellt; z. B.:

hangysina agha wurdi? welchen hat der Herr geschlagen?
sana kim dedi? wer hat es Dir gesagt?

5. Regiert ein Prädicat einen Accusativ und einen Dativ zugleich, so tritt der Dativ vor den Accusativ; z. B.:

ana ona bir fajdaly kitab baghiśladi, die Mutter hat ihm (ihr) ein nützliches Buch geschenkt.

6. Deutsche aus zwei Substantiven zusammengesetzte Substantiva werden im Türkischen so wiedergegeben, daß das zweite der die Zusammensetzung bildenden Worte mit dem Pronominalaffix, das sich auf das erste bezieht, versehen wird; z. B.:

dana eti, Kalbfleisch; enfije kutusu, die Tabaksdose; tuna yrmaghy, der Donaufluß; balyk pulu, die Fischschuppe; at takime, das Reitzeug; gül jaghy, das Rosenöl; diwan jolu, die Kaiserstraße; ew sahibi, der Hausherr.

7. Soll dieses Verhältniß streng grammatisch ausgedrückt werden, so muß das erste der beiden Worte in den Genitiv treten; z. B.:

ewin sahibi, der Herr eines (bestimmten) Hauses.
diwanin jolu, die Reichsstraße.

Ausgenommen sind davon im höhern Style die arabischen und persischen Worte, bei denen die umgekehrte Wortfolge stattfindet, wobei dem ersten der beiden Worte ein i angehängt wird; z. B.:

nehri tuna, der Donaufluß; memleketi moskow, Rußland.

8. Das zu einem Substantiv gehörige Adjectiv steht immer unveränderlich vor demselben; ebenso die adjectivisch gebrauchten Participia; z. B.:

čok tembel we zalim adamlar buraja geldi, viele faule und grausame Menschen sind hierher gekommen;
bir akylly we faziletli baba bize öldy, ein kluger und tugendhafter Vater ist uns gestorben.

9. Auch als Prädicat ist das Adjectiv völlig unveränderlich; z. B.:

dar sokaklar, enge Straßen;
sokak dar dir, die Gasse ist enge.

10. Zur Bezeichnung des Stoffes, aus dem etwas hergestellt ist, gebraucht man entweder die Construction mit dan, oder setzt die Stoffnamen unmittelbar vor den Namen der daraus verfertigten Sache, man sagt also entweder Gold-aus Uhr, oder Gold-Uhr; z. B.:

gümüśden sa-at, } die silberne Uhr;
gümüś sa-at, }
altundan toka, } die goldene Schnalle;
altun toka, }
aghac̄ kürek, die Holzschaufel;
taś sofra, der Steintisch.

11. Das Zahlwort tritt auch unveränderlich vor das gezählte Substantiv; z. B.:

iki sa-at okudu, er hat zwei Stunden gelesen;
dokuz atlar, 9 Pferde; elli dört jyl, 54 Jahre;
otuz dörtüng̃i jilde, im 34sten Jahre;
jüs padiśahin tabiler, 100 kaiserliche Unterthanen;
on bir zorba kac̄dy, 11 Rebellen sind entflohen;
sa-at beś dir, es ist 5 Uhr;
bir lokma etmek, ein Bissen Brot;
bir parc̄a et, ein Stück Fleisch;
bir ic̄im raky, ein Trunk Schnaps;
bir allai awḡy, ein Haufen Jäger.

Trotz der Pluralität, welche im Zahlbegriff liegt, wird der gezählte Gegenstand, wie man aus vorstehenden Beispielen sieht, in den Singular gesetzt.

12. Die Frage: ne kadar zaman? wie lange Zeit? wird im Nominativ beantwortet; z. B.:

on bir aj, 11 Monate; beś hafta, 5 Wochen;
alti sene, sechs Jahre.

„Auf" bei Zeitangaben, z. B. $^3/_4$ auf 9, gibt man durch den Dativ, z. B.:

bire c̄ejrek war, es ist $^3/_4$ auf 1 Uhr;
üc̄e c̄ejrek war, es ist $^3/_4$ auf 3 Uhr.

13. Fragen nach dem Maaße: wie lang? werden folgendermaßen ausgedrückt; z. B.:

ne boj dir bu kadife? Wie lang ist dieser Sammet?
ne bojda dir bu bez? Wie lang (wörtl.: in welcher Länge) ist diese Leinwand?
ne uzunlukda bu bez? Wie breit (wörtl.: in welcher Ausdehnung) ist diese Leinwand?
bezin boju ne kadar dir? wörtl.: Der Leinwand Länge, wieviel beträgt sie?
eni ne kadar bu śeritin? Wie viel beträgt die Breite dieses Bandes?
śeritin eni ne kadar dir? wörtl.: Des Bandes Breite, wieviel beträgt sie?

14. Die Frage kačan oder ne zaman? wann? wird mit dem Nominativ beantwortet; z. B.:

ne zaman öldy? wann ist er (sie) gestorben? — bu kuśluk on bire, diesen Vormittag um 11 Uhr.
sa-at beśe geldin, du bist um 5 Uhr gekommen.
Mustafah waktynda, zur Zeit Mustafa's.

15. Die Frage: ne zamandan beri? oder ne waktyndan beri? seit wann? wird entweder mit dem Ablativ oder mit dem Nominativ in Verbindung mit einem Verbum beantwortet; z. B.:

a) bir seneden beri, seit einem Jahre.
bu sabahdan beri, seit diesem Morgen.

b) war oder dir, es ist, es hat, es gibt; gečdi, es ist vergangen; olur, es wird sein; olmuś, es ist bereits geworden; olujor, es wird jetzt sein; olağak, seiend; z. B.:

bir gün war, es ist ein Tag; bir jil gečdi, ein Jahr ist vergangen.
iki sene olur, es wird zwei Jahre sein.

16. Die Frage: ne kadar dir? oder ne kadar uzak dir? wie weit? wird mit dem Nominativ beantwortet; z. B.:

dört sa-at, vier Stunden; üč gün, drei Tage.

17. Die Frage: kača? zu wieviel? wie theuer? wird mit dem Dativ beantwortet; z. B.:

otuz beś ghuruśa, zu 35 Piaster;
sekiz paraja, zu 8 Para.

Dagegen auf die Frage bahasy ne dir? welches ist der Preis? oder kač dir? wieviel ist es? antwortet man mit dem Nominativ; z. B.:

bir beślik, ein Fünf-Piasterstück;
on alti para dir, 16 Para.

18. Das Maß einer Sache steht im Nominativ Singular; z. B.:

iki arśin enli čuka, zwei Ellen breites Tuch;
iki arśin eninde čuka, Tuch zwei Ellen in der Breite.

19. Die Frage nach dem Orte kanda (hani) oder nerede? wo? wird mit de oder da beantwortet; so z. B.:

bostanda, im Garten; kyślada, in der Kaserne.

20. Auf die Frage nereje? oder hanija? wohin? folgt der Dativ; z. B.:

beče, nach Wien; böjükdere, nach Bojukdere (wörtl.: Großthal); edirneden, nach Adrianopel.

21. Die Frage nereden (nerden)? woher? fordert die Antwort im Ablativ; z. B.:

istambuldan, von Konstantinopel.

22. Die Frage niğe? oder nasyl? (statt ne asyl? auf welche Weise?) wie? ne? warum? kann man in mannichfacher Weise beantworten; z. B.:

el ile, mit der Hand; el pača, mit der Tatze (Pfote);
onun ičin, deshalb; ol eğilden, aus jenem Grunde;
ondan ötürü, deswegen; ol sebebden, aus jener Ursache.

23. Die Wiederholung des Zeitworts in der Antwort ist höflicher, als blos ja oder nein zu sagen; z. B.:

wardyn-my? bist du fortgegangen?
wardym, ich bin fortgegangen.

24. Die Wiederholung eines Wortes dient zur stärkeren Hervorhebung desselben; z. B.:

ej ej, sehr gut; güzel güzel, sehr schön.

25. Vielmehr als oder anstatt zu wird im Türkischen mit dem Ablativ ausgedrückt; z. B.:

ujumakdan oku, lies anstatt zu schlafen;
Alydan ben daka küčük dyr, ich bin kleiner als Aly.

26. čok, viel, und az, wenig, werden mit dem Singular sowol des Substantivs, das gezählt wird, als des Verbums verbunden; z. B.:

čok senaatkiar gitti, viele Handwerker (Künstler) sind fortgegangen.

27. Der Besitzer einer Sache wird durch den Genitiv ausgedrückt; z. B.:

bu čiftlik kimin dir? Dieses Gehöft, wessen ist es?
bir čiftčyn dir, es gehört einem Landmann.

28. Dolu, voll, wird mit dem Ablativ construirt; z. B.: mejweden dolu, mit Obst gefüllt.

29. Auch von solchen Worten kann eine Pluralform gebildet werden, die ursprünglich keine Substantiva sind, aber als solche gebraucht werden, z. B.: sonra, nach, sonraki einer der hintennach ist, Plural sonrakilar, die nachfolgenden; on, es, Genitiv onun, seiner, onungibi, ihm gleich, wie er, oder einer der ihm gleich ist, Plural onungibiler, seines gleichen.

30. Es kommen nicht selten Verwechslungen der Tempora vor, so des Präsens mit dem Futur und umgekehrt; z. B.:

inerim, ich steige ab, oder ingejim, ich werde absteigen.

31. Ebenso werden Conjunctiv und Imperativ oft untereinander vertauscht; z. B.:

jatasyn, möchtest du liegen; jat, liege du; jatsan, wenn er läge;	jata, möchte er liegen, statt wenn er läge.

32. Die Interjection a, doch wird bisweilen der zweiten Person Singular Conjunctiv angehängt, um der Rede mehr Nachdruck zu leihen; z. B.:

jatsan-a, so lege dich doch! braksan-a, so laß doch gehen!
otursan-a, so setze dich doch!

33. Die Zeitwörter, welche wissen, kennen u. s. w. ausdrücken, brauchen nicht immer ki, daß, nach sich zu haben; der eigentlich mit ki einzuleitende Satz kann unvermittelt vor jene Zeitwörter treten; z. B.:

gelir sanirim, er kömmt ich glaube, d. h. ich glaube, daß er kömmt.

34. Das Wörtchen zu oder um zu bei Zeitwörtern wird im Türkischen durch das Nachwort icin, wegen, mit dem Infinitiv, oder durch ötürü, um, mit dem Ablativ, oder mit dem Conjunctiv ausgedrückt; z. B.:

dokanmak icin, }
dokandan ötürü, } zu oder um zu berühren.

Auch kann man sagen: acajym deji gider, um zu öffnen, geht er, wörtl.: ich will öffnen, sagend, geht er.

35. Manchmal steht der Nominativ, wo man den Accusativ erwarten würde; z. B.:

bir jeni chaber okudum, ich habe eine Neuigkeit gelesen.

36. Die Präposition statt wird bei Zeitwörtern durch den Dativ des Particips Futur ausgedrückt; z. B.:

lipiskaja gelecegine budime gitti, statt nach Leipzig zu kommen ist er nach Ofen gegangen.

37. Sätze mit „weil" gibt man gern durch ötürü (wegen) in Verbindung mit den und dem Particip wieder; z. B.:

sen geldijinden ötürü ben giderim, da du hergekommen bist, gehe ich weg.

38. Man merke sich folgende eigenthümliche Ausdrucksweisen:

iś görmek, die Sache sehen, d. h. eine Angelegenheit beschließen;
kötek jemek, den Stock essen, d. h. geprügelt werden;
tütün icmek, Tabak trinken, d. h. Tabak rauchen.

39. Das Relativum ki, welcher, welche, welches, ist unveränderlich; will man den Genitiv desselben besonders bezeichnen, so muß man den von on (er) hinzufügen, z. B.:

satyn aldym bir kitab ki onun jazysy fena dir, ich habe ein Buch gekauft, dessen Schrift schlecht ist.

40. Das Bindewort eger, wenn, verlangt den Conjunctiv; z. B.:

eger gelirse, wenn er kömmt.

41. Das fragende Fürwort ne? was? heißt im Dativ neje? wozu? z. B.:

neje jarar? zu was dient es?

Auch steht ne manchmal vor dem Substantiv und bedeutet was für ein? z. B.:

dir ?

bu ne kyz dir? was ist das für ein Mädchen?

Vor einem Adjectiv heißt ne wie; z. B.:
bu ne kerem dir! wie edel ist dies!

Endlich bedeutet es auch wieviel; z. B.:
ne kadar dir? wieviel sind es?

42. Das fragende Fürwort hangy? welcher? nimmt auch Affixa an; z. B.:
hangysi? welcher von Ihnen?
hangymyze? welcher von uns?

43. Nennen heißt türkisch demek, und regiert den Dativ; z. B.:
jejen-ima Zaida derler, meine Nichte nennt man Zaïda.
buna ne derler? wie nennt man dieses?

Auch fragt man: bu ne demek? wie heißt dies? wörtl.: dies wie nennen sie?

44. Den Dativ regieren unter Anderen folgende Zeitwörter:

bakmak, schauen; baślamak, empfangen; benzemek, ähnlich sein; de-imek, werth sein; jetmek, jetiśmek, hinreichend sein; dokunmak, zusammenstoßen; wurmak, auf etwas schlagen; sormak, fragen, mit der Person, die man fragt, im Dativ.

45. Den Dativ regieren Redensarten, die aus olmak (sein) und arabischen Participien gebildet sind, z. B.:
bir śeje lajyk olmak, einer Sache werth sein;
bir śeje sebeb olmak, Ursache von etwas sein;
nesneje talyb olmak, nach einer Sache verlangen.

46. Den Ablativ regieren:

bezmek, osanmak, } sich langweilen;
čekinmek, sich enthalten;
kačmak, fliehen;
kačynmak, vermeiden;
korkmak, sich fürchten;
kurtarmak, erlösen, frei machen, retten;
kurtalmak, befreit werden;
utanmak, sich schämen.

47. Einige Beispiele zur Einübung:
öje anam ewde dir, meine Stiefmutter ist zu Hause.
kardaśym nerde dir? wo ist mein Bruder?
kimin dir bu kurśun kalem? wessen ist dieser Bleistift?
benim kyzin dir, meines Mädchens ist er, d. h. er gehört ihr.
kyz kardaśym bu mu dir? Ist diese deine Schwester?
dejil, nicht; jok, nein.
čok lejlek war, es gibt viel Störche.
denizde balyk war, im Meere gibt es Fische.
jokdür, ich habe nichts.
chajyr jokdür, nein, ich habe nichts.
karym ewde jok oder dejil, meine Frau ist nicht zu Hause.
Allah kerem dir, Gott ist die Gnade.
jazajym deji gildermisin? gehst Du, um zu schreiben?
seni görejim deji atinaja geldi, um dich zu sehen ist er nach Athen gekommen.

Sammlung

der

am häufigsten im Türkischen vorkommenden Wörter.

Deutsch-Türkisch.

A. Sammlung von Hauptwörtern.

I. Die unsichtbare Welt.

Gott, { allah, choda, tangry.

Das höchste Wesen, hak ta-ala.

Der ewige Vater, peder-ullah.

Christus, ibn-ullah oder hazreti isa (wörtl.: Se. Hoheit Jesus).

Der heilige Geist, ruh-ullah.

Der Allmächtige, hemekadir.

Der Schöpfer, jaradan.

Die Mutter Gottes, walidet-ullah.

Die Jungfrau Maria, hazreti merjem.

Der Engel, { melek, Plur. melajik, feriśte.

Der Heilige, ewlija, weli*).

Der Himmel (das Paradies), ḡennet.

Die Seligen, ehalii ḡennet.

Der Teufel, śejtan.

Der Dämon, ḡin.

Die Hölle, ḡehennem.

Das Fegefeuer, araf.

Das Geschöpf, machluk, chalk.

II. Die sichtbare Welt.

Das Weltall, kiainat.

Die Welt, dünja.

Die Natur, tabiat.

Der Himmel (das Firmament), giöj.

Die Sonne, güneś.

Der Sonnenaufgang, güneśin doghmaghisi.

Die Sonnenfinsterniß, gün tutulmasy.

---

*) Ein Irrsinniger wird bei den Mohammedanern weli genannt; Allah hatte nämlich einen Irrsinnigen so lieb, daß er seinen Geist zu sich nahm, bevor noch sein Leib gestorben war.

Das Sonnenlicht, iśik.
Der Mond, aj, kamer.
Der Mondschein, mahitab.
Der Stern, jyldyz.
Der Komet, kujruklu jyldyz (wörtl.: beschweifter Stern).
Der Planet, sejare.
Die Milchstraße, saman oghrusu.
Das helle Licht, adynlik.
Der Schatten, giölge.
Die Erde, jer.
Der Erdball, küreji erz.
Der Erdboden, jer jüzü (wörtl.: die Oberfläche der Erde).
Das Klima, iklym.
Der Norden, śimal.
Der Süden, kible.
Der Osten (der Morgen) gün doghusu (wörtl.: die Geburt, der Aufgang des Tages).
Der Westen (der Abend), gün batysy (wörtl.: das Verschwinden, das Untergehen des Tages).
Der Nebel, pus.
Der Thau, c̄ij.
Der Reif, kyraghy.
Die Wolke, bulut.
Der Regen, jaghmur.
Der Platzregen, saghanak.
Der Regenbogen, elejim saghma.
Der Blitz, śimśek.
Der Blitzstrahl, jyldyrym.
Der Donner, gürültü.
Der Hagel, dolu.
Der Schnee, kar.
Das Eis, buz.
Der Koth, c̄amur.
Der Staub, toz.
Der Wind, jel.
Der Sturm, bora, furtuna.
Der Orkan, kaj, kasyrgha.
Das Gewitter, tufan.
Das Erdbeben, zelzele.
Die Kälte, sowuk, sowukluk.
Die Kühle, serinlik.
Die Wärme, syḡaklik.
Die Hitze, hararet.
Die Dürre, kuraklyk.

III. Die Zeit.

Der Tag, gün.
Die Nacht, geḡe.
Der Morgen, sabah.
Der Mittag, öjle.
Der Nachmittag, öjle sonu.
Der Abend, achśam.
Die Mitternacht, jari.
Die Stunde, saat.
Die Woche, hafta.
Der Monat, aj, mah.
Montag, bazar ertesi.
Dienstag, sali.
Mittwoch, c̄arśamba.
Donnerstag, perśembe.
Freitag, ḡüma.
Sonnabend, ḡüma ertesi.
Sonntag, bazar günü.
Januar, kanuni sani.
Februar, śubat.
März, mard.
April, nisan.
Mai, majis.
Juni, haziran.
Juli, temuz.
August, awostos.
September, ilul.
October, c̄rini (eig. teśrini) ewwel.
November, c̄rini (eig. teśrini) sani.

December, kianuni ewwel.
Das Frühjahr, ilk behar.
Der Sommer, jaz.
Der Herbst, son behar, güz.
Der Winter, kyś.
Das Jahr, jyl.
Der Neumond, jeni aj.
Der Vollmond, bütün aj (wrtl.: ganzer Mond).
heute, bu gün (wörtl.: diesen Tag).
gestern, dün.
vorgestern, öte gün.
morgen, jaryn.
übermorgen, jaryn dejil o bir gün.
Der folgende Tag, ertesi gün.
Der Feiertag, jortu günü.
Der Werkeltag, Arbeitstag, Wochentag, iś günü.
Der Carneval, et kesimi.
Die Fasten, böjük perhiz.
Die Charwoche, böjük hafta.
Ostern, paskalja.
Pfingsten, gül bajramy (wörtl.: Baïram-Rose).
Weihnachten, mewludi isa (wörtl.: Jesu Geburt).

IV. Die Elemente.
Die Erde.

Die Elemente, anasyr.
Das Feuer, ateś.
Die Feuersbrunst, janghyn.
Der Funke, kyghylḡym.
Die Flamme, alew.
Der Rauch, duman.
Der Dampf, bughu.
Die Asche, kül.
Der Ruß, kurum.
Die Luft, hawa.
Das Wasser, su.
Der Tropfen, damla (bed. auch Schlagfluß).
Die Quelle, kajnak, bunar.
Der Bach, yrmak.
Der Fluß, c̄aj.
Der Strom, sel.
Die Strömung, akynty (bed. auch den Strom selbst).
Der See, giöl.
Der Teich, hawuz.
Das Meer, deniz, derja.
Das Ufer, kiji, kenar.
Der Hafen, liman.
Die Meerenge, boghaz (bed. auch Kehle).
Der Meerbusen, kiörfes.
Ebbe und Flut, ḡeser ü medd.
Die Welle, Woge, dalgha.
Der Strudel, anafor.
Die Insel, ada.
Die Sandbank, kumsal.
Das Vorgebirge, burun (eig. Nase), dagh burunu.
Das Festland, kara (bed. auch schwarz).
Die Gegend, taraf.
Die Wüste, kyr, jaban*), c̄öl.
Das Gebirge, balkan.
Der Berg, dagh.
Der Berggipfel, depe, baś.
Der Bergfuß, dagh dibi.
Der Vulkan, ateś endaz.
Der Damm, argh, sedd.
Der Graben, hendek.

*) jaban bedeutet auch „Ausland"; die Türken sind so eingenommen für ihr Land, daß sie jedes andere für eine Wüste erklären.

Die Grube, čukur.
Der Schacht, kuju.
Die Höhle, maghara, in.
Der Sumpf, batak.
Straßen und Wege aller Art, jol.
Der Kreuzweg, dört jol aghyzy.
Der Fußpfad, iz.
Die Mündung, dökülme (von dökmek, ausgießen).
Die Grenze, sinor.

V. Wohnorte und ihre Theile.

Die Residenz, mekiam, païtacht.
Die Hauptstadt, baś śehir.
Die Stadt, śehir, śehr.
Die Vorstadt, waryś.
Das Stadtviertel, mahalle.
Die Festung, kalaa.
Die Stadtmauer, {kale duwary, hisar.
Der Marktflecken, kasaba.
Das Dorf, kiöj.
Das Schloß, hisar.
Das Thor, kapu.
Die Brücke, kiöprü.
Die Gasse, sokak.
Das Trottoir, kaldyrym.
Das Straßenpflaster, sokak döśemesi.
Der Platz, mejdan.
Der Markt, pazar.
Der Bazar, čarśy.
Die Kirche, klisa, kilise.
Das Kloster, monastyr.
Das türkische Kloster, tekke.
Die große Moschee, ğami.
Die kleine Moschee, mesğid.
Der Moscheethurm, minare.
Die Moscheethurm-Galerie, von der der mueddin stündlich sein Gebet ruft, śerife.
Der Thurm, kulle.
Die Glocke, čan.
Die Synagoge, chawra.
Der Palast, saraj.
Der Tempel, ibadetgiah.
Die Halle, bezesten.
Das Denkmal, dikili taś.
Die Säule, direk.
Der Springbrunnen, fiskije.
Der Röhrbrunnen, čeśme.
Das Münzhaus, zarbchane.
Das Postgebäude, menzilchane.
Das Irrenhaus, timarchane.
Das Krankenhaus, chastachane.
Das Zollhaus, giömrük.
Der Gerichtshof, mahkeme.
Das Gefängniß, zyndan, haps.
Das Zeughaus, ğebechane.
Das Artillerie-Arsenal, topchane.
Das Schiffs-Arsenal, terschane.
Die Ankergießerei, lengerchane.
Die Kaserne, kyśla.
Das Wachhaus, karagholchane.
Die Fabrik, kiarchane.
Die Werkstätte, kerchane.
Das Wirthshaus, mejchane.
Das Wirthshaus zum Einkehren, chan.
Das Badehaus, hamam.
Das Bordell, babulchane.

Das Gebäude, bina.
Das Haus, ew, chane.
Das Magazin, machzen.
Das Laboratorium, egazchane.
Der Meierhof, čiftlik.
Die Bude, dükjan.
Die Hütte, kulibe.
Die Mühle, dejirmen.
Die Scheune, bughdaj hambary.
Die Herberge, jatak jeri.
Das Landhaus am Ufer eines Wassers, deniz jalysy.
Die Wohnung, konak.
Das Zimmer, } oda.
Die Stube, } oda.
Das Frauengemach, harem.
Das Vorzimmer, selamlik.[1])
Die Küche, mutbach.
Der Keller, kiler.
Der Abort, ajak jolu.
Der Hof, awlu.
Der Brunnen, čeśme, kuju.
Der Stall, achyr, achor.
Die Treppe, nerdüban, merdiwen.
Das Thor, die Thür, kapu.
Das Fenster, pen̄gere.
Das Fenstergitter von Holz, namentlich im Harem, kafes.
Das flache Dach, dam.
Der Schornstein, } og̅ak.
Der Kamin, } og̅ak.
Der Herd, } og̅ak.
Der Ofen, soba.
Der Blitzableiter, jyldyrymdan demir (wörtl.: Eisen gegen den Blitz).
Ein großer Garten, baghče.
Ein Garten von geringerer Ausdehnung, bostan.
Das Lusthaus, kiösk.
Das Zelt, čadir.
Der Wald, orman.
Der Acker, čift, tarla.
Der Gottesacker, mezarlyk.
Die Wiese, } čajyr, čemen.
Der Weideplatz, } čajyr, čemen.
Der Zaun, čit, čaly.
Die Wasserleitung, künek.
Das Hochbordschiff, g̅emi.
Ein mittleres Schiff, tekne.
Das Boot, kajik.
Das Steuerruder, dümen.
Das Ruder, kürek.
Der Mastbaum, seren, direk.
Das Segel, jelken.

VI. Der Thierleib, Thiere und Verwandtes.

Das Aas, leś.
Der Adler, karakuś (wörtl.: schwarzer Vogel), kartal.
Der After, göt.
Der Affe, majmun.
Die Ameise, karyn̄ga.
Die Auster, istridia.
Der Bär, ajy.
Die Biene, ary.
Der Eber, erkek domuz.
Der Egel, sülük.
Das Ei, jumurta.
Der Elefant, fil.
Das Elfenbein, fil diśi.

---

1) Vorzimmer heißt auch kawe odasi, d. h. Kaffeestube, Rauchstube; eine Art parlour.

Die Ente, ördek.
Der Esel, eśek.
Die Eule, gege kuśu (wörtl.: Nacht-Eule).
Die Feder, kalem.
Das Fell (Leder, Haut), deri.
Der Fisch, balyk.
Die Fischschuppe, balyk pulu.
Die Fliege, sinek.
Der Floh, pire.
Der Frosch, kurbagha.
Der Flügel, kanad.
Fuß eines Thieres, pača.
Der Fuchs, tilki.
Das Futter, jem.
Die Gans, kaz.
Das Gerippe, kemikleri (d. i. die Knochen).
Der Geier, ak baba (wörtl.: weißer Vater).
Der Häring, tuzlu balyk.
Der Hahn, choros.
Der Hase, tawśan.
Die Heerde, sürü.
Der Hengst, ajghir.
Die Henne, tawuk.
Die Heuschrecke, čekirge.
Der Hirsch, kejik.
Der Honig, bal.
Das Horn, bojnuz.
Das junge Huhn, pilič.
Der Hund, kiöpek, it (auch kelb, arabisch).
Der wilde Hund, čakal.[1])
Der Jagdhund, tazi.
Der Igel, kirpi.
Der Käfer, bögek.
Das Kalb, dana, buzaghy.
Das Kamel, dewe.
Das Kamelhaar, dewe tujy.
Das Kaninchen, ada tawśany (wörtl.: der Inselhase).
Die Katze, kedi.
Ein weibliches Kätzchen, kyz.
Der Knochen, kemik (s. Gerippe).
Der Knorpel, ketürdak.
Die Koralle, mergan.
Die Krähe, kargha.
Der Krebs, čaghanos, jengeg.
Die Kuh, inek.
Das Lamm, kuzu.
Das Lastthier, bejgir.
Die Laus, bit.
Der Leopard, pars.
Der Löwe, arslan.
Die Mähne, jele.
Der Marder, zerdewa.
Der Maulesel, katyr.
Der Maulwurf, köstebek.
Die Maus, syčany.
Die Milch, süd.
Die Mücke, sinek (bed. auch Fliege).
Die Muschel, bögek (bed. auch Käfer).
Die Nachtigall, bülbül.
Der Ochs, öküz.
Der Papagei, papaghan.
Die Perle, ingi.
Die Perlmutter, sedef.
Das Pferd, at.
Der Rabe, kuzghun.
Der Rachen, boghaz.
Die Ratte, geme.

---

1) Eine Kreuzung von Wolf und Hund. So nennt man auch die Straßenhunde, die in den Orten des Orients die Gesundheitspolizei bilden, indem sie den Unrath fressen.

Die Raupe, tyrtyl.
Das Rindvieh, syghyr.
Das Roß, bargir.
Die Sau, diśi domuz.
Das Schaf, kojun.
Die Schildkröte, kaplu bagha.
Die Schlange, jylan.
Der Schmetterling, kelebek, perwane.
Der Schnabel, ghagha.
Die Schnecke, saljanghoz.
Der Schöps, kojun (eig. Schaf, besser erkek kojun).
Die Schuppe, balyk pulu.
Der Schwanz, kujuk.
Das Schwein, domuz.
Der Skorpion, akreb (bedeutet auch Uhrzeiger).
Der Sperling, serče.
Der Stachel, öjendere.
Der Storch, lejlek.
Die Stute, kisrak.
Die Spinne, öremğek.
Der Talg, mum jaghi, ič.
Die Taube, göjerğin.
Das Thier (das Vieh), hajwan.
Der Thran, falianos jaghi.
Der Tiger, kaplan.
Der Vogel, kuś.
Das Wachs, gemeğ.
Der Walfisch, falianos.
Die Wanze, tachta biti (wörtl. Bretlaus).
Der Widder, koč.
Der Wolf, kurd (bed. auch Wurm).
Die Wolle, jün.
Der Wurm, kurd.
Die Ziege, keči.

VII. Bäume, Früchte, Blumen.

Die Aehre, baśak.
Der Apfel, elma.
Die Artischoke, enginar.
Der Ast, dal.
Der Baum, aghağ.
Die Baumrinde (Schale), kabuk.
Die Baumwolle, panbuk.
Die Beere (das Körnlein), dare.
Die Birke, kajin aghağy.
Die Birne, emrud, armud.
Das Blatt (das Laub), japrak.
Die Blume, čiček (bedeutet auch Pocken).
Der Blumenkranz, čičekden.
Der Busch, ormanğik (Deminutiv von orman, Wald).
Die Bohne, bakla.
Die Cypresse, selw, selwi.
Die Eiche, meśe.
Die Erbse, nochud.
Die Erdbeere, čilek.
Die Feige, inğir.
Die Fichte, čam aghağy.
Der Flachs, keten.
Die Frucht, das Obst, jemiś, mejwe.
Die Gerste, arpa.
Das Getreide, tereke.
Das Gras (das Kraut, Heu), ot.
Die Gurke, chyjar.
Der Hafer, julaf.
Der Hanf, kendir.
Das Harz, sakir, samgh.
Die Haselnuß, fyndyk.

Das Heu, kuru ot (wörtl.: trockenes Gras).
Die Hirse, dary, dare.
Das Holz, odun.
Die Hyacinthe, sümbül.
Der Kaffee, kahwe.
Die Kamille, papatija.
Die Kartoffel, jer elmasy (von jer, Erde, und elma, Apfel).
Die Kastanie, kestane.
Die Kirsche, kires.
Der Klee, jonḡa.
Der Knoblauch, sarmysak.
Die Knospe, konḡa.
Das Korn, bughdaj.
Das Kraut, lahana.
Der Kürbis, kiś kabaghi.
Der Lein, keten.
Die Linse, merḡimek.
Das Malz, piwa ic̄in üjünümüs bughdaj.
Die Mandel, badem.
Die Maulbeere, tut.
Der Mohn, afijon tochumu (wrtl.: Opiumsamen), chaśchaś.
Die Mohrrübe, hawuḡ.
Die Myrte, mersin.
Die Nelke, karanfil.
Das Nelkenöl, karanfil jaghi.
Die Nessel, isirghan.
Die Nuß, ḡewiz.
Das Obst, jemiś, mejwe.
Die Olive, zejtin.
Das Opium, afijon (s. Mohn).
Die Palme, churma aghaḡy.
Die Petersilie, madanos.
Der schwarze Pfeffer, kara biber.
Der rothe Pfeffer, kyrmyzy biber.
Die Pflanze, dikek.
Der Reis, pirinḡ.
Das Reisig, c̄ali c̄erpi.
Der Rettig, turp.
Die Rose, gül.
Das Rosenöl, gül jaghi.
Die Saat, ekin.
Der Salat, salata.
Der Samen, tochum, tane.
Das Schilf, kamiś.
Der Spinat, ispanak.
Der Stamm, aghaḡ giöwdesi.
Das Stroh, saman.
Der Rauchabak, tütün.
Der Schnupftabak, enfije.
Die Tanne, c̄am.
Der Thee, c̄aj.
Die Traube, salkim.
Die Tulpe, lahle.
Der Wald, orman.
Die Wassermelone, karpuz.
Die Weide (Baum), söjüt.
Die Weinbeere, üzüm.
Der Weinstock, asma.
Der Weizen, ary bughdaj (wörtl.: Bienenkorn).
Die Wurzel, kiök.
Die Zuckermelone, kawun.
Der Zweig, dal, budak.
Die Zwiebel, soghan.
Die Zwetsche, erik.

VIII. Mineralien.

Die Mineralien, madenler.
Der Alaun, śab.
Der Backstein, tughla.
Der Bernstein, kehribar.
Das Blech, teneke.
Das Blei, kurśum.
Die Coralle, merḡan.

Der Dachziegel, kiremit.
Der Diamant, elmas.
Der Draht, tel.
Der Edelstein, ḡewahir.
Das Eisen, demir.
Das Erz, maden.
Das Gift, zehir, zehr.
Das Glas, ḡam.
Das Gold, altun.
Der Granat, seljan.
Der Gyps, altśy.
Der Jaspis, jeśim.
Der Juwel, ḡewahir.
Der Karneol, akyk taśy.
Der Kiesel, c̄akmak taśy.
Die Kreide, tebeśir.
Das Kupfer, bakir.
Der Magnet, myknatis.
Der Marmor, mermer.
Der Meerschaum, istife.
Das Messing, pirinḡ.
Der Mühlstein, dejirmen taśy.
Der Onyx, sülemani.
Das Quecksilber, śiwa.
Der Rubin, kyrmyzy jakut.
Der Salpeter, goherc̄ile.
Der Sapphir, giök jakut.
Der Schwefel, kükürt.
Das Silber, gümüś.
Der Smaragd, zümrüd.
Der Stahl, c̄elik.
Der Stein, taś.
Das Steingut, pijale.
Die Steinkohle, maden kiömürü (von maden, die Mine und kiömürü, die Kohle).
Der Tombak, tombak.
Der Türkis, perüze.
Der ungebrannte Ziegel, kerpic̄.
Das Zinn, kalai.

IX. Verwandtschaft und Gesellschaft überhaupt.

Die Verwandtschaft, akraba.
Die Familie, familja éhli ajal.
Der oder die Verwandte, chysym.
Der Vater, baba, peder.
Die Mutter, ana, walide.
Die Eltern, ana baba.
Die Voreltern, eḡdad, salifler.
Der Großvater, dede.
Die Großmutter, nine od. böjük walide.
Der Sohn, oghul (er oghlan).
Die Tochter, kyz (kyz oghlan).
Der Enkel, torun, oghul oghlu.
Der Bruder, kardaś (karyndaś).
Die Schwester, kyz kardaś.
Der Stiefvater, öje baba.
Die Stiefmutter, öje ana.
Die Dame, chatun.
Die Frau, kadyn.
Das Weib (das Eheweib), kary, awret.
Der Mann (der Ehemann), koḡa.
Gatte oder Gattin, ehl.
Der Bräutigam, güweji.
Die Braut, gelin.
Das Verlöbniß, { niśanlanma, namzedlyk.
Die Heirat, ewlenme.
Der Ehestand, ewlilyk.
Die Hochzeit, düjün.

Die Aussteuer, ğehez.
Der Schwiegervater, kajin peder.
Die Schwiegermutter, kajin walide.
Der Schwiegersohn, damat, guweji.
Die Schwiegertochter, gelin.
Der Schwager, kajin.
Schwager, welcher die Schwester der Frau zur Frau hat, bağanak.
Der Schwager (der Schwester Mann), eniśte.
Die Schwägerin (die Mannesschwester), giörümğe.
Schwägerin, welche der Bruder des Mannes zur Frau hat, elti.
Der Onkel (Vaters Bruder), amuğa.
Der Onkel (Mutter Bruder), dajü.
Die Tante (Vaters Schwester), hala.
Die Tante (Mutter Schwester), tejze.
Der Neffe, jegen, kardaś oghlu.
Die Nichte, jegen, kardaś kyzy.
Die Nachkommenschaft, zürijet.
Das Kind, čoğuk.
Der Knabe, oghlan.
Das Mädchen, kyz.
Die Jungfrau, kyz oghlan kyz, bakire.
Die Zwillinge, ekiz.
Die Drillinge, üčiz.
Das uneheliche Kind, pitś.
Das Waisenkind, öksüz.
Die Geburt, doghma mewlud.
Das Alter, jaś.
Die Kindheit, čoğukluk.
Die Jugend, genğlik.
Das hohe Alter, ichtijarlik.
Der Greis, pir, ichtijar adam.
Die Greisin, koğa kary.
Der Gevatter, saghdüğ.
Der Jüngling, deli kanly.
Der Vormund, wasi.
Der od. die Mündel, jetim.
Die Witwe, dul.
Der Hagestolz, bekiar.
Die Amme, daja, süd ana.
Die Gouvernante, daje.
Der Hofmeister, lala, dada.
Der Nachbar, komśu.

Der Kaiser, časar oder imperator (letzteres selten).
Der Sultan, padiśah.
Der König, kyral (śah, persisch).
Der Prinz, śahzade.
Der Graf, bej.*)
Der Fürst, baśa.
Der Edelmann, soj zade, bej zade.
Die Krone, tağ.
Die Krönung od. Thronbesteigung, gülüś.
Der Thron, tacht.
Der erste Minister, baś wekil.

---

*) Die Titel bej und baśa sind mit der Vorrückung zu gewissen Amtsgraden verbunden, also nicht streng aristokratisch wie im Abendlande, und auch von geringerer Bedeutung als im Occidente zu nehmen.

Der Gesandte, elc̄i.
Der Secretär, syr kiatibi.
Der Kanzler, diwan kiatibi.
Der Rath, musteśar.
Die Rathsversammlung, die Audienz, diwan.
Der Gelehrte, alim.
Das Collegium, medrese.
Die Versammlung, meḡlis.
Die Sitzung, lonḡa.
Der Richter, kady.
Der Notar, müsewwid.
Die Polizei, ihtisab.
Der Gerichtsdiener, mühzir.
Der Bürger, śehirli.
Der Bauer, kiöjlü.
Der Einwohner, jerli.
Der Landsmann, hemśeri.
Der Sklave, kiöle.
Die Sklavin, { ḡarije, halajyk.
Der Unterthan, tabi.
Der christliche Unterthan, raaja.
Der od. die Fremde, jabanḡy.

Das Staatsgebiet, Land oder Reich, memleket.
Der Staat (die Regierung), dewlet.
Die Monarchie, sahib kyranlyk.
Die Republik, ḡümhür.
Das Volk, chalk.
Die Nation, millet.
Der Volksstamm, taïfe.
Die bürgerliche Gesellschaft, meḡlisi śehri.
Die Obrigkeit, zabitan.
Das Gesetz, kanun, śerii.
Der Barbar, türk.
Der Freund, dost.
Der Busenfreund, müsahib.
Der Beschützer, arka.
Der Günstling, nedim.
Der Friede, bariś.
Der Krieg, ḡenk.
Die Neutralität, tarafejinsizlik.
Das Bündniß, akrabalyk.
Die Politik, memleket umuru.

X. Theile des menschlichen Körpers und dessen Gebrechen.

Die Ader, damar.
Der After, göt.
Der Arm, kol.
Der Athem, soluk, nefes.
Das Auge, göz.
Der Augenarzt, kehhal.
Die Augenbraue, kaś.
Die Backe, ja-nak.
Der Bart, sakal, bijik.
Der Bauch, karyn.
Das Bauchgrimmen, karyn aghrysy (von aghry, Schmerz).
Das Bein (der Knochen), kemik.
Die Beschneidung, sunnet.
Die Blattern, c̄ic̄ek.
Der Blinde, kior.
Das Blut, kan.
Der kalte Brand, jenir jara.
Das Brechmittel, kusdurma.
Der Bruch, sakatlyk.
Der Buckelige, kambur.
Der Busen, meme, kojun.
Der Durchfall, jürek sürmesi.

Der Durst, susuzluk, hararet.
Der Elnbogen, dirsek.
Das Erbrechen, kusma istifragh.
Die Fallsucht, sara.
Die Faust, jurmak.
Die Ferse, ökče.
Das Fieber, issitma.
Der Finger, parmak.
Das Fontanell, jaky.
Der Fuß, ajak.
Die Galle, safra.
Die Gelbsucht, sarlylik (von sary, gelb).
Der Geruch, koku.
Der Geschmack, dad, lezzet.
Das Geschwür, čiban.
Die Geschwulst, śiś.
Die Gestalt, śekl.
Das Gesicht (die Miene), čehre.
Die Gesundheit, saghlik.
Die Gicht, damla.
Das Glied, aaza.
Das Haar, sač, kül.
Der Hals, boghaz, bojun.
Die Hand, el.
Die Handfläche, awuč.
Der Harn, sidik.
Das Hirn, bejin.
Die Hüfte, ujluk.
Der Hunger, aḡlyk.
Der Husten, öksürük.
Der Katarrh, enme.
Das Klystier, hokna.
Der Knebelbart, byjyk.
Das Knie, diz.
Der Knochen, kemik.
Der Knorpel, kemürdek.
Die Kolik, sanḡy.
Der Kopf, baś.
Das Kopfweh, baś aghrysy.
Der Körper, wiḡud.
Die Krätze, ujuz.
Der Krampf, sinir čekilmesi.
Der Kranke, chasta.
Die Krankheit, chastalyk; illet (leichteres Unwohlsein).
Der Krebs, śiri penče.
Der Kropf, ur.
Ein Krüppel, sakat.
Die Lähmung, topallyk.
Die Leber, ḡiger.
Das Leben, ömr, ömür.
Der Lahme, topal.
Die Lende, bel.
Die Lippe, dodak.
Die Locke, zülüf.
Die Lunge, ak ḡiger (wörtl.: weiße Leber).
Die Lungenschwindsucht, werem.
Das blaue Mal, jama.
Das Muttermal, beng, ben.
Die Masern, kyzamuk.
Der Magen, mide.
Die Medicin, ilaḡ.
Die Miene, čehre.
Die Milzsucht, kara sewda (wrtl.: schwarze Leidenschaft).
Das Mittel (die Arznei), ilaḡ.
Der Mund, aghyz.
Der Nabel, giöbek.
Der Nacken, en-se.
Der Nagel von der Hand, tirnak.
Der Nagel am Fuße, el tirnak.
Die Narbe, jara jeri.
Die Nase, burun.
Das Nasenloch, burun deligy (von delik, das Loch).
Der Naturtrieb, dürtüs, ilak.
Der Nerv, sinir.

Die Ohnmacht, bajylma.
Das Ohr, kulak.
Das Ohrenklingen, kulaghin winlama.
Das Ohrenschmalz, kulak boku (von bok, der Schmuz).
Die Ohrfeige, sille.
Die Pest, jumuḡak, weba.
Das Pflaster, melhem.
Die Pflege, dikkat.
Die Pille, habb.
Das Pulver, toz.
Die Salbe, melhem.
Die Scham, am.
Der Schenkel, baḡak.
Der Schielende, śaśi.
Der Schlagfluß, damla.
Der Schnupfen, nüzle, newazil.
Der Schoß, kuḡak.
Der Schwindel, baś dönmesi.
Die Seele, ḡan.
Die Sehne, sinir.
Die Sommersprossen, c̄yghyt.
Der Speichel, salja.
Die Speise, jemegi.
Der Staar, perde.
Die Statur, boj, endam.
Die Stirn, aln.
Der od. die Stotternde, peltek.
Der od. die Stumme, dilsiz.
Die Schulter, omuz.
Der Schmerz, derd (moralisch).
Der Schmerz, aghry, aḡy (körperlich).
Der od. die Taube, saghir.
Die Thräne, giöz jasy (wrtl.: Augennaß).
Der Tod, ölüm.
Die Unpäßlichkeit, kejf sizlik.
Der Urin, sidik.
Die Venerie, frenk illeti (wrtl.: die europäische Krankheit).
Die Verstopfung, inkybaz.
Die Wade, baldyr.
Die Wange, ja-nak.
Die Warze, sijil.
Die Wasserscheu, sudan kokma (wörtl.: vor Wasser Scheu).
Die Wassersucht, istiska, syskalyk.
Die Wiecke zu Wunden, fitil.
Der Wundarzt, ḡerrah.
Die Wunde, jara.
Das Wundpflaster, melbem.
Der Zahn, diś.
Der Zahnschmerz, diś aghrysy.
Die Zehe, ajak parmaghy (wörtl.: Fußfinger).
Das Zugpflaster, pehliwan jakysy.
Die Zunge, dil.
Der Zwerg, ḡüḡe.
Der Zwitter, chunsa, hem erkek hem diśi (letzteres mehr von Thieren; wörtl.: sowol männlich als weiblich).

Die Ader, damar.
Der Aderlaß, kan alma (wrtl.: Blutnehmung).
zur Ader lassen, kan almak.
Das Abführmittel, linet werḡi ilaḡ.
Die Brust, giöjüs.
Die Charpie, diftik.
Der Darm, baghyrsak.
Die Entzündung, mahrukan.
Die Eßlust, der Appetit, iśtah.

Das Hühnerauge, ta-uk giötü.
Das Herz, kalb.
Das Phantasiren, sajyklama.
Der Rothlauf, jylanğyk.
Der Rücken, syrt.
Der Schweiß, ter.

XI. Die Kleidung und was zur Hauseinrichtung gehört.

Das Alltagskleid, her günlük eswab.
Der Aermel, kol (bed. auch Arm).
Die Armbänder, bilezig.
Die Axt, balta.
Das Band, śerid.
Der Band eines Buches, ğild.
Die Bank, pehke.
Das Beil, balta.
Die Beinkleider, pantalon, čakśir, salwar.
Der Besen, süpürge.
Das Bett, döśek.
Der Beutel, kise, kese.
Das Bild, suret.
Der Bindfaden, siğim.
Das Buch, kitab.
Das Bügeleisen, ütü.
Die Bürste, fyrča.
Die Brille, giözlük (von giöz, Auge).
Das Damenspiel, dama.
Der Docht, fitil.
Die Dose, Büchse, kutu.
Die Fackel, maśala.
Der Faden, tel.
Das Faß, fyčy.
Die Feder, kalem.
Die Flasche, das Glas, śiśe.
Das europäische Frauenkleid, fistan.
Der Frauenmantel, ferağe.
Die Flöte, düdük.
Das Futter in dem Kleide, astar.
Die Gabel, čatal.
Der Geldbeutel, para kesesi.
Das Gemälde, taswir.
Das Gewand, esbab.
Das Gewebe, dokuma.
Die Gießkanne, baghče kowasy (wörtl.: Gartenkanne).
Der Griff, sap.
Der Gürtel, kuśak.
Das Häftlein, toka.
Die Hacke, kazma.
Der Haken, čengel.
Die Halsbinde, bojünba.
Das Halstuch, boghaz baghy.
Der Hammer, čekiğ.
Der Handschuh, eldiwen.
Das Handtuch, el peśkyri (wörtl.: Handserviette).
Das Handwerkszeug, aleat.
Der Haspel, boğurghad.
Das Hemd, giömlek.
Der Hobel, rende.
Die Hose, pantalon, čakśir, salwar.
Die Hosenträger, pantalon askyri.
Der Hut, śapka.
Der Kalender, rüzname.
Das Kamisol, ičlik.
Der Kamm, tarak.
Die türkische Kappe, fes (tarbuś ist arabisch).
Die Karte, harta.

Das Kartenspiel, kiaghd ojunu (von ojun, das Spiel).
Der Kasten, } sandyk.
Die Kasse, } sandyk.
Der Kattun, pambuk bezi.
Die Kerze, mom.
Der Kessel, kazam.
Die Kiste, sandyk.*)
Das Kleid, urubu.
Die Kleidung, esbab.
Der Kleister, un tutkal.
Die Klinke, mandal.
Der Knittel, sopa.
Der Knopf, düjme.
Das Knopfloch, ilik.
Der Knoten, düjüm.
Die Knute, der Kantschu, kamčy.
Das Kohlenbecken, man-kal.
Der Korb, sepet.
Der Kork, mantar.
Der Kragen, jaka.
Die Kreide, tebeśir.
Die Krücke, koltuk dejenji.
Der Krug, bardak.
Die Lampe, kandyl.
Die Larve, jüzlük.
Die Laterne, fener.
Der Leim, tutkal.
Die Leinwand, keten bezi (oder kurz: bez).
Die Leiter, el nerdibani (wrtl.: Handtreppe).
Der Leuchter, sam-dan.
Die Lichtputze, mom makasy.
Das Lineal, ḡedwer.
Die Liste (Verzeichniß, Billet), kajime.
Der Löffel, kaśyk.
Der Mantel, mahlute.
Die Maschine, fendli alat.
Die Matratze, minder.
Der Meerschaumkopf, istifiji lülesi.
Der Meißel, arda.
Das Messer, byčak.
Der Mörser, dibek.
Der Muff, kürk koltśak.
Die hohe Mütze, kalpak.
Die rothe Mütze, fes.
Das Nachtgeschirr, chawruz.
Die Nadel, ijne.
Der Nagel, esker.
Die Naht, dikiś.
Das Oberkleid, entari.
Die Oblate, pul.
Das Oehr, kulp, jurdu.
Die Ohrringe, küpe.
Der Orden, niśan.
Der Pantoffel, pabuč.
Der Pelz oder Pelzrock, kürk.
Das Petschaft, möhür.
Die Pfanne, tawa.
Die Pfeife, čibuk.
Der Pfeifenkopf, lule.
Der Pinsel, nakkaś kalemy.
Das Polster, jasdik.
Die Pomade, sač jaghy.
Der Putz, zijnet.
Das Rechnungsbuch, dester.
Der Regenmantel, jaghmurluk.
Der Regenschirm, umrela.
Der Ring, jüzük.
Die Rinne, oluk.
Der Rock, setri.

*) Kisten, Kasten u. dgl. kennt der Türke meistens nicht; er benutzt zur Verwahrung von allerhand Gegenständen verschließbare Mauernischen in den Gemächern.

Der Rosenkranz, tesbih.*)
Der Sack, c̄uwal.
Das Säckchen, torba.
Die Säge, destere.
Der Sammet, kadife.
Der Sarg, tabut.
Das Schachspiel, satranḡ.
Die Schaufel, kürek.
Die Scheere, markaś.
Der Schlägel, tokmak.
Die Schlafhaube, iskufja.
Der Schlafrock, geḡelik (von geḡe, die Nacht).
Der Schleier der türkischen Frauen, jaśmak.**)
Der Schleier, bürüḡük.
Das Schloß, kilid.
Der Schlüssel, anachtar.
Der Schmuck, ḡewahir.
Die Schnalle, dilli toka.
Das Schnupftuch, burun jaghlighi.
Die Schnur, kajtan.
Die Schraube, wida.
Das Schreibpult, c̄ekmeḡe.
Das Schreibzeug, kalemdan.
Der Schubkasten, derek höḡre.
Die Schuhe, kundura, pabuc̄.
Das Schwefelholz, kibrit.
Die Seide, ipek.
Die Seife, sabun.
Das Seil, ip.
Die Serviette, peśkiry.
Der Sessel, iskemle.
Die Sichel, orak.
Das Sieb, kalbur.
Das Sofa, kanepe.
Der Sonnenschirm, śemsije.
Das Sonntagskleid, sakly esbab od. bajramlyk esbab.
Der Spiegel, ajine, ajna.
Der Sporn, mahmuz.
Die Stange, srik.
Die Stecknadel, toplu ijne.
Der Stiefel, c̄izme.
Der Stiel, ap.
Der Stift, c̄iwi.
Der Stock oder Stab, dejenek.
Die Streusandbüchse, rigdan.
Der Strick, urghan.
Der Strumpf, c̄orab.
Der Stuhl, sandalije.
Die Tabaksdose, enfije kutusu.
Die Tasche, ḡeb.
Die Taschenuhr, kujun sahaty (wörtl.: Brustuhr).
Der Teller, tabak.
Der Teppich, chali, kilim, seḡḡade.
Der Tiegel, tawa.
Die Tinte, mürekeb.
Das Trauerkleid, jas esbaby.
Die Tresse, śerid.
Der Trichter, chuni.
Das Triktrakspiel, tawly.
Das Trinkglas, kadeh.
Die Trinkschale, kiase.
Der Trog, tekne.

---

*) tesbih c̄ewirmek, den Rosenkranz drehen, ist eine beliebte Hantierung der Mohammedaner, bei der sie sich indeß nichts zu denken brauchen, und meist nichts denken.

**) jaś, das Alter; daher jaśmak, alt machen; bei den mohammedanischen Frauen den Schleier nehmen, sich verschleiern, sich verheirathen.

Das Tuch, čuka.
Das Tüchelchen, jaghlyk.
Der Turban, dilibend.
Die Tusche, čin merekebi.
Der Ueberzug, üstünlük.
Die Uhr, sahat.
Die Uhrkette, köstek.
Der Uhrzeiger, akreb.
Die Unterlage, tabla.
Die Unterhose, ilś donu, don.
Der Vorhang, perde.
Das Vortuch, peśtimal.
Die Wachskerze, bal momu (wörtl.: Honigkerze).
Die Wage, terazi.
Die Goldwage, wezne.
Die Walze, oklaghi.
Die Wanne, mastal.
Die Wäsche, čamasyr.
Der Wasserkrug, testi.
Der Weihrauch, günlik.
Die Wichse, momlama.
Die Wiege, beśik.
Das Wörterbuch, lughat.
Die Zange, kisağ, maśa.
Die Zeichnung, resm.
Der Zeug, kumaś.
Der Zopf, örülü satś.
Der Zunder, kaw.
Der Zwirn, Zwirnfaden, iplik.

XII. Nahrung und Verwandtes.

Die Speise, jemek.
Die Lebensmittel, zachyre.
Die Nahrung, nafaka, ghyda, jejeğek.
Das Mehl, un.
Die Kleie, kepek.
Der Teig, chamur.
Das Brot, ekmek.
Das Weißbrot, bejaz ekmek.
Das altbackene Brot, bajat ekmek.
Das Hausbrot, ew ekmeji.
Das Bäckerbrot, čarśu ekmeji (wörtl.: Marktbrot).
Die Semmel, frangela.
Die Brotrinde, ekmek kabughu.
Die Brotkrume, itśi.
Der Kuchen, börek.
Der Pfannenkuchen, giözleme.
Der Krapfen, lokma.
Die Torte, boghača.
Das Biscuit, gewrek.
Der Zwieback, peksimet.
Das Backwerk, chamur iśi (wörtl.: aus Teig Gemachtes).
Die Fastenspeise, perhiz jemeji.
Die Fleischspeise, et jemeji.
Das Ei, jumurta.
Eier auf Butter, čilbyr.
Der Eierkuchen, kajghana.
Die Klöße, kiöfte.
Gesottenes Fleisch, haslama et (söjüs).
Gedämpftes Fleisch, tenğire kebady.
Der Rostbraten, külbasty.
Das Pökelfleisch vom Rinde, pastyrma.
Der Braten, kebab.
Das Hammelfleisch, kojun eti.
Das Kalbfleisch, dana eti.
Das Fricassee, kawurma.
Das Wildpret, aw eti.
Das Gefüllte, dolma.
Die Wurst, suğuk.
Das Stück, bir partśa.

Der Bissen, bir lokma.
Die Brühe, salsa.
Der Salat, salata.
Das Grünzeug, zerzewat.
Das Gewürz, bahar aleti.
Das Salz, tuz.
Der Pfeffer, biber.
Die Zwiebel, soghan.
Der Knoblauch, sarmysak.
Der Senf, chardal.
Der Essig, sirke.
Das Oel, jagh.
Die Butter, tere jaghi.
Der Zucker, śeker.
Das Getränk, itśik.
Der Most, śira.
Der Wein, śarab.
Das Bier, arpa su (wörtl.: Gerstenwasser).
Der Kühltrank, śerbet.
Die Milch, süd.
Die sauere Milch, joghut.
Die Sahne, der Rahm, kajmak.
Die Molken, penir suju.
Der Käse, penir.
Das Gefrorene, dondurma.
Der Thee, čaj.
Der Kaffee, kahwe.
Das Frühstück, kahwalty.
Das Gabelfrühstück, kuśluk jemeji.
Das Mittagsmahl, öjle taamy.
Das Abendmahl, achśam jemeji.
Das Mahl, ta-am, jemek.
Das Gastmahl, zijafet.
Der Gast, müsafir.
Die Einladung zu einem Mahle, dawet.

XIII. Kriegswesen.

Der Admiral, kapudan paśa.
Die Ankergießerei, lengerchane.
Das Artillerie-Arsenal, topchane.
Die Avantgarde, čarkag̃y.
Das Armeecorps, Feldlager, ordu.
Die Büchse, tüfenk.
Die Belagerung, muhasere.
Das Bajonet, tüfenk bičagy.
Der Degen, meč.
Der Deserteur, kačkin.
Das Exercitium, talim.
exerciren, talim etmek.
Die Fahne, bajrak, sang̃ak.
Der Fahnenträger, bajrakdar.
Der Fahrkanonier, top arabag̃y.
Das Feldlager, ordu.
Der Feldzug, sefer.
Die Festung, kalaa.
Die Flinte, tüfenk.
Der Friede, bariś.
Frieden schließen, bariśmak.
Die Front, aln.
Der Füsilier, tüfenkg̃ü.
Der Gefangene, esir.
Der General, g̃eneral.
Der Generalissimus, serdar ekrem.
Das Gewehr (die Wehre, die Waffen), silah.
Die Haubitze, kulumbur.
Der Hauptmann, jüs baśy.
Die Hauptwache, baś karawul chanesy.
Der Infanterist, jaja askeri.
Der Invalide, ameli manda.

Der Jäger, awḡy.
Die Kanone, top.
Die Kartätsche, peśeref.
Die Kaserne, kyśla.
Die Kompagnie, bölük.
Der Krieg, ḡenk.
Die Laffette, kundak.
Das Lager, ordu.
Die Landwehr, redif.
Der Lieutenant, mülazim.
Die Lunte, fitil.
Die Lanze, sünür.
Der Major, binbaśy.
Der Marschall, muśir.
Die Mine, laghim.
Der Mineur, laghimḡy.
Der Mörser, hawan.
Die Munition, zachire.
Der Oberlieutenant, a-ul mülazim.
Der Oberst, miralai.
Der Offizier, zabit.
Die Pallisade, śarampol.
Der Panzer, ḡebe.
Der Panzerreiter, ḡebeḡi.
Die Patrontasche, fiśeklik.
Die Pechfackel, maśala.
Die Pike, sünür.
Die Pistole, tabanḡa.
Die Plünderung, jaghma.
plündern, jaghmalamak.
Der Ponton, tombaz.
Die Rakete, fiśek.
Der Rebell, zorba.
Das Regiment, alai.
Der Reiter, atly.
Der Rekrut, aḡem.
Die Reserve, muhafiz asker.
Der Roßschweif, tugh.
Der Säbel, kliē.
Die Scheibe, niśan jeri.
Das Schilderhaus, karaghol kulesy.
Die Schildwache, nöbetḡy.
Die Schlacht, ḡenk, döjüś.
Der Schuß, Wurf, atym.
Die Schußweite, kurśun menzili.
Das Schießpulver, barut.
Das Schwert, kylyḡ.
Der Sold, ajlik.
Der Soldat, ḡenkḡy, askier.
Der Spion, ḡasus.
Das Schiffsarsenal, terschane.
Die Taktik, sanati harbije.
Der Tambour, trenpeteḡy.
Der Tornister, ēanta.
Das Treffen, döjüs.
Die Trommel, trenpete.
Die Trompete, boru.
Der Trompeter, boruēu.
Unregelmäßige Truppe, baḡiboēuk.
Der Urlaub, izn.
Die Wache, kol.
Das Wachhaus, karagholchane.
Die Waffe, silah.
Das Waffenmuseum, ḡebechane.
Das Winterquartier, kyśla.
Die Vollkugel, güle.
Der Vormeister (erste Kanonier beim Geschütz), usta.
Das Zelt, ēadir.

XIV. Abstracta und Verschiedenes.

Die Absicht, nijet.
Das Alter, jaś.

Das Amt, mansub.
Die Andacht, ibadet.
Der Anfang, iptida.
Die Angst, syklet.
Der Anspruch, talab.
Der Antrag, kijas.
Die Antwort, ḡewab.
Der Argwohn, süfe.
Die Art, ḡins, tarz.
Der Augenblick, göz ac̄üp jumma.
Die Aussprache, telafuz.
Der Bankrott, müflislik.
Der Befehl, emr.
Die Bekanntschaft, aśnalyk.
Der Bericht, chaber.
Die Beschuldigung, śikajet.
Die Betrachtung, nazar.
Der Betrug, die List, hile.
Der Beweis, isbat.
Die Bitte, riḡa, nijaz.
Der Borg, odünḡ, ejreti.
Das Bündniß, akrabalyk.
Die Bürde (im moralischen u. auch physischen Sinne), jük.
Der Dank, śükr.
Die Ehe, ewlenme.
Die Ehre, yrz.
Die Ehrfurcht, hürmet, reajet, itaat.
Der Eid, jemin.
Der Eifer, ghajret.
Die Eifersucht, hazet, kizkanḡ.
Die Eile, aḡele.
Die Einbildung, chyjal.
Der Einfall, Einsturz, charab.
Der Einfluß, teesir.
Das Elend, zawal, fukaralik.
Die Entschuldigung, özr, afw.
Die Erlaubniß, izin (izn).
Die Erziehung, terbije.
Der Fall (Ereigniß), kaza, wakan.
Der Fleiß, ḡiahd.
Die Frage, soruś, su-al.
Die Freude, sewinḡ.
Die Freundschaft, dostluk.
Die Furcht, korku.
Der Gebrauch, adet.
Der Gedanke, fikir (fikr).
Die Geduld, sabr.
Die Gefahr, muchatara.
Die Gefälligkeit, dostluk.
Die Gegenwart, huzur.
Das Geheimniß, sirr.
Der Geist, ruh.
Der Geiz, tama.
Die Gelegenheit, fürset.
Das Gesetz, seri, kanun.
Die Gesundheit, saghlik.
Die Gewandtheit, tetiklik, c̄apiklik.
Das Gewissen, derun, zamir, insanin ic̄erisi (wörtl.: das Innerste des Menschen).
Die Gewohnheit, adet, mudat.
Der Glaube, din, iman.
Das Glück, tali, inajet.
Die Gnade, lutf.
Die Grausamkeit, zulm.
Der Grundsatz, baślangheḡ.
Die Gunst, inajet.
Die Güte, ejlik (von ei, gut).
Der Haß, bughz, düśmanlyk.
Die Hast, tizlik, aḡele.
Das Hinderniß, mani.
Die Hinsicht, bakinḡa, bakarak.
Die Hinzufügung, artyrma.
Der Hochmuth, tafra.

Die Hoffnung, umud.
Der Irrthum, jan-liś.
Der Jammer, miskinlik.
Die Kenntniß, bilmeklik, bilgi.
Die Klage, śikajet.
Die Kraft, kuwwet.
Der Kummer, tasa, kasawet.
Die Kurzweil, ḡilwe.
Die Langeweile, ḡan sykyntysy.
Die Last, jük.
Das Laster, bedchuj.
Die Laune, kejf, kef.
Das Leid, aḡy.
Die Liebe, aśk.
Die Liebschaft, aśiklik.
Die List, reng.
Das Lob, medh.
Der Lohn, üḡret, kira.
Die Lüge, jalan.
Die Lust, der Wunsch, arzu.
Die Macht, kuwwet.
Der Mangel, jokluk.
Die Meinung, kijas.
Das Mistrauen, itimadsizlik.
Das Misverhältniß, endamsiz.
Das Mitleid, merhamet.
Die Mühe, zamet.
Der Muth, ḡesaret.
Die Nachricht, chaber.
Die Nachsicht, afw, özr.
Der Nachtheil, zarar, zijan.
Der Name, ism, nam.
Die Nebensache, mubah.
Der Neid, günü, hased.
Die Neigung, mejl.
Die Neuerung, yenilik (von yeni, neu).
Die Neuigkeit, yeni chaber.
Die Noth, haḡet.
Der Nutzen, fajda, kiar.
Die Ordnung, tertib.
Die Pein, iskenḡe.
Die Pflicht, borḡ.
Die Plage, dert, mihnet.
Die Probe, numune.
Der Proceß, dawa.
Die Prüfung, imtihan.
Die Qual, iskenḡe.
Die Qualität, niḡelik.
Die Quantität, ne kadar oldughu.
Die Rache, intikam.
Der Rath, nasihat, muśawere.
Der Rausch, serchośluk.
Das Recht, hakk, doghruluk.
Die Rede, lakyrdy, söz.
Die Regel, kanon, kaide.
Der Reiz, śiwe, naz.
Die Religion, mezheb.
Die Reue, püśmanlik.
Die Ruhe, rahat, rahatlyk.
Der Ruhm, śan, nam.
Der Schade, zarar, zijan.
Die Scham, ar, utama.
Die Schande, ajyp, ar.
Der Schauder, titreme, ürkeme.
Der Scherz, śaka.
Das Schicksal, nasib, kismet.
Der Schmerz, aghry, aḡy.
Die Schnelligkeit, tezlik.
Die Schönheit, güzellik.
Der Schrecken, belinleme, korku.
Die Schuld, kabahat.
Der Schutz, himajet, arka.
Der Schwur, jemin.
Der Segen, alkyś.
Die Seligkeit, mubareklik.

Die Sicherheit, sahihlik.
Der Sinn, maana, hasse.
Die Sitte, türe.
Die Sorge, kasawet, tasa.
Der Spaß, śaka.
Der Spott, maskaralyk.
Der Spruch, hökm.
Die Stärke, kawilik.
Der Stolz, fodulluk.
Die Strafe, ğeza, ğereme.
Die Strenge, sertlik.
Die Sünde, günah.
Die Syntax, ennahw.
Der Tausch, dejiś, trampa.
Der Termin, bitim, wade.
Die That, amel, hareket.
Der Tiefsinn, kara sewda.
Die Todesangst, ğan čekiś-
mesi.
Die Trauer, jas.
Der Trost, teselli.
Der Trug, chijal, göze gö-
rünme.
Die Tugend, hüner, fazilet.
Das Uebel, fenalyk.
Der Ueberdruß, ijrenme, tit-
sinme.
Der Uebermuth, fodulluk.
Die Uebung, idman.
Der Umgang, tawaf.
Der Umschweif, ejrilik, sapa
jol.
Die Uneinigkeit, ittifaksizlik.
Die Unterhaltung, ejlenğe.
Der Unterricht, ters.
Der Unterschied, fark.
Die Unterwerfung, siki, ğebr.
Die Ursache, sebeb.
Der Ursprung, dor, asyl,
asl.
Das Urtheil, hökm.
Das Verbot, jasak.
Der Verdacht, iśkil.
Der Verdruß, chatyr kal-
ghynlyghy.
Die Vergebung, afw.
Die Verlegenheit, heğillik.
Der Verlust, zarar, zijan.
Das Vermögen, mal, emlak.
Die Vernunft, firaset.
Der Verrath, chyjanet.
Der Verstand, anlama, fikr.
Die Verzweiflung, umud ke-
sikligi.
Der Vorfall, enğam, ma-
ğara.
Das Vorgefühl, ewwelden
dujma.
Die Vorladung, irad.
Die Vorsehung, takdir.
Die Vorsicht, sakinma, gözü
ačiklik.
Der Vortheil, fajde, fajda.
Der Vorwand, behane.
Der Vorzug, üstelik.
Die Wahrheit, gerčeklik.
Die Weisheit, ilimdarlik.
Der Werth, kijmet.
Der Widerstand, dajanma.
Der Widerwille, zeddlik.
Der Wille, iradet, murad.
Die Wirkung, amel, eser.
Die Wissenschaft, ilm, ilim.
Der Witz, latife.
Die Wollust, zewk, sefa.
Die Wonne, zewk.
Die Wortfügung, ennahw.
Das Wunder, müğüzet, ke-
ramet.
Das Wunderwerk, müğizat.
Der Wunsch, arzu, istek.
Die Würde, śan, mertebe.
Die Wuth, kuduzluk, ğu-
nunluk.

Der Zank, čekiś, niza.
Der Zeitvertreib, ejlenğe.
Das Zeugniß, śahidname.
Der Zorn, öke.
Der Zufall, kaza, wakaa.
Die Zuflucht, siper.
Die Zuneigung, mejl.
Die Zurückberufung, geri čewirme.
Die Zusammensetzung, ulaśdyrma.
Der Zustand, hal.
Die Zustellung, murasala.
Der Zutritt, jaklaśma.
Die Zuversicht, ğeraet, itimad.
Der Zwang, zor, ğebr.
Der Zweck, meram.
Der Zweifel, śife.
Der Zwist, niza.

XV. Geographische Namen.

Europa, ewropa, frenkistan.
Der Europäer, frenk.
Asien, asia.
Kleinasien, anadolu.
Afrika, afrika.
Amerika, yeni dünja.
Australien, ostralia.
Der Ocean, diś deniz, bahri muhit.
Das todte Meer, lot denizi.
Das schwarze Meer, kara deniz.
Das Mittelmeer, ak deniz.
Das rothe Meer, kyrmyzi deniz.
Das persische Meer, jeśil deniz.
Das baltische Meer, alaman denizi.
Die Donau, tuna.
Deutschland, nemče wilajeti.
Der Deutsche, nemče.
deutsch, nemčeğe.
Oesterreich, awstria.
Der Oesterreicher, awstrian.
Böhmen, čeh wilajeti.
Der Böhme, čehli, čeh.
Polen, leh wilajeti.
Der Pole, lehli, leh.
Ungarn, mağar memleketi.
Der Ungar, mağar.
Siebenbürgen, erdel.
Wien, betś.
Ofen, budim.
Ragusa, dobro wenedik.
Rußland, moskow memleketi.
Der Russe, moskow.
Frankreich, fransa.
Der Franzose, fransyz.
England, ingiltera.
Der Engländer, ingiliz.
Die Türkei, memaliki al osman.
Der Türke, osmanly, müsliman.
Albanien, arnaud wilajeti.
Schweden, ysweğ.
Griechenland, rum memleketi.
Der Grieche, rum.
Spanien, espanjol.
Sachsen, saksonja.
Belgien, belğika.
Holland, filemenk wilajeti.
Italien, talijan.
Konstantinopel, ystambol.
Athen, atina.
London, londra.
Leipzig, lipiska.
Aegypten, mysyr.

Nubien, dongola.
Algier, ḡezajer.
Armenien, ermenistan.
Der Armenier, ermeni.
Persien, aḡemistan, fars.
Der Perser, aḡem.
persisch, farsi.
Indien, hindistan.
Der Indier, hind, hindli.
China, tśin u matśin.
Jerusalem, kudsi śerif.
Mekka, mekke.

B. Sammlung von Eigenschaftswörtern.

Adelich, sojzade.
ähnlich, gleich, ben-zer.
albern, dumm, ahmak.
alt, eski, ichtijar (letzteres bed. antik).
andächtig, dijanetli.
angenehm, choś, makbul.
anständig, minasib.
arm, fakyr.
aufrichtig, sadyk, saf derun.
auswendig, esber.

bang, korkak.
barmherzig, merhametli.
bekannt, belli.
bequem, rahat.
berühmt, meśhur.
besser, ejiḡe (Compar. von eji, gut).
beständig, dauernd, dajyma.
betrunken, sarchoś.
billig, insafly, ehwen.
bitter, aḡy.
blaß, sararmyś.
blau, mawi.
blind, kior.
böse, kiötü, kem, fena.
braun, esmer.
breit, enli.
bunt, ala.

dankbar, ejlik belir.
dauerhaft, dajanykly.
deutlich, aśikiar.
dick, kalyn.
doppelt, iki kat.
dreist, jürekli.
dumm, ahmak.
dunkel, koru.
dünn, inḡe.
dürr, kuru.
durstig, susuz.

eben, düz.
edel, kerem, ḡömerd, śerif.
echt, chas.
ehrenvoll, izzetli.
ehrlich, irzli, yrsyz.
eigen, kendi.
einfach, bir kat, jalin kat.
einsam, jalin-yz.
einzeln, tek.
eitel, boś, safi.
enge, dar, syky.
erlaubt, ḡajiz.
ewig, ebedi.

fähig, alymly.
falsch, jalan.
faul, tenbel.
feige, jüreksiz.
feil, satlyk.
fein, inḡe.
feist, semiz.
ferne, uzak, irak.
fest, kawi.
feucht, nem.
finster, karan-u, karanlyk.
flach, jassy.
frei, serbest.
freigebig, ḡiomerd.
freiwillig, giönüllü.
frisch, taze.
fromm, sofu.
froh, chośnud.
fürchterlich, korkulu.
furchtsam, korkak.

ganz, bütün.
gebürtig, toghma.
geduldig, sabyrly.
geheim, gizli.
gehorsam, muti.
geistig, ruhani.
geizig, tama-kiar.
gelb, sary.
gelind, mülajim.
gemach, jawaś.
gemein, bajaghy.
genau, dykkatli.
gerecht, hakk, doghru.
gering, mahalsiz.
geschickt, elinden gelir.
geschwind, c̄apyk.
gesittet, c̄elebi.
gesund, sagh.
gewandt, tetik.
gewogen, mejilli.
glatt, c̄ezgu.
gleich, hemen.
grau, kyr.
grausam, zalim.
glücklich, bachtly.
grob, kaba.
groß, böjük, ulu.
grün, jeśil.
gültig, gec̄er.
gut, eji.

halb, jarim.
haltbar, kawi.
hart, sert, katy.
hartnäckig, inadḡy.
häßlich, c̄irkin.
heftig, śedid.
heilig, mukaddes.
heilsam, śifaly.
heimlich, gizli.
heiß, issi.
hell, ac̄yk.
hoch, jüksek.
höflich, c̄elebi.
hohl, ojuk.
hübsch, dilber.
hungerig, aḡ.
hurtig, c̄apyk.

jährlich, senewi.
jung, genḡ, taze.

kahl, taz baśli, c̄iblak.
kalt, sowuk.
karg, pachyl.
keusch, salih.
klar, aśkiare.
klein, küzük.
klug, akylly.
kräftig, kuwweti.
krank, chasta.
krumm, ejri.
kühl, serin.

kühn, ğessur.
künstlich, marifetli.
kurz, kyssa.

lächerlich, güleğek.
lahm, topal.
lang, uzun.
langsam, jawaś.
langweilig, osandyryğy.
lateinisch, latinğe.
lau, ylyğak.
laut, giöre.
lauter, safi.
lebendig, ğanli, diri.
lebhaft, kefli (vom Temperament), ac̄yk (von Farben).
ledig, bekiar, boś.
leer, boś.
leicht, kolaj, jejni.
leise, jawaś.
licht, hell, ac̄yk.
lind, jawaś.
links, sol.
lothrecht, śakul.
lüderlich, baśdan c̄ykmiś.
lustig, kejfli.

mager, zabun.
manierlich, c̄elebi.
männlich, müzekker.
mäßig, ölc̄ülü.
matt, jorghun.
mechanisch, alat japma.
merkwürdig, meśhur.
menschlich, insani.
mild, mazlim.
misvergnügt, chośnud olmajan.
mitleidig, merhametli.
mittelmäßig, orta.
möglich, kabil.
müde, jorghun.
monatlich, mahije, ajlyk.
mühsam, zametli.
munter, ojanyk, sak.
mürbe, jumśak.
müßig, leer, boś.
muthig, ğesaretli.
muthlos, jüreksiz.

nachlässig, ihmalğy.
nächst, jakyndaki.
nackt, c̄yplak.
nahe, jakin.
namenlos, isimsiz.
närrisch, diwane.
naseweis, minasibetsiz.
naß, jaś.
natürlich, zati, asli.
nebelig, dümanli (von düman, der Rauch).
nett, pak, temiz.
neu, ğedid, yeni.
niedlich, zarif, nazik.
niedrig, alc̄ak.
nöthig, lazym, iktizali.
nüchtern, ac̄ karnyna.
nützlich, faideli.

öde, jaban, c̄öl.
offen, ac̄yk.
offenherzig, sadyk, saf derun.
ökonomisch, idareği.
ordentlich, nizamly (von nizam, die Ordnung).
oval, bejza.

paarweise, ikiśer.
parteiisch, tarafdar.
passend, ujghun.
persönlich, zati.
pfiffig, fennbaz, tilki (eig. der Fuchs).

platt, düz.
plötzlich, ap ansyz, ansyzdan.
plauderhaft, lafazan.
prächtig, zinetli, ala.
pünktlich, mukajjed.

rasch, čapyk.
räthselhaft, bilmeḡe gibi.
rauh, pütürlü.
recht, hakk, doghru.
rechtlich, irzli.
redlich, salih, doghru.
regelmäßig, jollu, erkianli.
regnerisch, jaghmurlu.
reich, zengin.
reif, olmuś.
rein, temiz.
roh, čij.
roth, kyrmyzy, kyzyl.
ruhig, rahat.
rund, juwarlak, dejirmi.

sächlich, bilačins.
sachte, jawaś.
sanft, mülajim.
satt, tok.
sauber, temiz.
sauer, ekśi.
scharf, keskin.
schätzbar, müteber.
scherzhaft, śakaḡy.
scheu, ürkek.
scheußlich, hejbetli.
schicklich, münasib.
schief, ejri.
schiel, śaśy.
schläfrig, ujuklajan.
schlank, inḡe bojlu.
schlecht, kiötü, fena.
schleunig, tez.
schlimm, jaramaz.
schmal, dar, ensiz.
schnell, tez, čapyk.
schön, güzel.
schrecklich, korkaḡak.
schuldig, borḡlu (von borḡ, die Schuld).
schwach, zaif.
schwanger, hamile, gebe.
schwarz, kara, sijah.
schwer, aghyr, güč.
selten, sejrek.
senkrecht, śakul.
sicher, emin.
sichtbar, giörünür.
sinnreich, hezar fend.
sittenlos, erkiansiz.
spitzig, siwri.
standhaft, ber karar.
stark, kawi, kuwwetli.
steif, ejilmez.
still, süküt.
stolz, fodul.
streng, jawuz, sert.
stumm, dilsiz.
stumpf, kesmez.
süß, tatly.
symmetrisch, endazelü, čerpeli.

täglich, jewmi, her günlük (wörtl.: jeden Tag).
tapfer, ijid, behadir.
tauglich, jarar.
theuer, pahaly.
tief, derin.
todt, ölü, ölmüs.
toll, närrisch, deli.
träge, tenbel.
traurig, jasly, melil.
treu, sadyk.
trocken, kuru.
trotzig, inadḡi.
trübe, bulanyk.

tugendhaft, faziletli.
türkisch, türkge.

übel, fena, kiötü.
umgekehrt, ters.
unbekannt, bellisiz.
unartig, terbijesiz.
unbequem, rahatsyz.
undankbar, chajin.
undeutlich, karma kariś.
unendlich, nihajetsiz.
unerfahren, agemi.
unfehlbar, janilmaz.
unfruchtbar, mijwesiz (von mijwe, die Frucht).
ungeduldig, sabyrsyz.
ungehorsam, ita-atsyz.
ungeschickt, kaba.
ungesund, zararly.
unglücklich, bachtsyz.
unnöthig, lazymsyz.
unpäßlich, chasta mizag.
unrecht, nahakk.
unrein, napak.
unruhig, rahatsyz.
unschuldig, sucsuz.
untauglich, faidasiz.
untreu, hakyketsyz.
unverhofft, umudsuz.
unverschämt, utanmaz.
unwissend, gahil.
üppig, sefali.
uralt, pek eski (wörtl.: sehr alt).
ursprünglich, aslyndan, asli (von asl, der Ursprung).

vacant, chali, boś.
veränderlich, kararsyz.
verdaulich, hazm olur.
vergangen, gecmiś.
vergessen, unudulmuś.
vergnügt, chośnud.
verheirathet, ewli.
verliebt, aśyk.
verkäuflich, satlyk.
vernünftig, akylly.
verrückt, cyldyrmyś.
verwandt, chysym.
verwegen, küstach.
voll, dolu.
vollkommen, taman.
vollständig, tekmil.
vorig, ewwelki.
vorsätzlich, machsus.
vorsichtig, acyk giöz (wörtl.: heller Blick).
vorzüglich, chususa.

wahnsinnig, diwane, deli.
wahr, wahrhaftig, gercek.
warm, sydcak.
wässerig, sulu.
wehmüthig, śikiajeti lajik.
weiland, merhum.
weich, jumuśak.
weiß, bejaz, ak.
weit, enli, bol.
welk, solmuś.
wenig, az.
wichtig, mühimm.
wild, jabani.
windig, rüzgiarly.
wirksam, te-eserli (von eser, die Wirkung).
wohlfeil, uguz.
wolkig, bulutlu.
wunderbar, agajib.
würdig, lajyk, seza.
wüthend, kuduz.

zähe, japiśkan, özlü.
zahllos, sajysyz.
zahm, alysyk.

zart, kiörpe, gewrek.
zeitig, olmuś.
ziemlich, ep eji.
zierlich, zinetli.
zornig, ökeli.
zufrieden, chośnud.
zweideutig, tegnis.
zweifelhaft, śübheli.
zweischneidig, iki aghyzly.

C. Sammlung von Zeitwörtern.

Abändern, dejiśtirmek.
abästen, dalsizlandirmak.
abbeißen, üsirmak.
abberufen, geri čaghirmak.
abbestellen, bir emre karśü emr wermek (wörtl.: einem Befehl Gegenbefehl geben).
abbinden, auflösen, čözmek.
abblühen, čičegi dökülmek.
abbrechen, kirmak, koparmak (letzteres besonders pflücken).
abbürsten, fyrčalamak (von fyrča, die Bürste).
abdanken, entlassen, izin wermek (wörtl.: den Abschied geben).
ab (weg) führen, sürmek.
abgeben, brakmak.
abgießen, dökmek.
abkaufen, satyn almak.
abkürzen, kyssaltmak (von kyssa, kurz).
abrichten, öjretmek, alyśtyrmak.
absteigen, enmek.
abwiegen, tartmak.
abwischen, silmek.
abziehen, alykomak.
achten, sajmak, itibar etmek.
Ader lassen, kan almak (wörtl.: Blut nehmen).
ahnen, ewwelden dujmak.
anbellen, ürmek.
anbinden, baghlamak.
ändern, dejiśmek.
anfangen, baślamak (von baś, der Kopf).
angeben, ghamazlamak.
ankommen, jetiśmek.
annehmen, kabul etmek.
anschauen, bakmak.
anschrauben, burmak (von burma, die Schraube).
anschwellen, śiśmek (von śiś, die Geschwulst).
anspannen, kośmak.
anstecken (an etwas), kujulmak.
anstreichen, bojamak (von boja, die Farbe).
anstrengen, zahmet wermek (wörtl.: Mühe geben).
antworten, ḡewab wermek (wörtl.: Antwort geben).
anzünden, jakmak.
arbeiten, iślemek (von iś, die Arbeit).
anstrengend arbeiten, čaliśmak.
ärgern, darylmak.

arretiren, aufhalten, tutmak.
auf (in die Höhe) heben, kaldyrmak.
aufhören, bitmek.
aufmachen, öffnen, ačmak.
aufschauen, sawulmak.
aufsperren, ačmak.
aufstehen, kalkmak.
aufsteigen, binmek.
aufwecken, ojandyrmak.
aufziehen (die Uhr), kurmak.
ausbessern, jamalamak.
ausgehen, diśary čykmak.
auslöschen, söjündürmek.
ausreißen, davonlaufen, kačmak.
ausrotten, kökünden koparmak.
ausrüsten, takim wermek.
ausschiffen, karaja čykmak.
ausschlagen (mit den Füßen), depmak.
aussuchen, sečmek.
austheilen, paj etmek (wörtl.: Theil machen).
ausweichen, čekinmek.
auswischen, silmek.
auszanken, azarlamak.
ausziehen (Kleider), esbabini sojmak.
auszieren, donatmak.

baden, sich, jajkanmak.
barbieren, traś etmek.
beantworten, ğewab wermek.
bedauern, ağymak.
bedienen, chyzmet etmek.
befehlen, belieben, bujurmak.
begegnen, einem, rast gelmek.
begehren, istemek.
begraben, gömmek.
behalten, aly komak.
beleidigen, chatyra dokanmak.
beobachten, gözetmek.
belohnen, üğret wermek.
bereiten, hazyrlamak.
berichten, chaber wermek (von chaber, der Bericht).
berühren, dokanmak.
beschlagen, demirlemek (von demir, das Eisen); ein Pferd beschlagen, at nallamak.
besinnen, sich, fikrine getirmek.
bestimmen, takdir etmek.
bestrafen, ğezasin wermek (von ğeza, die Strafe).
bestreichen, sürmek.
beten, dua etmek (von dua, das Gebet).
betteln, dilenmek.
bewegen (sich), salanmak.
beweisen, isbat etmek (von isbat, der Beweis).
bewillkommen, choś geldin demek (wörtl., gut, wohl gekommen heißen).
bewundern, tağib etmek, hajran olmak (von hajran, erstaunt).
bezahlen, ödemek.
biegen, ejmek.
binden, baghlamak.
bitten, jalwarmak, riğa etmek (von riğa, die Bitte).
blasen (auf einem Instrumente), čalmak.
bleiben, kalmak, durmak.
blühen, čičeklemek.
bluten, kanamak.
borgen, ordunğ wermek (von ordunğ, das Borgen).
brauchen, kullanmak.

brechen, kyrmak.
brennen, jakmak.
bringen, getirmek.
bügeln, ütülemek (von ütü, Bügeleisen).

danken, śükür etmek.
denken, düśünmek.
dienen, chyzmet etmek.
dolmetschen, tergimanlyk etmek.
drehen, cewirmek.
drohen, korku wermek (wrtl.: Furcht machen).
drucken, basmak.
dulden, sabr etmek.
dürfen, gesaret etmek.
dursten, susamak.

eggen, tirmiklamak.
ehren, sajmak, itibar etmek.
eilen, agele etmek.
einbilden, sich, fikre komak.
eindringen, iceri getirmek.
einfassen, śeritlemek.
einführen, iceri getirmek.
einhaken, einheften, cengele asmak.
einkaufen, satyn almak.
einkehren, chanda oturmak.
einladen, dawet etmek.
einschmelzen, eritmek.
eintheilen, bölmek.
eintreten, girmek.
einwickeln, sarmak.
ekeln, igrenmek.
empfangen, kabul etmek.
enden, bitirmek, bitmek.
entbinden (eine Frau), doghurmak.
entdecken, sirr acmak.
entfernen, sich, geri cekilmek.
entführen, cikarmak.
enthaupten, baśini kesmek.
entlaufen, kacmak.
entleiben, kendini öldürmek.
entschuldigen, özr dilemek (v. özr, die Entschuldigung).
entstehen, kopmak, gelmek.
erben, miras jemek.
erfinden, igad etmek.
erinnern, chatyrlamak.
erkennen, tanymak.
erkundigen, sich, chaber almak (wörtl.: Bericht nehmen).
erlangen, naïl olmak.
erlauben, izin wermek (von izin, die Erlaubniß).
ermahnen, nasihat oder öjüt wermek.
ermorden, öldürmek.
ernähren, beslemek.
erstaunen, śaśmak.
ernten, ekin bicmek (von ekin, die Saat).
erobern, feth etmek.
erschaffen, jaratmak.
erscheinen, giörünmek.
erschrecken, korkutmak.
ersuchen, bitten, dilemek.
ertrinken, suda boghmak.
erwachen, ujanmak.
erwerben, kazanmak.
erwarten, beklemek.
erziehen, terbije etmek (von terbije, die Erziehung), beslemek.
essen, jemek.
exerciren, talim etmek (von talim, das Exercitium).

fahren, gitmek.
fallen, düśmek.
fangen, tutmak.

färben, bojanmak.
fehlen, sich irren, jan-ylmak.
fesseln, zingire komak (wrtl.: Kette legen).
finden, bulmak.
fischen, awlamak.
fliegen, učmak.
fliehen, kačmak.
fließen, akmak.
fluchen, ilenmek.
fordern, istemek.
fortjagen, kačyrtmak.
fragen, sormak.
fühlen, dujmak.
füllen, doldurmak.
führen, giötürmek.
fürchten, korkmak.

gähnen, esnemek.
gebären, doghurmak.
geben, wermek.
gebrauchen, kullanmak.
gefallen, choślanmak.
gefangen sein, esir, köle olmak.
gehen, gitmek.
gehorchen, muti olmak.
gelten, dejmek.
genehmigen, minasib bulmak.
genesen, eï olmak, saghalmak.
genügen, kefajet etmek.
gewähren, uzlaśdirmak.
gewinnen, kazanmak.
gewöhnen, sich, alyśmak.
glänzen, parlamak.
glauben, inanmak.
gleichen, benzemek.
glühen, kizmak.
gönnen, kizkanmamak.
graben, kazmak.
greifen, tutmak.
gründen, temel komak.
grüßen, selam wermek (von selam, der Gruß).

haben, olmak, almak.
halten, tutmak.
hängen, asmak.
härmen, sich, kasanwetlenmek.
hauen, wurmak.
heben, kaldyrmak.
heilen, eji etmek (wörtlich: gut machen).
heirathen, ewlenmek.
heißen, demek.
helfen, jardym etmek (von jardym, die Hülfe).
hemmen, mani olmak (von mani, Hinderniß).
heulen, hawlamak.
herrschen, hükm etmek.
hindern, mani olmak.
hinken, aksamak.
hinlegen, komak.
hoffen, umak.
horchen, dinlemek.
hören, iśitmek.
hungern, ag̃ olmak (von ag̃, der Hunger).
husten, öksürmek.

impfen, aślamak.
irren, sich, janylmak.

jagen, awlamak.
jammern, fighan etmek.

kämmen, taramak.
kämpfen, döjüśmek.
kaufen, satyn almak.
kehren, dönmek.

kennen, tanymak.
keimen, filislenmek.
klopfen, čalmak.
kleiden, gejinmek.
kleistern, tutkallamak.
klemmen, kistirmak.
klettern, tirmanmak.
klingeln, čalmak.
kneifen, čimdiklemek.
knien, diz čökmek.
kommen, gelmek.
können, kadr olmak.
kosten, datmak.
kratzen, kaśimak.
kriechen, sürünmek.
kundmachen, chaber wermek (wörtl.: Bericht geben).
küssen, öpmek.

lachen, gülmek.
lackiren, wernig̃lemek (von wernig̃, der Lack).
landen, karaja čykmak.
lärmen, śamata etmek.
lassen, brakmak.
laufen, kośmak.
läuten, čan čalmak.
leben, jaśamak.
lecken, jalamak.
legen, komak.
legen, sich, jatmak.
leeren, bośatmak.
lehren, öjretmek.
lernen, öjrenmek.
leiden, čekmek.
leihen, ordung̃ wermek.
leimen, tutkallamak.
lenken, doghrultmak.
lesen, okumak.
lieben, sewmek.
liegen, jatmak.
loben, medh etmek (von medh, Lob).
löschen, sönmek.
lügen, jalan söjlemek (wrtl.: Lüge reden).

machen, etmek, japmak.
mähen, ekin bičmek.
mahlen, üjütmek.
malen, boja ile jazmak (wrtl.: mit Farbe schreiben).
marschiren, jürümek.
martern, śehid etmek.
mästen, śiśdirmek.
meinen, sanmak.
melden, duj etmek.
mengen, kariśmak.
merken, bellemek.
messen, ölčmek.
mildern, azaltmak.
mischen, kariśtyrmak.
misbilligen, choślanmak.
misbrauchen, fena kullanmak (wörtl.: übel brauchen).
misdeuten, janlyś śerhetmek.
misfallen, choślanamak.
mishandeln, g̃efa etmek.
mislingen, fena olmak.
misverstehen, janlyś anlamak.
mittheilen, chaber wermek.
modelliren, kaliplamak (von kalip, das Modell).
mögen, kadyr olmak (wörtl.: im Stande sein).
musiciren, čalmak.
müssen, meg̃bur olmak.

nachdenken, fikr etmek.
nachfolgen, ardina gitmek (wörtl.: hinterhergehen).
nachlassen, dewśürmek.
nachmachen, ben-zetmek.

nachsprechen, birinin lakyrdy söjlemek (wörtl.: Jemands Gespräch reden).
nähen, dikmek.
nähern, jaklaśmak.
nehmen, almak.
nicken, sallanmak.
niederdrücken, aśaghilatmak.
niesen, ansyrmak.
nöthigen, zorlamak.
nutzen, jaramak.

öffnen, ačmak.
opfern, kurban etmek.
ordnen, tertib etmek, nizam wermek (von tertib, nizam, die Ordnung).

paaren, čiftlemek.
pachten, kiraja almak (von kira, die Pacht).
packen, jük, denk baghlamak (wörtl.: ein Bündel binden.).
pappen, tutkallamak.
peinigen, ezijet wermek.
peitschen, kamčilamak.
pfeffern, biberlemek.
pfeifen, islik čalmak.
pflegen, die Gewohnheit haben, adeti olmak.
pflücken, koparmak.
pflügen, saban ile sürmek (wrtl.: mit dem Pfluge jagen).
pilgern, hagğ etmek.
plagen, zahmet etmek.
planiren, düz etmek.
plappern, janśamak.
platzen, čatlatmak.
plaudern, aghzyndan kačyrmak.
plündern, jagmalamak.
predigen, waz wermek.
preisen, hamd etmek.
pressen, sykmak.
prügeln, döjmek.
putzen, temizlemek.

quälen, ezijet wermek.
quellen, kajnamak.
quetschen, ezmek.

rächen, intikam almak.
rasten, dinlenmek.
rathen, nasihat wermek.
rauben, kapmak.
rauchen, tütün ičmek, tütmek.
räumen, ausleeren, bośatmak.
rechnen, hisab etmek.
rechtfertigen, sučsuz čikarmak.
recken, strecken, germek.
reden, söjlemek.
regnen, jaghmur jaghmak.
reiben, silmek.
reifen, erken olmak.
reisen, jola gitmek (wörtl.: den Weg gehen).
reißen, jirtmak.
reiten, ata binmek (wörtlich: Pferd reiten).
retten, kurtarmak.
reuen, püśman olmak.
riechen, eji kokmak.
richten, doghrultmak (v. doghruluk, das Recht).
ringen, güleśmek.
rollen, juwarlamak.
rudern, kürek čekmek (wrtl.: das Ruder ziehen).
rufen, čaghirmak.
ruhen, rahatlanmak.
rühmen, medh etmek.

säen, ekmek.
sägen, destere ile kesmek.
sagen, söjlemek, demek.
salzen, tuzlamak (von tuz, Salz).
sammeln, toplamak.
satteln, ejerlemek (von ejer, Sattel).
schaffen, jaratmak.
schämen, sich, utanmak.
schätzen, sajmak, itibar etmek.
schauen, bakmak.
schaukeln, sallanmak.
scheiden, trennen, ajyrmak.
schelten, söjmek.
schenken, baghiślamak.
scherzen, śaka etmek.
scheuen, ürkmek.
schicken, jollamak.
schicken, sich, jakyśmak.
schießen, top oder tüfenk atmak.
schimpfen, söjmek.
schlafen, ujumak (von ujuk, der Schlaf).
schlagen, wurmak.
schleifen, bilemek.
schmachten, zajiflanmak.
schlucken, jutmak.
schlummern, ujuklamak.
schmieren, sürmek.
schmücken, donakmak, zinetlemek.
schneiden, kesmek.
schnupfen, enfije čekmek (wörtl.: Schnupftabackziehen).
schrauben, burmak (v. burma, die Schraube).
schrecken, ürkmek.
schreiben, jazmak.
schreien, baghirmak.
schütteln, sallamak.
schützen, sich, korunmak, sakinmak.
schwanken, sallanmak (moralisch: iki fikirli olmak, zwei Gedanken haben).
schweben, sallamak.
schwelgen, baśdan čikarmak.
schwimmen, üzmek.
schwindeln, baśi dönmek.
schwitzen, terlemek.
schwören, jemin etmek (von jemin, der Eid, Schwur).
sehen, giörmek.
senden, jollamak.
senken, batmak.
setzen, kokmak.
seufzen, ah etmek čekmek.
sein, olmak.
sieden, chaślamak.
siegeln, möhürlemek.
siegen, jen-mek.
singen, türkü čaghirmak.
sinken, batmak.
sitzen, oturmak.
spalten, jarmak.
sparen, idare etmek.
spazieren, gezmek.
speisen, jemek.
spielen, ojnamak.
spinnen, iplik ejirmek.
sprechen, söjlemek.
springen, syčramak.
stammeln, pepe söjlemek.
stechen, sokmak.
stehen, ajakta durmak.
stehlen, čalmak.
steigen, binmek.
stellen, komak.

sterben, ölmek.
stinken, fena kokmak.
stören, tağiz etmek.
stoßen, wurmak, döjmek.
strafen, hakkyndan gelmek.
streben (zu erreichen suchen), čališmak.
streicheln, ğilwe etmek.
streuen, sačmak.
stricken, örmek.
stürzen, herabwerfen, jikmak.
suchen, aramak.

tadeln, zemm etmek.
tanzen, chora tepmek.
täuschen, aldatmak.
tauschen, dejišmek.
taxiren, tachmin etmek.
theilen, bölmek.
thuen, etmek.
tödten, öldirmek.
tragen, götürmek.
trauen, inanmak.
trauern, jas tutmak.
träumen, duš görmek.
treiben, sürmek.
trennen, ajirmak; eine Naht auftrennen, sökmek.
treten, ajak komak.
triefen, damlamak.
trinken, ičmek.
trommeln, trenpete čalmak.
trotzen, inad ettirmek.

üben, talim ekmek.
übereilen, ağele ettirmek.
übereinkommen, kawilleśmek.
überfallen, ansizdan üzerine warmak.
überführen, ilzam etmek, isbat etmek.
übergeben, teslim etmek.
überlassen, baškasina čewirmek.
übernehmen, üstüne almak.
überreden, inandirmak.
überschwemmen, su örtmek.
übersetzen, terğüme etmek.
übertreffen, gečmek.
überzeugen, ilzam etmek, isbat etmek.
umarmen, kuğaklamak.
umbilden, dejištirmek.
umbringen, tödten, öldirmek.
umdrehen, čewirmek.
umgeben, etrafin čewirmek.
umhüllen, sarmak.
umschreiben, wasf etmek.
umstoßen, dewirmek.
umwerfen, dewirmek.
untergehen, batmak.
unterhalten, sich, ejlenmek.
unterlassen, gečmek.
unterscheiden, fark etmek (von fark, der Unterschied).

verabreden, sich, jakiśmak.
verabschieden, izn wermek.
verachten, chor bakmak.
verändern, dejištirmek.
verantworten, kefil olmak.
verbergen, saklamak.
verblühen, čičegi dökülmek.
verbinden (eine Wunde), jara sarmak.
verbrauchen, bitirmek.
verbieten, jasak etmek.
verbürgen, kefil olmak.
verderben, bozmak.
verdienen, kazanmak.
verdoppeln, katlanmak (von kat, fach, z. B. iki kat, zweifach).

verdünnen, ingeltmek.
vereinigen, birleśtirmek.
vereinzeln, paralamak.
verfälschen, taklidini japmak.
verfassen (z. B. ein Buch), teelif etmek.
verfluchen, küfr etmek.
verfolgen, kowalamak.
verführen, azdirmak.
vergeben, afw etmek.
vergessen, unutmak.
vergnügen, ejlendirmek.
verhüten, hyfz etmek.
verkaufen, satmak.
verkürzen, kyssaltmak.
verlangen, istemek.
verlängern, uzatmak.
verlassen, brakmak.
verleugnen, inkiar etmek.
verleumden, iftira etmek.
verlieben, sich, aśyk olmak.
verlieren, ghajb etmek.
verloben, niśanlamak.
vermehren, c̄oghaltmak.
vermeiden, kac̄inmak.
vermindern, azaltmak.
vermögen (zu thun im Stande sein), ede bilmek.
vermuthen, kyjas etmek.
vernichten, jikmak.
veröden, weran etmek.
verpfänden, rehin wermek.
verschließen, kilidlemek.
verschwenden, c̄ürütmek.
verspielen, ghajb etmek.
verspotten, hüḡüm etmek.
versprechen, ikrar etmek.
verstärken, kuwetlendirmek.
verstecken, saklamak.
verstehen, an-lamak.
versuchen, denemek, teḡribe etmek.
vertheidigen, korumak.
vertrauen, inanmak, itikad etmek.
verwundern, sich, aśmak.
verzeihen, afw etmek.
visiren, niśanlamak (von niśan, das Zeichen).
vollenden, bitirmek.
vorsehen, tedarik etmek (von tedarik, die Vorbereitung).
vorstellen (vor Jemanden hinstellen), öne komak.
vorwerfen, jüzine wurmak (wörtlich: vor das Gesicht werfen).

wachen, ojanik durmak (wrtl.: munter bleiben).
wachsen, bojümek.
wackeln, sallamak.
wagen, ḡesaret etmek (von ḡesaret, die Dreistigkeit).
wägen, tartmak.
wählen, ojürtlemek.
wähnen, fikr etmek (v. fikr, der Gedanke).
wahrsagen, peśin ileri söjlemek (von peśin, voraus, ileri, vorwärts und söjlemek, reden).
wallfahrten, haḡḡ etmek.
wärmen, ysytmak.
warnen, tenbih etmek (von tenbih, die Warnung).
warten, beklemek.
waschen, jyjkamak.
wässern, islatmak, sulamak.

waten, čalkamak.
weben, dokumak.
wechseln, bozmak.
wecken, ojanmak.
wegblasen, ülemek.
wehren, aḡinaḡmak.
weiden, güdmek.
weigern, čekinmek.
weinen, aglamak.
weisen, zeigen, göstirmek.
wenden, dönmek.
werfen, atmak.
wickeln, sarmak.
widerrathen, birinin fikrini čewirmek (wörtl.: einen Gedanken umdrehen).
widerrufen, sözünü geri almak (wörtl.: Worte zurücknehmen).
widersetzen, karśy komak (wörtl.: gegen setzen).
widersprechen, karśy söjlemek.
widmen, adamak.
wiegen, beśik sallamak (wrtl.: die Wiege schaukeln).
winden, bökmek (čewirmek).
winken, iśaret etmek.
winseln, fighan etmek.
wirken, amele getirmek (von amel, die Wirkung).
wissen, bilmek.
wohlgefallen, choślanmak.
wohnen, oturmak, konmak.
wölben, kemer čewirmek.
wollen, istemek.
wühlen, kazmak, araśtirmak.
wundern, śaśmak.
wünschen, arzülemek (v. arzu, der Wunsch).
würgen, boghazlamak.

zahlen, ödemek.
zählen, sajmak.
zanken, kawgha od. niza etmek (wörtl.: Streit machen), čekiśmek.
zaubern, giöz bajmak (wrtl.: das Auge blenden), sehirlemek.
zaudern, geḡikmek.
zeichnen, resm etmek.
zeigen, göstirmek.
zeitigen (reifen), erken olmak.
zerbersten, čatlatmak.
zergehen, juf olmak (wörtl.: durchsichtig, dünn werden).
zerhacken, kijmak, döjmek.
zerknittern, pač awra etmek.
zerlegen, sökmek, ačmak.
zerquetschen, ezmek.
zerreißen, jirtmak.
zerstören, bozmak.
zertrennen, bir birinden ajirmak (wörtl.: eines von dem andern trennen).
zeugen, śahid etmek (v. śahid, der Zeuge).
ziehen, čekmek.
zielen, niśanlamak.
zittern, titremek.
zucken, deprenmek.
zuckern, śekerlemek.
zudecken, örtmek.
zumachen, kapamak.
zünden, janmak.
zunehmen, artmak.
zurichten, düzmek.
zürnen, darilmak.
zurückfordern, tekrar istimek.
zusagen, söz wermek (wrtl.: das Wort geben).

zusammendrehen, čewirmek, bükmek.
zusammenkommen, bulušmak.
zusammenlegen, dürmek.
zuschauen, sejr etmek.
zusetzen, katmak, japištirmak.
zusichern, sahihlemek.
zutrauen, itimad etmek.
zuvorkommen, ewwel gelmek.
zuziehen, sich etwas, čekmek.
zwicken, sikdirmak.
zweifeln, šifelenmek (v. šife, der Zweifel).
zwingen, zorlamak (von zor, der Zwang).

Türkisch-Deutsch.

Alphabetisch geordnet.

A.

a, doch; ach!
aaza, das Glied.
ab-dal, der Mönch.
achśam, der Abend, die Abendzeit.
achśamin, abends.
achśam jemegi, das Abendessen.
achyr, der Stall.
ac̄ik, offen.
ac̄mak, aufmachen.
ad, der Name.
ada, die Insel.
adam, der Mensch.
adet, die Gewohnheit; adet-den diśra, außergewöhnlich.
adim, der Schritt.
aferim, brav! wohlan!
afijet, die Gesundheit.
afijon, das Gift; das Opium.
afw (aff), die Verzeihung.
ag̅, hungrig; ag̅lyk, der Hunger.
ag̅ karnyna, nüchtern.
agha, der Herr.
aghag̅, der Baum, das Holz.
agharmak, weiß (Tag) werden.
aghi, das Gift.
aghlamak, weinen.
aghry, der Schmerz.
aghyr, schwer von Gewicht.
aghyrlamak, bewirthen.
aghyz, der Mund.
ag̅y, bitter; ag̅ylyk, die Bitterkeit.
ag̅ymak, wehe thun, bedauern.
ahd, das Versprechen.
ahmak, dumm, einfältig.
aïb, der Schandfleck.
aj, der Mond; der Monat.
ajak, der Fuß; die Stufe.
ajdinlik, die Helle.
ajine (ajna), der Spiegel.
ajlyk, der Gehalt.
ajni, gleich, ähnlich.
ajry, entlegen, entfernt (wrtl.: etwas Anderes).
ajrylmak, getrennt, gespalten werden.
ajy, der Bär.
ajyp, ar, die Schande.
ajytlamak, putzen, säubern.

ak, weiß; aklyk, die Weiße; ap ak, sehr weiß.
akili, vernünftig.
akl (akyl), die Vernunft, der Verstand.
akla getirmek, sich erinnern.
akmak, fließen.
akran, gleich.
akreb, der Skorpion; der Uhrzeiger.
akynty, der Strom.
alčak, niedrig, schlecht.
alčy, der Gips.
aldatmak, betrügen.
alet, das Werkzeug.
alew, die Flamme.
almak, nehmen, kaufen, empfangen.
alt, die untere Seite; altta, unten.
altun, das Gold.
alyn (ann), die Stirne.
alyśmak, sich gewöhnen; alyśik, gewöhnt.
alyś weriś, die Handlung; das Geschäft.
am, die weibliche Scham.
aman, die Verzeihung.
amuǧa, der Onkel, Vaters Bruder.
ana, die Mutter.
anachtar, der Schlüssel.
anafor, der Wasserstrudel.
anǧak, fast; allein.
anlamak, verstehen.
antika, antik.
ap-ansyz, plötzlich.
ara, die Mitte.
arab, der Araber.
araba, der Wagen; arabaǧy, der Kutscher.
aramak, suchen.
ard, die hintere Seite; das Hintertheil.
ardyn, rückwärts.
arka, der Rücken, die Stütze.
armud, die Birne.
arpa, die Gerste; arpa su, das Bier.
arśin, die Elle.
arslan, der Löwe.
artyk, mehr; artyrmak, vermehren.
ary, die Biene.
aryk, mager.
arzu, der Wunsch; arzulamak, wünschen.
aśagha, aśaghy, aśaghyja, } hinunter. herunter. niedrig.
aśaghda, unter, darunter.
aśk, die Liebe; aśik, verliebt; aśiklik, die Liebschaft.
asl (asyl), die Ursache; der Ursprung.
asla, nie, niemals.
asma, der Weinstock.
asmak, hängen, aufhängen.
aśna, bekannt.
astar, das Unterfutter.
asyl, asl, Ursache.
at, das Pferd; at takimi, das Reitzeug; atly, der Reiter, Cavalerist.
ateś, das Feuer; ateś jakmak, Feuer machen.
ateśly, feurig; hitzig, zornig.
attar, der Gewürzverkäufer.
atym, der Wurf; atmak, werfen.
aw, die Jagd; awǧy, der Jäger; awlamak, jagen, fischen.
awuč, die Handfläche.
az, wenig; azaǧyk, sehr wenig.

azad, frei; azadlamak, frei machen.
azarlamak, schelten.
azgyn, aufrührerisch.
azmak, sich irren, irre werden; wüthen.

B.

baba, der Vater.
bacht, das Glück.
badem, die Mandel.
bag̃ak, der Schenkel.
bagha, die Schildkröte.
baghban, der Gärtner.
baghc̄e, der Garten.
baghiślamak, schenken.
baghlamak, binden.
baghyrmak, schreien.
baha, der Preis; der Werth.
bahar, das Gewürz; der Frühling.
bahs, die Wette.
bais, die Ursache.
bajrak, die Fahne; bajrakdar, der Fahnenträger.
bakir, das Kupfer.
bakla, die Bohne.
bakmak, betrachten, anschauen.
bal, der Honig.
baldyr, die Wade.
balkan, das Gebirge.
balta, das Beil, die Hacke.
balyk, der Fisch; balyk pulu, die Fischschuppe.
bardak, der Krug.
bargir, das Roß; das Lastthier.
barut, das Schießpulver.
baryś (baryśyk), der Friede.
baryśmak, Frieden machen.
baś, das Haupt, der Kopf; der Beginn; das Erste; die Spitze.
basghy, die Presse.
baśka, ein anderer, eine andere, ein anderes.
baślamak, beginnen.
basmachane, die Druckerei.
basmag̃y, der Buchdrucker.
basmak, drucken.
batak, der Sumpf.
batmak, senken; tauchen, untergehen.
baty, der Abend, das Abendland.
bed, schlimm; misgestaltet.
beden, der Leib.
behane (mahana), der Vorwand.
bej, der Fürst; bejzade, der Edelmann.
bejn, das Gehirn.
bekg̃y, der Wächter.
bekiar, der Hagestolz.
beklemek, wachen; warten.
bel, die Lende; die Taille.
bela, das Uebel, Elend.
beli, ja.
belki, vielleicht.
belli, bekannt; gewiß.
ben, das Muttermal; ich.
benzer, gleich, ähnlich.
beraber, gleichzeitig, zusammen.
berbad, verdorben, zerstört.
bereket, der Ueberfluß.
beru (beri), hierher, diesseits.
beśik, die Wiege.
besleme, die Magd.

beslemek, ernähren.
bez, die Leinwand.
biber, der Pfeffer.
bic̄are, hülflos.
bijyk, der Schnurrbart.
bile, mit.
bileḡy, der Schleifer; bilemek, schleifen.
bilgi, die Wissenschaft.
bilmek, wissen, können.
binmek, reiten.
bit, die Laus.
bitmek, enden; wachsen.
boghaz, die Kehle.
boghazlamak, schlachten, tödten.
boghmak, würgen; ertränken.
boj, die Natur; Leibesgröße.
boja, die Farbe; bojamak, färben.
bojun, der Hals.
bok, Koth, Excremente.
bol, weit; breit.
bolluk, die Menge; die Weite; der Ueberfluß.
borḡ, die Schuld; borḡlu, der Schuldner.
boś, leer; eitel.
bozmak, verderben; verführen.
böhtan, die Schmachrede.
böjle, so; also.
böjük, groß; böjütmek, vergrößern.
bölmek, theilen, zertheilen.
bölük, die Compagnie.
bön, albern, einfältig.
börek, die Pastete.
bre! heda!
bu, dieser, diese, dieses.
bughdaj, das Korn.
bujnuz, das Horn.
bujurmak, befehlen; belieben.
bulanyk, trübe.
bulaśik, schmutzig.
bulmak, finden; treffen.
buluśmak, zusammen kommen.
bulut, die Wolke.
bunḡulajyn, auf diese Art.
burun, die Nase.
buz, das Eis.
bülbül, die Nachtigall.
bütün, ganz.
byc̄ak, das Messer.
byc̄im, der Schnitt.
byc̄mek, anschneiden; mähen; sägen.

C̄.

c̄adir, das Zelt; el c̄adiry, der Regenschirm.
c̄aghyrmak, rufen.
c̄aj, der Fluß.
c̄ajir, die Wiese.
c̄akmak, der Feuerstein; c̄akmak, Feuer anschlagen.
c̄alghi, die Musik.
c̄almak, ein Instrument spielen; stehlen.
c̄am, die Tanne.
c̄amasur, die Wäsche; c̄amasurḡy, die Wäscherin.
c̄amur, der Morast.
c̄an, die Glocke; c̄an c̄almak, die Glocke läuten.
c̄anak, die irdene Schüssel.
c̄apkin, ein verächtlicher Mensch.
c̄apuk, geschwind.
c̄are, die Hülfe.
c̄ark, das Rad.

čarkaġi, die Avantgarde.
čarpmak, mit Geräusch schlagen.
čarśamba, die Mittwoch.
čarśu, der Marktplatz.
čartak, der Balkon.
čatal, die Gabel.
čatlak, die Spalte; čatlamak, spalten.
čehre, das Gesicht.
čeherśembe, čarśamba, Mittwoch.
čekič, der Hammer.
čekiś, der Streit.
čekmeġe, das Schreibepult.
čekmek, ziehen.
čelik, der Stahl.
čene, das Kinn.
česme, der Brunnen.
četin, schwierig; mühsam.
čewirmek, herumdrehen; umgeben.
čewre, der Umkreis.
čelebi, adelich; artig; junger Mann.
česni (časni), der Geschmack; česni almak, kosten.
čiban, das Geschwür.
čiblak, nackt.
čibuk, das Pfeifenrohr; die ganze Pfeife; der Stock.
čiček, die Blume, die Blüte; čičeklenmek, blühen.
čift, das Feld; Paar; čifte, paarweise; čift sürmek, pflügen; čiftġy, der Ackersmann; čiftlik (čiflik), der Meierhof.
čifud, der Jude.
čilek, die Erdbeere.
čini, das Porzellan.
čirak, die Lampe; der Schüler.
čirkin, garstig, häßlich.
čizme, der Stiefel.
čizmek, einen Strich machen; čizy, der Strich.
čoban, der Hirt.
čoghalmak, vermehren; wachsen.
čoġuk, das kleine Kind.
čok, viel; čok jaśa, Vivat!
čorab, der Strumpf; čorabġy, der Strumpfwirker.
čorba, die Suppe.
čöl, die Wüste.
čömlek, der Topf.
čöplük, die Düngergrube.
čözmek, aufbinden, auflösen.
čuha, das Tuch.
čukur, die Grube.
čuwal, der Sack.
čürümek, verfaulen; čürüklik, die Fäulniß; čürük, verfault.
čykarmak, herausnehmen.
čykmak, herausgehen, herauskommen.
čykrikġy, der Drechsler.

Ch.

chaber, die Nachricht; die Zeitung; chaberleśmek, in Briefwechsel stehen.
chalajyk, die Magd; die Sklavin.
chajly, lang; viel.
chajr, gut; nein.
chalk, das Volk.
chalka, ein großer Ring.
chamur, der Teig.

chan, die Herberge.
charab, die Zerstörung; zerstört.
charağ, die Besteuerung.
charğ, die Ausgaben, Spesen.
charita, die geographische Karte.
chas, echt; fein.
chasta, krank; chastalyk, die Krankheit.
chatir, das Gemüth; chatir ičin, aus Gefälligkeit; chatir jykmak, beleidigen; chatirlamak, sich erinnern; chatir niśan, die Erinnerung.
chatun, die Dame.
chazine, der Schatz.
chizmet, der Dienst, das Amt; chizmet etmek, dienen; chizmetkiar, der Diener.
choğa, der Lehrer.
chor, verachtet.
chorata, der Scherz.
chorjad, unhöflich.
choros, der Hahn.
choś, wohl, gut.
chośnud, vergnügt; zufrieden.
chuj, die Gewohnheit.
chüda, Gott.
chyjanet, der Verräther; die Verrätherei.
chyjar, die Gurke.
chyristijan, der Christ.
chyrsyz, der Dieb.
chysym, der oder die Verwandte.

D.

dachi, auch; noch.
dad, der Geschmack.
dady, die Erzieherin.
dagh, der Berg; dagh dibi, der Fuß eines Berges.
daïre, der Kreis.
dajak, die Stütze; der Prügel.
dajanama, der Widerstand.
dajanmak, sich stützen, anlehnen.
dajyma, immer, stets.
dakike, die Minute.
dal, der Ast.
dam, das flache Dach.
damla, der Tropfen; der Schlagfluß.
dane, die Beere; das Fruchtkörnlein.
dar, enge.
darilmak, zürnen; betrübt sein.
darty, das Gewicht; dartmak, wiegen.
datly, süß.
datmak, kosten.
dawa, der Proceß; die Klage.
dawet, die Einladung.
dede, der Großvater.
defa, mal; wieder.
defn etmek, beerdigen.
defter, das Rechnungsbuch; defterdar, der Buchhalter, Schatzmeister.
dejil, nicht; nein; es ist nicht.
dejirmen, die Mühle; dejirmenğy, der Müller; dejirmen taś, der Mühlstein.
dejirmi, rund.
dejiś, der Tausch; dejiśtirmek, tauschen; abändern.
deli, närrisch, toll.
delik, das Loch.

demir, das Eisen; demirḡy, der Schmid.
deniz, das Meer, die See.
depe, der Gipfel, Scheitel.
der, der Schweiß; derlemek, schwitzen.
derd, der Schmerz; die Plage; derdli, elend.
derdimend, arm.
dere, das Thal.
dereḡe, der Grad; die Gießform.
deri, die Haut.
derin, tief.
derman, das Mittel; die Arznei.
ders, die Lection.
destere, die Säge.
destur, die Erlaubniß.
dewe, das Kamel; dewe tujy, das Kamelhaar.
dewlet, das Reich; das Glück.
dib, der Grund, dibden, von Grund aus; gänzlich.
diftik, die Charpie.
dik, steil.
diken, der Dorn.
dikmek, aufrichten; nähen; pflanzen, setzen, stecken.
dil, die Sprache; die Zunge.
dilbend, der Turban; dilbenddar, der Turbanträger.
dilber, schön.
dilek, das Verlangen; die Begierde.
dilenḡi, der Bettler.
dilenmek, betteln.
din, der Glaube.
dingil, die Wagenachse.
dinlemek, hören; folgen, gehorchen.
direk, die Säule; der Cylinder; der Mast.
diri, lebendig.
diś, der Zahn; fil diśi, Elfenbein.
diz, das Knie; diz čökmek, niederknien.
dizgin, der Zügel.
dizi, die Schnur.
diwan, die Audienz; diwan jolu, die Kaiserstraße.
diwane, närrisch.
doghramaḡi, der Schreiner.
doghu, die Geburt; doghurmak, gebären.
dokanmak, berühren.
dolab, der Schrank.
doldurmak, füllen.
dolu, der Hagel; voll.
domuz, das Schwein.
don, der Frost.
donatmak, zieren.
donmak, frieren.
dost, der Freund.
döjmek, schlagen, hauen; klopfen; hacken.
döjüś, das Gefecht, Treffen; döjüśmek, kämpfen.
dökmek, streuen; ausgießen.
döndürmek, umkehren, wenden.
dönmek, sich umwenden.
döśek, das Bett.
dua, das Gebet.
dudak, die Lippe.
dul, die Witwe.
durmak, bleiben.
durutmak, erhellen.
dut, die Maulbeere.
düdük, die Flöte.
düjüm, der Knoten.
düjün, die Hochzeit.

dülger, der Zimmermann.
dün, gestern.
dünja, die Welt; yeni dünja, die neue Welt, Amerika.
düś, der Traum.
düśmanlyk, die Feindschaft, der Haß; düśmen, der Feind.
düśmek, fallen.
düśünmek, nachdenken, sinnen.
dütün, der Tabak; dütün kese, der Tabaksbeutel.
düz, eben; düzmek, ebnen; in Ordnung bringen.
dykket, dee Fleiß.

E.

eb, der Vater.
eban, die Aeltern.
ebe, die Hebamme.
ebed, die Ewigkeit; ebeden, ewiglich.
echtijar, in hohem Alter.
echtijarlyk, das Alter.
effendi, der Herr.
ejer, wann.
ejer, der Sattel; ejerlemek, satteln.
eji, gut; ejlik, die Güte; ejlik bilmez, undankbar.
ejlenge, die Unterhaltung; ejlenemek, sich unterhalten.
ejreti, auf Borg; leihweise.
ejri, schief.
ejwallah, danke! ejwallah demek, danken.
ekber, groß.
ekin, die Saat.
ekmek, säen.
eksik, mangelhaft; eksiklik, der Mangel.
eksir, die Quintessenz.
ekśi, sauer; ekśilik, die Schärfe.
el, die Hand; eldiwan, der Handschuh.
elbette, auf alle Weise.
elek, das Sieb.
elma, der Apfel.
elmas, der Diamant.
el-nahw, die Wortfolge.
emek, die Arbeit; der Lohn; die Mühe.
emin, sicher.
emr, der Befehl; emretmek, befehlen.
en, sehr; viel.
endaze, das Maß; die Elle.
enginar, die Artischoke.
engliz, der Engländer.
enli, breit.
enmek, absteigen.
ensiz, eng.
erkek, männlich; der Ehemann.
erken, frühe; zeitlich.
ermeni, der Armenier.
esbab, die Kleidung.
esir, der od. die Gefangene.
eski, alt (von Sachen); eskimek, alt werden.
esmarlamak, empfehlen.
esmer, braun.
esnaf, das Gewebe.
eś, der Gefährte.
eśek, der Esel.
eśkiare, deutlich, klar.
et, das Fleisch; etli, fleischig.

etmek, machen, thun.
etmek, das Brod; etmekḡi, der Bäcker.
etraf, die Seiten; die Umgebung.
ettirmek, machen lassen.
ew, das Haus; ewlenmek, heirathen; ewli, verehelicht.
ewlija, der oder die Heilige.
ezan okumak, zum Gebet rufen.
ezber, auswendig.

F.

fajde (fajda), der Nutzen.
falianos, der Walfisch.
fark, die Trennung; der Unterschied.
fars, Persien.
fazilet, die Tugend.
fena, böse, schlecht, schlimm, übel.
fener, die Laterne.
feraḡe, der Frauenmantel.
feraghet, die Ferien; die Vacanz.
fidan, der Zweig.
fikr (fikir), der Gedanke.
fil, der Elefant; fil diśi, das Elfenbein.
filan, der, die, das; der und der.
findik, die Haselnuß.
fistan, das europäische Frauenkleid.
fitil, der Docht; fitil almak, das Licht putzen.
franḡela, das Weißbrot.
fodul, stolz.
fransez, der Franzose.
fuc̄i, fyc̄y, das Faß.
fukara, arm.
fürat, der Euphrat.
fürtüna, der Sturm.
fyc̄y, das Faß.

G, Ḡ.

ḡagid, der Spion.
ḡahd, der Fleiß.
ḡam, das Fensterglas.
ḡan, die Seele; ḡanim, mein Theurer; ḡansiz, unbeseelt.
gebe, schwanger.
ḡebe, der Küraß; ḡebeḡy, der Kürassier; ḡebe gemi, das Panzerschiff.
gebermek, sterben.
gec̄, spät.
gec̄id, die Ueberfahrt.
gec̄inmek, sich erhalten.
gec̄mek, vorüber passiren.
ḡefa, die Plage; ḡefa etmek, betrüben; mishandeln.
geḡe, die Nacht; geḡelemek, übernachten.
ḡehennem, die Hölle.
gej dirmek, Jemanden ankleiden.
gejik, der Hirsch.
gejmek, ankleiden; gejim, das Kleid.
gelin, die Braut.
ḡellad, der Scharfrichter.

gelmek, kommen.
gelür, das Einkommen.
gemi, das Schiff; gemiden cikmek, aus dem Schiffe steigen; gemije binmek, in das Schiff steigen.
ḡenabet, der unreine Mensch.
gene, wieder, nochmals.
ḡeneral, der General.
ḡenk, der Krieg.
ḡennet, das Paradies.
genḡ, jung, frisch; genḡlik, die Jugend; genḡelmek, jung werden.
gerc̄ek, wahr.
gerek, nöthig; es muß.
geri, rückwärts, zurück.
ḡerime, die Geldstrafe.
ḡerrah, der Wundarzt.
ḡesaret, die Dreistigkeit; der Muth; ḡesaret etmek, wagen.
getirmek, bringen; holen.
ḡewab, die Antwort.
ḡewahir, der Edelstein; der Schmuck.
ḡewiz, die Nuß.
gewśek, weich; gelind; gewśemek, schlaff werden.
giaur, der Ungläubige.
gibi, wie; ähnlich.
ḡildḡi, der Buchbinder; ḡild, der Einband.
ḡin, der Dämon, böse Geist.
ḡins, die Art, die Gattung.
giöj, der Himmel.
giöks (giöjüs), die Brust.
giöl, der See.
giölge, der Schatten.
giömerd, freigebig, großmüthig.
giömmek, begraben.
giön, das Leder.
giön-ül, das Gemüth, Herz.
giörmek, sehen, anschauen.
giösteriś, das Ansehen.
giöstermek, sehen lassen; weisen, zeigen.
giöwde, der Leib.
giöz, das Auge; giözetmek, acht geben.
girmek, eintreten.
gitmek, gehen; fahren; reisen.
göbek, der Nabel.
göc̄, die Abreise; göc̄mek, abreisen.
gök, blau; göjermek, blau werden.
göl, der See.
gömlek, das Hemd.
gönüllü, gern.
görüs, die Zusammenkunft; görüsmek, sich sehen; unterhalten.
göstebek, der Maulwurf.
göz (giöz), das Auge; göz jaśi, die Thräne (wörtlich: das Augennaß); göz gürü, sichtbar.
göza, die Wiedervergeltung.
güc̄, schwer (von einer Arbeit).
güja-ki, d. h.; wenn; vorausgesetzt daß, im Falle daß.
gül, die Rose; gül jaghi, das Rosenöl.
güle, die Kugel.
güleś, der Kampf; güleś tutmak, kämpfen.
gülmek (giülmek), lachen.
gümrük, die Mauth; der Zoll.

gümüś, das Silber.
günah, die Sünde; günaghiar, der Sünder.
gün, der Tag; gündiz, bei Tage.
güneś, die Sonne.
günü, der Neid.
günülemek, beneiden.
gürültü, der Donner.
güz, der Herbst.
güzel, schön.

Gh.

ghafil, nachlässig.
ghagha, der Schnabel.
ghajet, sehr.
ghajib, der Verlust.
ghajret, der Eifer; ghajretli, eifrig.
ghajri, der, die oder das Andere; sonst.
ghammazlamak, verläumden.
ghawaga, der Zank.
ghruś, der Groschen, Piaster.

H.

habb, die Pillen.
hafta, die Woche.
haget, die Noth.
hagi, der Pilger, Wallfahrer.
hajdud, der Räuber.
hajran, erstaunt.
hajwan, das Thier, Vieh.
hakk, Gott; das Recht.
hakkindan gelmek, strafen.
hakyket, die Wahrheit.
hakym, der Richter.
hal, der Zustand.
hamam, das Bad; das Badehaus.
hamile, schwanger.
hammal, der Lastträger.
haram, unerlaubt.
hararet, die Hitze; der Durst.
harem, das Frauengemach.
haremzade, der natürliche Sohn.
hased, der Neid; neidisch; hased čekmek, beneiden.
hasret, die Begierde; der Wunsch.
haśa! Gott behüte!
hawa, die Luft, das Wetter; die Arie.
hawan, der Bombenmörser.
hawes, der Wille, Wunsch.
hazm, das Verdauen; die Siesta.
hazret, die Hoheit; die Heiligkeit; hazretli isa, Jesus Christus.
hazyr, bereit; hazyrlamak, vor- oder zubereiten.
hazz, das Vergnügen; hazz etmek, gern sehen; sich freuen.
hege, die Silbe; der Buchstabe.
hem, und; auch; mit.
heman, plötzlich; nur.
hemśehri, der Landsmann.
hep, alle.
heniz, noch; gleich; vor.
herif, der Kerl.
hekim, der Arzt.
hič, nichts.

higab, die Scham.
hikajet, die Erzählung.
hile, die List.
hind, Indien.
hisab, die Rechnung.
hisar, die Festungs- od. Stadtmauer; eine Stadt mit Mauern; ein Schloß.
hisse, der Antheil, der Theil.
hokna, das Klystier.
hökm, das Urtheil, der Spruch.
hüner, die Vortrefflichkeit; die Tugend.

I.

ibrik, die Kanne.
icerde, darinnen; iceri, herein.
icin, wegen; halber.
icmek, trinken.
iftira, die Verleumdung.
igad, die Erfindung; igad etmek, erfinden.
ihtimam, der Fleiß, die Anstrengung; ihtimam etmek, sich beeilen.
ijne, die Nadel; toplu ijne, die Stecknadel.
ikiz, die Zwillinge.
ikram, die Achtung, die Ehre; ikram etmek, Ehre bezeigen.
ilam, das Urtheil.
ilci (elci), der Gesandte.
ileng, der Fluch; ilenmek, verfluchen.
ileri, vorwärts.
ilik, das Knopfloch; das Mark.
iliman, der Hafen.
ilk, der, die oder das Erste.
imam, der türkische Geistliche.
iman, der Glaube.
imla, die Rechtschreibung.
in, die Höhle.
inandirmak, überzeugen.
inanmak, glauben, meinen.
inek, die Kuh.
inge, fein.
ingi, die Perle.
ingil, das Evangelium.
ingitmek, beleidigen.
insan, der Mensch.
intikam, die Rache.
ip, die Schnur; der Strick; das Seil.
ipek, die Seide.
iplik, der Zwirnsfaden.
iptida, der Anfang.
irad, die Einkünfte.
irak, entfernt, weit.
iri, groß; dick.
irin, der Eiter.
irsal, die Sendung.
iskele, der Landungsplatz.
iskemle, ein Schemel.
issyrmak, beißen.
issitma, das Fieber.
ism, der Name.
istambul, Konstantinopel.
istawros, das Kreuz (religiöses Zeichen).
istifije lülesi, der Meerschaumkopf.
istridia, die Auster.
iś, die Arbeit, Handlung; das Geschäft; iślemek, arbeiten.
iśemek, pissen.
iśitmek, hören.
iśkil, der Verdacht.

iśtah, der Appetit.
iśtilah, die Art zu sprechen.
it, der Hund.
itibar, die Ehre.
itmek, machen.
iz, der Fußpfad.
izin, izn, die Erlaubniß.

J.

ja, entweder, oder.
jaban, die Wüste; das Ausland.
jabangi, der Fremde; der Ausländer.
jabani, wild.
jakhod, entweder ... oder.
jagh, das Oel; das Fett; die Butter.
jaghlik, das Schnupftuch.
jaghma, die Beute; jaghmagi, der Plünderer; jaghmalamak, plündern.
jaghmak, regnen; jaghmur, der Regen.
jaja, der Fußgänger.
jakin, nahe.
jaklaśmak, sich nähern.
jakmak, anzünden, brennen.
jakyśyk, geeignet.
jalan, die Lüge; falsch.
jaldyz, die Vergoldung.
jali, das Ufer; die Villa, welche an einem Ufer liegt.
jalwarmak, bitten.
jalynyz, allein.
jama, der Fleck (zum Flicken).
jamak, der Gehülfe.
jan, die Seite.
janak, die Wange.
janaśmak, zusammenrücken.
janghin, der Brand; die Feuersbrunst.
janilmak, sich irren.
janliś, der Fehler; Irrthum.
janko, das Echo.
jap, langsam.
japmak, bauen; thun, machen; arbeiten.
japrak, das Blatt; Laub.
japyśmak, angreifen, berühren; halten.
jara, die Wunde; jaralamak, verwunden.
jaradan, der Schöpfer.
jaramak, dienen; gelten; nützlich sein.
jaramaz, unnütz, schlecht; der Taugenichts.
jaraśmak, zusammenlaufen.
jaratmak, schaffen.
jardym, die Hülfe; jardymgi, der Helfer.
jariś, der Lauf.
jarmak, spalten.
jary, halb, die Hälfte, Mitternacht; jarym, $1/2$.
jas, die Trauer; jas tutmak, trauern.
jasak, das Verbot; verboten.
jasdyk, das Polster.
jassi, flach.
jaś, naß; das Alter; jaśli, alt.
jaśmak, der Schleier der türkischen Frauen.
jatak, das Bett.
jatmak, liegen; jatim, die Lage.
jaz, der Sommer.
jazmak, schreiben; jazy, die Schrift.

jehudi, der Jude.
jejen, der Neffe.
jejni, leicht von Gewicht.
jelek, die Weste.
jelken, das Segel.
jem, das Futter, die Nahrung.
jemek, essen; das Essen.
jemin, der Eid.
jemiś, die Frucht.
jeniči̇eri, der Janitschar.
jenmek, siegen; jeniği, der Sieger.
jer, der Ort, der Platz, die Stelle; die Erde.
jeśil, grün.
jeter, genug.
jetmek, genug sein, zureichen; ankommen, erlangen.
jijid, ein junger, tapferer Mann.
jokari, hoch.
jol, der Weg; joldaś, der Reisegefährte; jolği, der Fußreisende.
jollamak, senden.
jonğa, der Klee.
jorghan, die Decke.
jorghun, müde; jorulmak, müde sein.
jortu günü, der Feiertag.
jufka, durchsichtig, dünn.
julaf, der Hafer.
jumak, der Knäuel.
jumru, hoch; geschwollen.
jumśak, weich, mürbe.
jumurğak, die Pest.
jumurta, das Ei.
juwarlak, rund.
jük, die Last, Bürde; jükletmek, belasten.
jüksek, hoch; jükseklik, die Höhe.
jün, die Wolle.
jürek, das Herz; die Herzhaftigkeit.
jüz, das Gesicht; die Oberfläche.
jüzük, ein Fingerring.
jykyk, verfallen.
jyl, das Jahr.
jylan, die Schlange.
jyldyrym, der Blitzstrahl.
jyldyz, der Stern.

K.

kab, das Geschirr.
kaba, grob.
kabil, möglich; kabilijet, die Fähigkeit.
kabuk, die Rinde.
kač, wieviel.
kačan, wann.
kačmak, fliehen; kačkin, der Flüchtling, Deserteur.
kadar, die Menge.
kadeh, das Trinkglas.
kadir, mächtig.
kady, der Ortsrichter.
kadyn, die Frau.
kafes, das Fenstergitter; der Käfig.
kahwalti, das Frühstück.
kahwe, der Kaffe; das Kaffehaus.
kaide, die Regel.
kaja, der Felsen.
kajghana, der Eierkuchen.

kajik, der Kahn; kajikği, der Kahnführer.
kajin, der Schwager.
kajnamak, sieden (von Wasser u. s. w.).
kala, ein festes Gebäude; Schloß.
kalaj, das Zinn.
kalb, das Herz; falsch.
kaldyrmak, aufheben; erhöhen.
kaldyrym, das Straßenpflaster.
kalem, die Feder; kalemdan, das Schreibzeug.
kalip, die Form, das Modell; kaliplamak, modelliren.
kalmak, bleiben.
kalpak, die Mütze.
kalyn, dick.
kamburlu, höckerig.
kamči, der Kantschu (Peitsche).
kamiś, das Schilf.
kan, das Blut.
kanad, der Flügel.
kanahat, die Zufriedenheit.
kandyl, die Lampe.
kantar, der Centner; die Schnellwage.
kanun, die Regel; das Gesetz.
kapaat, das Verbrechen.
kapak, der Deckel; kapamak, zudecken.
kaplan, der Tiger.
kapmak, berauben.
kapu, die Thüre; das Thor; die Pforte.
kar, der Schnee.
kara, schwarz; das Festland.
karakuś (kartal), der Adler.
karalamak, schwärzen.
karanlik, die Dunkelheit.
karawul, die Wache.
kardaś, der Bruder.
kargha, die Krähe.
kariśik, vermischt.
kariśiklik, die Verwirrung.
karpuz, die Wassermelone.
kary, die Frau; das Eheweib.
karyn (karn), der Bauch.
karyś, die Spanne.
karyśmak, verwechselt werden.
karyśtirmak, verwechseln; verwirren.
kasab, der Metzger.
kasaba, der Marktflecken.
kasawet, die Traurigkeit.
kasd, der Vorsatz, die Absicht; kasd etmek, beabsichtigen.
kaś, die Augenbraue.
kaśyk, der Löffel.
kat, fach, z. B. beś kat, fünffach; čok kat, vielfach.
katmak, hinzufügen.
katyr, der Maulesel.
kaw, der Zündschwamm.
kawl, der Vertrag.
kawurma, das Fricassee.
kaz, die Gans.
kazanmak, gewinnen; kazanğ, der Gewinn.
kazmak, ausgraben, aushöhlen.
kebab, der Braten.
keči, die Ziege.
keder, der Schaden.
kedy, die Katze.
kefil, der Bürge.
kehribar, der Bernstein.
kejf, die gute Laune (der kleine Rausch).
kejfli, gut gelaunt.
kel, grindig.

kelam, die Rede.
kelebek, der Schmetterling.
kem, böse, schlimm; kemlik, das Böse.
kem, das Gebiß.
kemük, der Knochen.
kenar, das Ufer.
kerchane, die Fabrik; die Werkstatt.
kerem, die Gunst, die Gnade.
kerre, mal, z. B. on üc̄ kerre, 13 mal.
kerwan, die Karavane.
keskin, scharf.
kesmek, schneiden.
kestane, die Kastanie.
ketchuda (kahja), der Vertreter.
keten, der Lein, der Flachs.
kiah, bisweilen.
kiamil, vollkommen, gänzlich.
kiar, die Arbeit, der Profit.
kiarchane, die Fabrik.
kiarname, das Modell.
kiase, die Trinkschale.
kiatib, der Schreiber; sirr kiatib, der Geheimschreiber.
kibrit, das Zündhölzchen.
kilid, das Thürschloß; kilidlemek, zuschließen.
kilim, eine Art Teppich.
kior, blind.
kiöj, das Dorf.
kiök, die Wurzel.
kiöle, der Sklave.
kiöpek, der Hund.
kiöprü, die Brücke.
kiösk, das Lusthaus.
kiöśe, der Winkel, die Ecke.
kiötü, böse, schlimm.
kir, der Schmutz.
kira, der Zins, der Lohn; kirag̅i, der Miethsmann; kiralamak, miethen.
kirilmak, entzwei gebrochen werden; kirmak, entzwei brechen.
kisaltmak, abkürzen.
kise (kese), der Beutel.
kismet, die Bestimmung, das Schicksal.
kiś, der Winter.
kiśi, die Person.
kitab, das Buch; kitabg̅i, der Buchhändler.
kitlik, die Noth; die Theuerung.
kiüc̄ük, klein.
kizkanmak, beneiden.
kog̅a, der alte Ehemann; alt.
kojun, das Schaf.
koku, der Geruch; fena koku, der Gestank; kokmak, riechen.
kol, der Arm; die Wache.
kolaj, leicht (im Arbeiten); thunlich.
komak, stellen; setzen; legen; lassen.
konak, die Wohnung.
konsolos, der Consul.
konśu, der Nachbar.
konuśmak, sich unterhalten.
kopmak, gebrochen, zerrissen werden; entspringen.
korkak, bange.
korku, die Furcht; korkmak, fürchten; korkutmak, erschrecken.
köhejlan, das arabische Pferd.
köstek, die Uhrkette.
kötek, die Bastonade; köt, der Hintere.

kristijan, der Christ.
kül, die Asche.
kümür, die Kohle.
küpe, der Ohrring.
kürek, das Ruder; die Schaufel; kürek čekmek, rudern; küremek, schaufeln.
kürk, der Pelzrock.
kuḡak, der Schooß; kuḡaklamak, umarmen.
kujruk, der Schwanz.
kuju, der Brunnen.
kujumḡu, der Goldarbeiter.
kul, der Diener.
kulaḡ, die Klafter.
kulak, das Ohr; kulak boku, das Ohrenschmalz.
kulawuz, der Wegweiser.
kullanmak, sich bedienen; gebrauchen.
kum, der Sand.
kumaś, das Zeug (Kleiderstoff).
kundura, der Schuh.
kurbagha, der Frosch.
kurd, der Wolf; der Wurm.
kurmak, zurüsten; aufziehen; spannen; sich etwas vorstellen.
kurśun, das Blei.
kurtarmak, befreien.
kurtuluś, die Rettung.
kuru, dürr, trocken; kuru ot, Heu (wörtl.: dürres Gras).
kusmak, sich brechen, speien.
kuś, der Vogel.
kuśak, der Gürtel; kuśanmak, sich umgürten.
kuwwet, die Kraft, die Macht; kuwwetli, kräftig.
kuzghun, der Rabe.
kuzu, das Lamm; kuzum, mein Theurer.
kyfajet, die Wahrscheinlichkeit.
kyjas, die Meinung.
kyjmet, der Werth.
kylyḡ, das Schwert.
kyral, der König.
kyssa, kurz.
kyśla, das Winterquartier, die Kaserne (von kyś, der Winter).
kyz, das Mädchen; die Tochter.
kyzmak, zürnen.

L.

laghim, die Mine; laghimḡy, der Mineur; laghim kazmak, miniren.
lahana, das Kraut.
lakyrdy, das Gespräch.
lale, die Tulpe.
lanet, der Fluch.
latife, der Spaß, der Witz.
latin, latinḡe, lateinisch.
lazym, nöthig.
lejen, das Handbecken.
lejlek, der Storch.
leke, der Schmutzfleck.
leś, das Aas.
liman, iliman, der Hafen.
lisan, die Zunge.
lodos, der Südwind.
lokma, der Bissen.
lonḡa, die Börse.
lughat, das Wörterbuch.
lutf, die Gnade.
lüle, der Pfeifenkopf.

M.

machsen (maghaza), das Magazin.
machsus, eigentlich.
maden, die Erzgrube; das Metall.
mağar, der Ungar.
mahalle, das Stadtviertel.
mahitab, der Mondschein.
mahmuz, der Sporn.
majil, geneigt.
majmun, der Affe.
makas, die Scheere.
makbul, angenehm.
mal, das Vermögen.
malum, bewußt, bekannt.
mana, die Bedeutung.
manastir, das Kloster.
mandal, der Drücker, die Klinke.
mankal, das Kohlenbecken.
mansyb, das Amt.
maraz, die Krankheit.
marifet, die Kenntniß.
maskara, lächerlich; maskara etmek, einen Andern auslachen, aufziehen.
maslahat, das Geschäft.
masraf, die Ausgabe; masraf etmek, ausgeben.
maśa, die Feuerzange.
maśuk, der Liebhaber; maśuka, die Geliebte.
matlup, die Forderung.
maziret, die Entschuldigung.
mazlum, zahm; sanft.
mazul, abgesetzt.
meč, der Degen.
medh, das Lob; medh etmek, loben.
medrese, die Hochschule, das Collegium.
meğal, die Macht, die Kraft.
mehendis, der Geometer, Ingenieur.
mejdan, der Platz; at mejdan, der Pferdemarkt.
mejer, wo nicht; ausgenommen.
mejl, die Meinung.
mejwe, die Frucht; das Obst.
mekruh, abscheulich.
mekteb, die Schule.
mektup, der Brief; mektup üstün, die Adresse eines Briefes.
melek, der Engel.
melhem, merhem, Salbe.
melil, traurig.
meme, die Brust, der Busen.
memleket, das Staatsgebiet, Reich, Land.
memnun, verpflichtet.
menzil, die Post; menzil chane, das Postgebäude.
meram, das Verlangen, der Zweck.
merdiban, die Treppe; el merdibani, die Leiter.
merğimek, die Linse.
merhamet, das Mitleid.
merhem, das Pflaster, die Salbe.
mermer, der Marmor.
mertebe, der Rang, die Charge.
mesela, zum Beispiel.
meśe, die Eiche.
meśghul, beschäftigt.
meśhur, menśur, berühmt.

meśweret, der Rathschluß.
mewḡud, gegenwärtig.
mewla, Gott.
mezad, die Auction.
mezar, das Grab; mezarḡy, der Todtengräber; mezarlik, der Gottesacker.
mezheb, die Religion; die Secte.
mide, der Magen.
mijanḡi, der Vermittler.
mil, die Meile.
millet, die Nation; das Volk (auch die Religion).
mimar, der Baumeister.
minare, das Minaret.
minder, das Polster; die Matratze.
miras, die Erbschaft.
miri, das Kammergut; der Fiskus.
misafir, der Fremde; der Gast.
misal, das Beispiel.
[illegible]

mukajjed, fleißig.
mukawa, der Pappendeckel.
munafyk, der Verräther.
murad, der Wunsch; der Zweck.
murdar, garstig; schmutzig.
muti, gehorsam.
mutlak, hauptsächlich; gewiß; durchaus.
mübarek, gebenedeit.
mübaśyr, der Commissair.
müfred, die Einzahl, der Singular.
müft, mucht, umsonst, gratis.
müḡellid, der Buchbinder.
mühendis, mehendis, Ingenieur.
mühkam, fest.
mühlet, die Frist.
mükialeme, Gespräch, Unterhaltung.
mümkin, möglich.
müraji, der Heuchler.
mürekkeb, die Tinte.
[illegible]ürüwet, die Güte.
[illegible]ük, zweifelhaft.
[illegible], der Mohamme-
[illegible]uśamba, die
[illegible]zum An-
[illegible]

nam, der Ruhm, der Name.
namaz, das Gebet.
name, der Brief.
namus, die Ehre.
namz, nabz, der Puls.
narch (narg), der bestimmte Preis; die Schätzung.
nasihat, die Ermahnung.
nasran, der Christ.
naz, der Reiz.
nazar, die Betrachtung.
neče, viel; mehrere.
nefes, der Athem; nefes almak, athmen; nefes wermek, ausathmen.
nene, die Großmutter.
nesne (neste), das Ding.
ničin, warum.
ničelik, die Qualität.
nihajet, das Ende; endlich.
nijaz, die Bitte.
nijet, die Absicht; der Vorsatz.
nikiah, die Trauung.
niśan, das Zeichen; das Aushängeschild; der Orden; niśan etmek, bezeichnen; niśanli, bezeichnet.
niza, der Zank.
nizam, die Ordnung.
nokta, der Punkt.
nöbet, die Abwechslung; die Wache; nöbetḡy, die Schildwache.
nur, das Licht.
nysf, die Hälfte.

O.

ochśamak, schmeicheln.
oda, die Stube, das Zimmer; odaśi, der Stubengenosse.
odun, das Holz.
oghlan, der Knabe.
oḡak, der Herd, Kamin.
ojanmak, munter, aufgeweckt werden.
ojnamak, spielen.
ojun, das Spiel; der Betrug.
ok, der Pfeil; okḡy, der Pfeilschütze; Pfeilmacher, Pfeilverkäufer.
oka, Maß von 400 Drachmen.
okumak, lesen, studiren; rufen.
omuz, die Schulter.
ordu, das Lager; das Heer.
orman, der Wald.
orta, die Mitte; mittelmäßig.
ortak, der Gesellschafter.
osanmak, verdrießen.
ot, das Gras; otluk, das Grüne.
oturmak, sich setzen.

Ö.

öd, die Galle.
ödemek, bezahlen.
öjebaba, der Stiefvater; öjemama, die Stiefmutter.
öjle, so, also, auf die Art.
öjle, die Mittagsstunde, der Mittag.
öjrenmek, lernen.
öjretmek, lehren.
öjüt, die Ermahnung, der Rath; öjüt wermek, rathen.

ökče, die Ferse.
öke, der Zorn.
öksürmek, husten.
öksüz, die Waise.
öküz, der Ochs.
ölčmek, messen; ölču, das Maß.
öldürmek, tödten.
ölmek, sterben; ölü, todt; ölüm, der Tod.
ömr (ömür), das Leben.
ön, vorn, die vordere Seite.
öne düšmek, vorangehen.
önge, voran.
öpüš, der Kuß; öpmek, küssen.
ördek, die Ente.
örnek, das Muster.
örtmek, bedecken.
örüngek, die Spinne.
öte, jenseits; hinüber.
ötmek, singen (von Vögeln).

P.

pabuč, die Pantoffeln.
pača, der Fuß (eines Thieres).
padišah, der Sultan; padišalik, das türkische Kaiserreich.
pahaly, theuer.
paj, der Theil, der Antheil.
pajdos, der Feierabend.
pak, sauber, rein.
pambuk, die Baumwolle.
papaz, der Geistliche.
para, der Para.
paralamak, zerstücken.
parča, das Stück, der Theil.
parlamak, glänzen.
parmak, der Finger; parmaklik, das Geländer.
pars, der Leopard.
pas, der Rost (am Eisen); pasly, rostig.
patlamak, knallen, krachen.
pazar, der Markt; pazirgian, der Kaufmann.
pehlüwan, der Ringer; der Herold.
pejghamber, der Prophet.
pejke, die Bank (zum Sitzen).
pengere, das Fenster.
pepeji, der, die Stammelnde.
perde, der Vorhang, das Rouleau.
perhiz, das Fleischfasten.
pešin, voraus; baar.
peštumal, das Vortuch.
pezewenk, der Kuppler.
pire, der Floh.
pirinğ, der Reis; das Messing.
piširmek, kochen; pišmek, gekocht werden.
pilič, das junge Huhn.
pus, der Nebel.
put, der Abgott.

R.

raaja, der christliche Unterthan in der Türkei.
raghbet, die Achtung.
rahat, ruhig, bequem; rahat-

lik, die Ruhe, die Bequemlichkeit; rahatlanmak, sich ausruhen.
rakam, die Ziffer, Nummer; rakam ilmi, die Arithmetik.
raky, der Schnaps.
rast gelmek, begegnen.
razi, zufrieden.
rees, der Chef.
rehin, das Pfand.
reng, die Farbe.
rengber, der Tagelöhner.
resm, die Zeichnung.
rig, der Streusand; rigdan, die Streusandbüchse.
riga, die Bitte.
rum, der Grieche.
rüzname, der Kalender; das Tagebuch.

S.

saadet, das Wohlergehen, das Glück.
saat (sahat), die Uhr; die Stunde.
sabah, der Morgen; früh.
saban, der Pflug; saban sürmek, pflügen.
sabr, die Geduld; sabr etmek, gedulden.
sabun, die Seife; sabungy, der Seifensieder.
sac, das Haar.
sacmak, verstreuen; ausgießen.
sadaka, das Almosen.
sadyk, aufrichtig.
safi, lauter, rein.
safra, die Galle.
sagh, rechts, die rechte Seite; gesund, lebendig; sicher; saghlyk, die Gesundheit.
saghaltmak, glauben, meinen.
saghyr, taub.
sahhaf, der Buchhändler.
sahib, der Besitzer.
sahih, bestimmt, gewiß.
sajmak, achten (zählen); sajmamak, verachten.
saka, der Wasserträger.
sakal, der Bart.
sakin, der Bewohner.
saklamak, aufheben, bewahren.
sali, Dienstag.
saman, das Stroh.
sanāt, die Kunst, Profession.
sandyk, die Kiste, der Kasten.
sangak, die große Fahne.
sangmak, spießen; durchstecken.
sangy, das Seitenstechen.
sanmak, glauben, meinen.
sap, der Griff, der Stiel.
sarf, die Sprachlehre.
sarmak, wickeln.
sarmesak, der Knoblauch.
sarraf, der Geldwechsler; sarrafchane, die Bank der Kaufleute.
sary, gelb.
satir, die Zeile.
satlyk, feil; satmak, verkaufen; satigy, der Verkäufer.
satrang, das Schachspiel.
sebeb, die Ursache.
secmek, unterscheiden; wählen.
sedef, die Perlmutter.
sefa, das Vergnügen.
sefer, der Feldzug.

sehirlemek, bezaubern.
sejir, der Spaziergang.
sejrek, selten; dünn.
sel, der Strom, das Strömen.
selam, der Gruß; selam wermek, grüßen.
selamet, die Sicherheit.
selw (selwi), die Cypresse.
semiz, fett.
sene (jyl), das Jahr.
sepet, der Korb.
seraj, der Palast.
serbest, frei; serbestlik, die Freiheit.
serče, der Sperling.
serchoś, betrunken; serchośluk, der Rausch.
serin, frisch (vom Wetter).
sersem, betäubt.
sert, der Rücken; hart; stark.
ses, die Stimme; der Laut.
sewda, die Leidenschaft; der Ehrgeiz.
sewgü, die Liebe; sewgülü, liebenswürdig; sewinmek, sich freuen; sewmek, lieben.
seza, würdig.
sezmek, muthmaßen.
sičmak, zu Stuhle gehen.
sidik, der Urin.
siğim, der Bindfaden.
sijah (kara), schwarz.
silah, die Waffen; silahdar, der Waffenträger.
sille, die Maulschelle.
silmek, abwischen.
sinek, die Fliege; die Mücke.
sinir, der Nerv.
sinor (synyr), die Grenze.
sirke, der Essig.
siwa, das Quecksilber.
siwri, spitzig.
soba, der Ofen (furun, der Backofen).
sofu, fromm.
soghan, die Zwiebel.
sojmak, berauben; entkleiden; sojunmak, sich entkleiden.
sokak, die Straße.
sol, links, die linke Seite.
soluk (nefes), der Athem.
son, das Ende; letzte.
sopa, der Knittel.
sowuk, kalt; sowukluk, die Kälte.
söjlemek, reden, sagen, sprechen.
söjüt, die Weide (der Baum).
sönmek, ausgelöscht werden; söndirmek, auslöschen.
söz, das Wort; die Rede.
su, das Wasser; der Saft; su dökmek, begießen.
suč, die Schuld; der Fehler.
suğuk, die Wurst.
sulh, der Friede.
suluk, der Blutegel.
sunmak, darreichen; el sunmak, die Hand bieten.
sunnet, die Beschneidung.
suret, das Gemälde, Bild; die Gestalt; die Abschrift; suretği, der Maler.
suruğy, der Postillon.
sus! schweige! sus olmak, schweigen.
süal, die Frage.
süd, die Milch; süd ana (daja), die Amme.
süpürge, der Besen.
sürgün, der od. die Verwiesene;

die Verbannung; sürmek, verweisen, verjagen; schmieren; ömür sürmek, leben.
sürü, die Heerde.
syc̄an, die Maus; die Ratte; das Nagethier; geme syc̄any, die Schiffs- oder Wasserratte; böjük syc̄any, die gewöhnliche Ratte; fyndyk syc̄any, die Maus.
syghyr, das Rindvieh.
syhhet, die Gesundheit.
sykmak, drücken, ängstigen.
  syklet, die Herzensangst.
syla, das Vaterland.
syra, die Reihe.
syrr, das Geheimniß.
syrt, sert, Rücken.

Ś.

śabka, der Hut; die Mütze.
śah, der König; śahzade, der Prinz von königl. Abkunft.
śahid, der Zeuge.
śaïr, der Dichter.
śajird, der Schüler.
śaka, der Spaß, der Scherz.
śamata, der Lärm.
śan, die Würde.
śarab, der Wein.
śarampol, die Pallisade.
śart, die Bedingung.
śaśyrmak, betäuben, verwirren; erstaunen.
śawul, śakul, senkrecht, wagerecht.
śaz, fröhlich, lustig.
śeḡaat, der Muth.
śehr, die Stadt; śehirli, der Bürger.
śej, die Sache.
śejtan, der Teufel.
śeker, der Zucker.
śekl, die Gestalt, die Form.
śerbet, ein süßes Getränk.
śeri, gerichtlich.
śeria, das Gesetz.
śerid, das seidene Band.
śifa, die Genesung.
śikajet, die Klage.
śimal, der Norden.
śimdi, jetzt.
śimśek, der Blitz.
śiśe, die Flasche, das Glas.
śiśmek, aufblasen, aufschwellen.
śöjle, so, also.
śükr (śükür), die Danksagung.
śüp-he (śife), der Zweifel.

T.

ta, bis, sobald.
taam, die Mahlzeit.
tabak, der Gerber; der Teller.
taban, die Fußsohle.
tabanḡa, die Pistole.
tabija, die Schanze; die Brustwehr; z. B. arab tabija, die Araberschanze bei Silistria.

tabijat, der Charakter.
tabor, das Bataillon.
tabut, der Sarg; tabutlamak, in den Sarg legen.
tachmin, die Muthmaßung; die Schätzung.
tachrib etmek, zerstören.
tachta, das Bret; tachta biti, die Wanze.
tagh, dagh, Berg, Gebirge.
tag̃, die Krone.
taïfe, die Nation, der Volksstamm.
taijin, die Monatslieferung an Lebensmitteln beim türkischen Militär.
talī, das Glück.
talim, das Exercitium; Manöver; talim etmek, exerciren, manövriren.
taljan, Italien.
tamakiarlyk, der Geiz; tamakiar, geizig.
tamar, die Ader.
tana, das Kalb.
tanimak, kennen.
taraf, die Seite.
tarak, der Kamm.
tarich, das Datum.
tarla, der Acker, das Feld.
tartmak, wägen.
taś, der Stein.
taśra, die Außenseite.
tatar, der Kurier.
tatly, datly, süß.
taun, die Pest.
tawan, die Stubendecke.
tawlandirmak, mästen.
tawly, das Triktrakspiel.
tawuk, die Henne.
teajin, das Dasein.
tebdil, unerkannt.
tedarik, die Vorbereitung.
teftiś, die Untersuchung.
teg̃elli, die göttliche Vorsehung.
teg̃ribe, der Versuch, die Prüfung; teg̃ribe etmek, prüfen.
tehi, vergebens.
tekerlek, das Rad.
tekke (tekije), das Derwischkloster.
teklif, die Steuer.
tekmil, Vervollkommnung.
tekne, der Trog.
tekrar, wieder, abermals.
tembel, faul, träge.
temel, der Grund (eines Gebäudes).
temessik, der Wechsel.
temiz, rein, sauber.
tenbih, die Verfügung; die Warnung; tenbih etmek, untersagen.
ter, der Schweiß.
terazu, die Wage.
terbije, die Erziehung.
tereke, das Getreide.
terg̃üme, die Uebersetzung; terg̃üman, der Dolmetscher.
terkib, die Zusammensetzung; terkib etmek, zusammensetzen.
terlemek, schwitzen.
ters, umgekehrt.
tersane, das Schiffsarsenal.
terzi, der Schneider.
tesbih, der Rosenkranz (zum

Beten); tesbih c̄ewirmek, den Rosenkranz drehen.
teselli, der Trost.
tezkire, der Zettel; der Schein.
tilki, der Fuchs; pfiffig.
timarchane, das Narrenhaus.
tiz (tez), geschwind, schnell.
tok, gesättigt.
tóka, das Häftlein; Ringlein; die Schnalle.
tombaz, der Ponton zum Brückenschlagen.
ton (don), die Unterhose.
tondurma, das Gefrorene, Eis zum Essen.
top, der Ball, der Ballon; die Kanone, das Geschütz; topchane, die Kanonengießerei; topḡy, der Kanonier.
topal, lahm.
toplu ijne, die Stecknadel.
toprak, die Erde.
torba, das Säckchen.
toz, der Staub.
töbe, die Reue.
töpmek, mit den Füßen stampfen; chora töpmek, tanzen.
tulum, der Dudelsack; tulum c̄almak, den Dudelsack spielen.
tutmak, halten, fassen, fangen; verhindern.
tuz, das Salz.
tüfenk, das Gewehr; tüfenkḡy, der Füsilier.
tükrük, der Speichel.
türe, die Sitte, der Gebrauch.
türk, der Barbar; der Bauer.
tyrnak, der Nagel (am Finger.)

U.

ufak, gering, klein.
ughur, das Glück.
uḡuz, wohlfeil.
ujmak, folgen, nachahmen.
ujuku, der Schlaf; ujumak, schlafen.
ulu (böjük), groß.
umrela, der Regenschirm.
umud (ümid), die Hoffnung; ummak, hoffen; umudsyz, hoffnungslos.
umur, die Geschäfte, Angelegenheiten.
un, das Mehl; un tutkal, der Kleister.
unutmak, vergessen.
urghan, das Seil.
uruba, das Kleidungsstück.
uslu, weise, verständig.
usul, die Regel.
uśak, das Kind; der Diener.
utanmak, sich schämen.
uzak, entfernt, weit; uzaklik, die Entfernung.
uzatmak, verlängern.

Ü.

ürmek, bellen.
üstalik, die Geschicklichkeit.
uśümek, frieren.
ütü, das Bügeleisen; ütülemek, bügeln.

W.

waad, das Versprechen; waad etmek, versprechen.
wade, die Verfallzeit; der Termin.
waftiz, die Taufe.
wakt (wakyt), die Zeit.
walide, die Mutter (namentlich von Fürsten).
warilik, das Vermögen.
waris, der Erbe, die Erbin.
warmak, gehen; fahren; reiten.
waryś, die Vorstadt.
watan, syla, Vaterland.
waz, die Predigt.
wech, die Art, Weise.
wekil, der Stellvertreter; der Gutsverwalter.
werem, die Abzehrung, Schwindsucht.
wergi, die Abgabe, Steuer.
wermek, geben, reichen.
wezir, der Statthalter.
wezne, die Goldwage.
wida, der Abschied.
wigud, der Körper.
wiran, ein wüster Ort; wüst, zerstört.
wisul, die Ankunft.
wurmak, schießen; schlagen.

Y.

yeni, neu; yenilik, die Neuheit.
yeni dünja, die neue Welt; Amerika.
yrz, die Ehre.

Z.

zabit, der Offizier.
zabun, mager.
zahmet, die Mühe, Unbequemlichkeit.
zahre, der Vorrath.
zaif, mager.
zaman, die Zeit.
zarar, der Schade.
zarbchane, das Münzamt.
zedd, das Gegentheil.
zehir, das Gift; zehirlemek, vergiften.
zelzele, das Erdbeben.
zengin, reich.
zengir, die Kette; zengirlemek, anketten.
zewk, das Wohlgefallen; die Wonne.
ziafet, das Gastgebot.
zijade, mehr.
zijan, der Schade.
zijaret, der Besuch.
zinet, der Pomp; die Aeußerlichkeiten.
zira, weil, darum; die Elle, die Arschine.
zirijet, die Nachkommenschaft; die Fortpflanzung.
zor, die Gewalt, der Zwang; zorlamak, Gewalt anthun, zwingen.
zorba, der Rebell.
zulm, die Grausamkeit.
zyndan, das Gefängniß.

Gespräche
(mükialemet).

Bir kimse-i selamlamak ičin.
Jemanden zu begrüßen.

sabahiniz chajir olsun, effendim.	Guten Morgen, mein Herr.
waktiniz chajir olsun, effendim.	Guten Tag, mein Herr.
achśamynyz chajir olsun, sultanum.	Guten Abend, meine Dame.
gegeniz chajir olsun, ganim.	Gute Nacht, mein Theuerster (wörtl.: meine Seele).
kefiniz niḡe dir?	Wie befinden Sie sich?
allah śükür, choś iz.	Gott sei Dank, ich (wir) bin (sind) zufrieden.
mizaḡi śerifiniz nasyl dir?	Wie steht es mit Ihrer Gesundheit?
śükür, kejfim pek eji dir.	Ich danke, ich befinde mich wohl.
śükür, ja siz niḡe siz?	Gott sei gedankt, und wie steht es mit der Ihrigen?
akybetiniz chajir olsun.	Möge Ihr Ende glücklich sein.*)
ne chaber? } ne war ne jok? }	Was gibt es Neues?
bir chaberin jok my?	Giebt es nichts Neues?
kaghadler ne dirler?	Was sagen die Zeitungen?
hič bir śei iśitmedim.	Ich habe nichts gehört.
bu geḡe nasyl idiniz?	Wie ging es Ihnen diese Nacht?

*) Die Erwiederung auf guten Morgen, guten Tag ꝛc.

bu geğe hič jatdim.	Ich habe diese Nacht nicht geschlafen.
ojumadum.	Ich habe nicht geschlafen.
pek fana idim.	Es ging mir schlecht.
karindaśin chasta dir deji iśitdim.	Ich habe vernommen, daß Ihr Bruder krank sei.
nasyl dir śimdi?	Wie geht es ihm jetzt?
śükür allaha, eiğe dir.	Ich danke, etwas besser.
allah saghlighi wersun.	Gott gebe ihm die Gesundheit.
benden selam ejle.	Grüßen Sie ihn von mir.
aghaja benden čok selam ejle.	Grüßen Sie Ihren Herrn vielmals von mir.
beni selamlamadan gitti.	Er ist fortgegangen, ohne mir Lebewohl zu sagen.
ne istersen? ne ararsen?	Was wollen Sie? Was suchen Sie?
senin öjüdün bana lazym dir.	Ihr Rath ist mir nöthig.
afijetler olsun!	Auf Ihr Wohlsein! *)
aśikina agham!	Auf Ihre Zuneigung, mein Herr!
čokdan seni görmedim.	Seit langer Zeit habe ich Sie nicht gesehen.
ne sebebden bana gelmedin?	Weshalb sind Sie nicht zu mir gekommen?
sen beni onutdun sandim.	Ich dachte, Sie hätten mich vergessen.
mazul bujurun, sultanum.	Verzeihen Sie mir, meine Dame.
ejér istedigim kadar hizretlerinizi selamlamagha gelmedim ise, kabahat benim dejil.	Wenn ich nicht so oft gekommen bin, wie es mein Wille war Euer Excellenz zu sehen, so war es meine Schuld nicht.
size gelmege isterdim, anğak iśim čok oldughundan gelemedim.	Ich habe Sie besuchen wollen, jedoch viele Arbeit hat mich daran verhindert.
čelebim, mahalinde geldin.	Mein Herr, Sie kommen zu rechter Zeit.
nereje gidersiz?	Wohin gehen Sie?
jakinda bir dostun zijaretine gitsem gerek.	Ich muß meinen Freund besuchen, der hier in der Nähe wohnt.

---

*) čok jaśa! Vivat!

allaha ismarladik.	Ich empfehle mich Ihnen.
chosča kalyn.	Verbleiben Sie wohl.
waryn saghlyg yla.	Bleiben Sie gesund.
allah bilinge olsun.	Gott sei mit Dir.
allah selamet were.	Möge Ihnen Gott Glück geben.
allah razi ola.	Möge Gott zufrieden sein.
warin saghlik ile; allah ačiklighi were.	Bleiben Sie gesund; Gott gebe Ihnen eine gute Reise.
bendeniz el öpir.	Euer Diener küßt die Hand.
bre oghlan! čaghire čaghire sesim boghuldi.	He Bursche! ich habe mich heiser gerufen.
lebejik, sultanum?	Was beliebt Ihnen, meine Herrin?
war Selim čelebije buraja gelsun di.	Gehet und saget, Herr Selim möge zu mir kommen.
baš üstüne, sultanum.	Zu befehlen, meine Dame.
pek eji, effendim.	Sehr wohl, mein Herr.

Gejinmek ičin.

Um sich anzukleiden.

kim war?	Wer ist da?
lebbe, sultanum?	Was befehlen Sie, meine Dame?
ne istersiniz, effendim?	Was wünschen Sie, mein Herr?
esbabimi bana wer.	Gib mir die Kleider.
tiz ateś jak, de beni gejdir.	Hurtig! mache Feuer und dann kleide mich an.
berberi čaghyry wer.	Rufe den Barbier.
čorablerimi getür.	Bringe meine Strümpfe.
kunduralerimi kani?	Wo sind meine Schuhe?
iśte, sultanum.	Da sind sie, meine Dame.
bu gün setrimi gijeḡegim.	Ich werde heute meinen Rock anziehen.
iśte, effendim, fyrtśaladym.	Da ist er, ich habe ihn ausgebürstet.
bir yeni kürk iśterim.	Ich wünsche einen neuen Pelz.
terzini čaghir.	Hole den Schneider.
iśte bunda dir, effendim.	Hier ist er, mein Herr.
iśterim bir yeni kürk japdirejim.	Ich will mir einen neuen Pelz machen lassen.

rengi ne ola?	Von welcher Farbe soll er sein?
esmer olsun.	Er soll braun sein.
kač werejim?	Wieviel werde ich geben?
iki juz elli ghruś, effendim.	250 Piaster, mein Herr.
jarin hazir olmali.	Morgen muß er fertig sein.
sabahadek japamam.	Bis morgen kann ich ihn nicht machen.
o bir gün olur my?	Wird es bis übermorgen sein?
olur, effendim.	Ja, mein Herr.
kürkümü japmagha wermiś idim, getirdilermi bakajym?	Hat man schon den Pelz gebracht, welchen ich zu machen gegeben habe?
ejimidir ne dersin?	Ist er gut gemacht?
pek aladyr, effendim, we size pek jakyśyjor.	Er ist vortrefflich und paßt Ihnen sehr gut, mein Herr.
śapkami getir.	Bringe meinen Hut.
kanghisini istersiz, effendim?	Welchen wünschen Sie, mein Herr?
dün gejdigimi.	Den ich gestern auf hatte.
čamaśyrḡyjy gjörürsen, de ki čamaśyrymy getirsin.	Wenn du die Wäscherin siehst, so sage ihr, sie möge meine Wäsche bringen.
baś üstüne, effendim.	Ganz wohl, mein Herr.
safa geldiniz, esbabimi getirdiniz my?	Willkommen, bringen Sie mir mein Kleid.
ewwet, sultanum, getirdim.	Ja meine Dame, ich bringe es.
gejin, bakalum olurmy.	Ziehen Sie es an, wir wollen sehen, ob es paßt.
inśa allah chośnud olursiz.	Ich hoffe zu Gott, daß Sie zufrieden sein werden.
bana kyssa gjörinür.	Es scheint mir zu kurz zu sein.
jenleri dar dejilmi?	Sind nicht die Aermel zu enge?
af edersiniz, sultanum, pek eji dir, śimdi o kadar bol gijmezler.	Entschuldigen Sie, meine Dame, sie sind recht gut, gegenwärtig trägt man keine so breiten.
zahire eji dejil.	Es ist sicher nicht gut.
burada bir parča böjükdir.	Da ist es ein Stück zu lang.
chajir, sultanum, eji eji dir.	Nein, meine Dame, es ist ganz gut.
śimdi böjle gejorler.	So ist es jetzt Mode.

bu düjmelere ne dersiniz?	Was sagen Sie zu diesen Knöpfen?
ilik jerleri bana küčük gjörünür.	Die Knopflöcher scheinen mir klein zu sein.
ne istersiniz bu urubaja?	Was begehren Sie für dieses Kleid?
śu pantalonile beraber jüz kirk ghruś.	Mit jener Hose zusammen 140 Piaster.
pahaly dejilmi?	Ist es nicht zu theuer?
chajir, sultanum, zira čuhanin pek alasydir.	Nein, meine Dame, da es ein sehr feines Tuch ist.
hisabyny gjör de, jaryn gel akḡeni al.	Machen Sie die Rechnung, ich werde sie morgen bezahlen.

Zijaret.

Der Besuch.

bir kimse gelijor.	Es kommt Jemand.
haide bak kimdir.	Geh, sieh wer es ist.
Murat effendidir.	Es ist Murat Effendi.
sizi gjördügümden pek memnum oldum, effendim.	Es freut mich sehr, Sie zu sehen, mein Herr.
inśallah mizaḡi śerifiniz ejidir.	Ich hoffe, daß Sie sich wohl befinden.
elhamdullah, pek ala.	Gott sei Dank, sehr wohl.
tha-ama bizimle bujurur musunuz?	Ist es gefällig, mit uns zu speisen?
śükür, ederim.	Ich danke, ich habe gespeist.
benim buraja geldigim fakat istifsari chatyrdan ibaret.	Mein Besuch hat nur statt, um mich zu erkundigen, wie Sie sich befinden.
gitmelijim.	Ich muß fortgehen.
pek aḡele edejorsunuz.	Sie eilen sehr.
čok maslahatym war.	Ich habe viele Geschäfte.
bir az daha dura bilersiniz.	Sie können doch noch ein wenig verweilen.
baśka kerrĕ zijade otururum.	Ein ander Mal will ich länger bleiben.
inśallah sizi jakynda gjörürüm.	Ich hoffe, Sie ehestens wieder zu sehen.

Jol sormak ic̄in.

Um nach dem Wege zu fragen.

riḡa ederim ḡenabinize filan mahal jachod jol uzakmy dir buraja.	Ich bitte mir zu sagen, ob ich weit von dem Stadtviertel oder von der Straße N. bin.
pazara gitmek itśin jolun hanghisi jakyndir?	Welcher ist der nächste Weg nach dem Markte (Bazar)?
doghru doghruja gidiniz.	Gehen Sie nur gerade aus.
sagha gidin sonra sola sapiniz.	Gehen Sie rechts, und dann schlagen Sie links ein.
jolumu śaśyryrym deji korkarym.	Ich fürchte meinen Weg zu verlieren.
benim dedijime gjöre gidersenız śaśyrmazsiniz.	Gehen Sie nur, wie ich Ihnen gesagt habe, so können Sie nicht fehlen.

Jola gitmek ic̄in.

Um zu reisen.

bundan Ruśc̄uku uzak my?	Ist es von hier weit nach Ruschtschuk?
elli sekiz sa-at kadar jol olur.	Es wird etwa 58 Stunden Weges sein.
jol düz, doghru my?	Ist der Weg eben und gerade?
daghli my?	Ist er bergig?
bu ne daghdir?	Welcher Berg ist es?
śu bajer wasi my?	Ist jener Abhang breit?
śu sudan gec̄ilür my?	Ist jenes Wasser zu passiren?
derin my?	Ist es tief?
bu kalaa metin my?	Ist dieser Platz befestigt?
kac̄ kataa topi war?	Wieviel Geschütze hat er?
kac̄ adamisi war?	Wieviel Mann Besatzung hat er?
muhafizi kim dir?	Wer ist ihr Gouverneur?
sen bizim kulawuzmiz olurmysen?	Willst Du unser Führer sein?

bundan dobrowenedike kač gün jol war?	Wie viele Tagereisen sind es von hier nach Ragusa?
oraja hič gittin my?	Bist du noch nie dorthin gereist?
jol eji my?	Ist der Weg gut?
dachy jakin jol jokmi?	Gibt es keinen nähern Weg?
köpry nerede dir?	Wo ist die Brücke?
jol üzerinde gečeğek jerlere ne dirler?	Was für Orte durchgeht man auf diesem Wege?
deniz uzak mi bu jerden?	Ist das Meer weit von hier?
bu tarafda aghač čok my?	Gibt es in dieser Gegend viele Bäume?
bundan kim gečmiś bu gün?	Wer ist heute hier durch gereist?

Sa-at babynda.

Von der Uhr.

sa-at kačdadir?	Wieviel Uhr ist es?
sa-at oniki dir.	Es ist 12 Uhr.
kerem ejle sa-at ne sulardadir.	Ich bitte, sagen Sie mir, wieviel Uhr es ist.
sa-at bire čejrek war.	Es ist 3/4 auf Ein Uhr.
bana sa-at kačda oldüghünü deje bilirmisiniz?	Können Sie mir sagen, wieviel Uhr es ist?
sa-at jarim.	Es ist 1/2 Eins.
sa-at onikiji čejrek gečmiś.	Es ist 1/4 auf Ein Uhr.
öjle daha olmady.	Es ist noch nicht Mittag.
öjle dir.	Es ist Mittag.
sa-at bire on bir dakike war.	Es fehlen 11 Minuten auf Ein Uhr.
sa-at bir dir.	Es ist Ein Uhr.
geğe jarysydir.	Es ist Mitternacht.
sa-at bir bučuk.	Es ist 1/2 zwei.
sa-at üčü beś dakike ister.	Es fehlen fünf Minuten auf drei Uhr.
sa-at dörte on dakike gečmiś.	Es ist 10 Minuten über vier Uhr.
geč dejildir.	Es ist nicht spät.
bukadar geč oldughunu zann etmezidim.	Ich hätte gar nicht geglaubt, daß es schon so spät sei.

Hawa üzerine.

Ueber das Wetter.

nasyl hawa?	Was ist für Wetter?
hawa güzel dir.	Das Wetter ist schön.
hawa fena dir.	Das Wetter ist schlecht.
hawa sowukmudur?	Ist es kalt?
hawa sug̅ak dir.	Es ist warm.
hawa kapaly dir.	Es ist trübe.
c̅i jaghijor.	Es thaut.
hawa dümanli dir.	Es ist neblig.
dolu jaghijor.	Es hagelt.
kar jaghior.	Es schneit.
jaghmurlu bir hawadir.	Es ist ein Regenwetter.
jaghmur jaghijor gibi.	Es ist, als wenn es regnete.
donijor.	Es friert.
buz erijor.	Das Eis thaut auf.
bütün geg̅e śimśek c̅akdy.	Es blitzte die ganze Nacht.
gjök gjürültüsü iśidijorum.	Ich höre donnern.
bu gün hawa pek rüzgiarli dir.	Heute ist es sehr windig.
hawa hem sowuk hem rutubetli dir.	Das Wetter ist kalt und feucht.
hawanyn bir wakty bir waktyna ujmajor.	Das Wetter ist sehr veränderlich.
hawa ac̅yldy.	Das Wetter hat sich aufgeheitert.
güneś doghmaga baślady.	Die Sonne beginnt zu scheinen.

Chaberler üzerine.

Ueber Neuigkeiten.

sabahiniz chajir, olsun efendim.	Guten Morgen, mein Herr.
akibetiniz chajir ola, sultanum.	Ihr Ende möge wohl sein, meine Dame.
Ali agha bile my?	Ist Ali Agha mit Ihnen gekommen?

iśte, gelijor.	Sehen Sie, er kömmt jetzt.
bir chabirin jok my?	Haben Sie eine Neuigkeit?
ḡenk olaḡakdir didiler.	Man sagt, es wird Krieg werden.
derleridi, anḡak asli jokdur.	Man sagt es, doch ist dies unbegründet.
sulh olaḡak didiler.	Man spricht, es wird Friede.
sulh olaḡaghin inandin-my?	Glauben Sie, daß es Friede werden wird?
öjle sanmazim.	Ich glaube es nicht.
ghazeta didikleri, kaghadini gördinmy?	Das Papier, was man Zeitung nennt, haben Sie es gelesen?
chajir, görmemeśin.	Nein, ich habe es nicht gelesen.
ol c̄elebi ki seninile lakirdi ederdi, kim?	Wer war jener Herr, welcher mit Ihnen sprach?
fransyz dir (betśli dir).	Er ist ein Franzose (ein Wiener).
fransyz göre türkc̄e pek eji söjler.	Für einen Franzosen spricht er sehr gut türkisch.
türkc̄e c̄ok muselmanlardan eji bilir.	Er spricht besser als mancher Muselman.
sizi onun ile buluśdururim.	Ich werde Sie ihm vorstellen.
onun ile göriśmege pek haz ederim.	Ich würde mich sehr freuen, mit ihm bekannt zu werden.
dün gec̄e achśam manḡasinden sonra ne iślediniz?	Wie haben Sie gestern Abend die Zeit nach dem Souper zugebracht?
sen gitidigin gibi ojnamagha baśladik.	Wir fingen an zu spielen, als Sie fortgingen.
ne asl ojun ojnadiniz?	Was haben Sie gespielt?
kimsi śatranḡ, kimsi kaghdad, ol bileri dama ojnadiler.	Einige spielten Schach, einige Karten und andere Dame.
kim aldi ojuni, kim ghajib etti?	Wer hat das Spiel gewonnen und wer verloren?
bir ojunda on üc̄ ghruś aldim.	In einem Spiele habe ich 13 Piaster gewonnen.

Jemek we ic̄mek ic̄in.

Um zu essen und zu trinken.

kahwaltije hazir bir śejin jokmy?	Hast Du nichts zum Frühstück bereit?
ewwet, effendim.	Ja, mein Herr!
kahwalti etdinizmi?	Haben Sie schon gefrühstückt?
chajir, effendim, daha etmedim.	Nein, mein Herr, ich habe noch nicht gefrühstückt.
temam waktynda geldiniz.	Sie sind gerade zur rechten Zeit gekommen.
kahwalti hazir.	Das Frühstück ist bereit.
kahwe mi istersiniz jochsa c̄aj?	Ist Ihnen Kaffee oder Thee gefällig?
kahwe daha eji dir.	Kaffee ist mir lieber.
śekeri jetiśirmi?	Ist er genug gezuckert?
eger jetiśmez ise, teklifsiz söjlejin.	Wenn nicht genug gezuckert ist, so sagen Sie es ohne Umstände.
aw eti jokmy?	Gibt es kein Wildpret?
ewwet, sultanum.	Ja, meine Dame.
tiz sofrai kurun.	Mache schnell den Tisch zurecht.
śarabini götür.	Bringe den Wein.
tepsileri, byc̄akleri, c̄atalleri, kaśykleri götür.	Bringe Teller, Messer, Gabeln und Löffel.
teklifsiz olan, sultanum.	Ohne Umstände, meine Dame.
ne asl śarab dir?	Was ist das für Wein?
bukalum śarab ejimy dir.	Wir wollen sehen, ob der Wein gut ist.
ne dirsen, ejimy dir?	Was sagst Du, ist er gut?
pek eji dir.	Er ist sehr gut.
syghyr diliny dilersiniz götürejim?	Wünschen Sie, daß ich Ihnen die Rindszunge bringe?
götür.	Bringe sie.
c̄eleby ondan bir lokma jejesun.	Mein Herr, essen Sie einen Bissen davon.
war, bostang̃ije söjle bize biraz jemiś götürsun.	Geh, sage dem Gärtner, er soll uns einige Früchte bringen.
śarabin dachy war my?	Gibt es noch Wein?

ewwet, sultanum, bir śiśe dachy war.	Ja, mein Herr, es ist noch eine Flasche da.
gitmezden ewwel ičelim.	Trinken wir, ehe wir gehen.
bakalum achśam manĝasina bize ne werisun.	Wir wollen sehen, was Du zum Abendessen geben wirst.
ne istersiz, ne bujurun, aghaler?	Was verlangen Sie, meine Herren?
bize bir tawuk kawurmasy salata we dolma ile götür.	Bringen Sie uns ein Hühnerfricassee mit Salat und Gefülltes.
bu kawurmadan jejin, pek eji dir.	Essen Sie von diesem Fricassee, es ist vortrefflich.
iśtiham jokdur.	Ich habe nicht Hunger.

Satun almak we satmak ičin.

Um zu kaufen und zu verkaufen.

bu gün bir aż pażara čykmalijim.	Ich muß heute ein wenig auf den Markt gehen.
söjleniz ne lazymdir, ne istersiz?	Sagen Sie, was wünschen Sie?
bir güzel we eji kumaś isterim.	Einen schönen und guten Sammet verlange ich.
bujur ičeri, istanbulin en eji čukalari bunda bulunur.	Treten Sie ein, man findet hier die besten Tücher von Konstantinopel.
en ejisini čikar.	Holen Sie das Beste hervor.
iśte, sana bir güzel kumaś.	Hier, sehen Sie einen schönen Sammet.
güzel dir, anĝak rengini beĝenmedim.	Schön ist er, aber die Farbe behagt mir nicht.
arśini kača wirirsen?	Wie viel kostet die Elle?
arśini otuz iki bučuk ghruśa olur.	Die Elle kommt auf 32½ Piaster zu stehen.
bahali dir, son lakirdini söjle.	Das ist theuer; sagen Sie das letzte Gebot.
bahasini söjledim.	Ich habe den Preis gesagt.
jirmi sekiz ghruś werejim.	28 Piaster werde ich geben.
bir akče eksik olmaz.	Ich lasse es um keinen Para weniger.

čok bazirgan gördim amma sanḡlan bahalighi görmedim.	Ich habe viele Kaufleute gesehen, aber keinen, der so auf seinem Preise besteht.
gel, pazari bozma, sonra püśiman olursen.	Kommen Sie, verderben Sie den Handel nicht, es wird Sie hinterher gereuen.
otuzden zijade wermen.	Mehr als 30 Piaster gebe ich nicht.
hej hej! ne öle pek adam siz!	Ach, ach! was sind Sie für ein Mensch!
amer allahin.	So sei's.
de śundan üč arsin kes.	Wohlan, schneiden Sie von diesem drei Ellen ab.
bu de doksan ghruś olur.	Dies macht nun 90 Piaster.
iśte meblaghi.	Da haben Sie den Betrag.
bu altuni dejiśtir.	Geben Sie mir einen anderen Dukaten.
ničün?	Warum?
alčak dir.	Er ist schlecht.
iśte bir ghajrisi.	Da haben Sie einen Andern.
gel, oghlan, iśbu kumaśy al, de čelebi ile beraber git.	Komm Junge, nimm dieses Tuch und gehe nun mit diesem Herrn.

Türkče söjlemek ičin.

Um Türkisch zu reden.

türkčeji kamil bilürsen dirler.	Man sagt, daß Sie ganz gut türkisch reden.
allah were öjle ola-idi.	Gebe es Gott, daß es so wäre!
söjlediklerimi anlarmysynyz?	Verstehen Sie nicht, was ich gesprochen habe?
anlarim, anḡak söjlemem.	Ich verstehe es, doch spreche ich nicht.
eji fana daima söjle.	Sprich nur, sei es richtig, sei es falsch.
türkče eji söjlemek ičin sik sik söjlemek gerek.	Um gut türkisch zu reden, muß man oft sprechen.

janliś söjlemege korkarim.	Ich scheue mich, falsch zu sprechen.
korkma türkc̄e söjlemek, ol kadar güc̄ dejil.	Fürchte nicht türkisch zu reden, es ist nicht so schwer.

Jazmak ic̄in.

Um zu schreiben.

bu gün posta güni dejil my? bir mektup jazag̅aghim.	Ist heute nicht Posttag? Ich werde einen Brief schreiben.
kime jazag̅aghsen?	An wen wirst Du schreiben?
kyz kardaśima.	An meine Schwester.
kaghad ile kalem we müreKeb wer bana.	Gib mir Papier, Feder und Tinte.
kalem jok dur?	Hast Du keine Feder?
dewidin ic̄inde war dir.	Sie sind im Schreibzeuge.
eji dejiler.	Sie sind nicht gut.
iśte sana ghajri kalem.	Da hast Du andere.
keslememiś dir.	Sie sind nicht geschnitten.
kalemtraśin kani?	Wo ist Ihr Federmesser?
bu kalem kem dejil.	Diese Feder ist nicht übel.
kalem kesmegc bilürmysin?	Verstehst Du, Federn zu schneiden?
bana göre keserim.	Für mich schneide ich sie.
ben śu mektupi bitüringe sen ol bileri kes.	Bevor ich diesen Brief beende, schneide mir eine von jenen.
nasyl möhür mumi kojajim?	Was für Siegellack werde ich dazu nehmen?
kanighisinden istersen.	Von welchem Du willst.
adini jazdin-my?	Hast Du Deinen Namen geschrieben?
jazdim sanirim, ang̅ak tarichini jazmadim.	Ich glaube, ich habe ihn geschrieben; aber den Datum habe ich nicht geschrieben.

ajin kac̄ing̅isi dir?	Der wie vielste ist heute?
bu gün ajin jirmi üc̄edir.	Heute ist der 23. dieses Monats.
rig kani?	Wo ist der Streusand?
rigdanda wardir.	Im Streusandfaß ist er.
mektupleri postaja götür.	Bringe die Briefe nach der Post.

At satyn almak ic̄in.

Um ein Pferd zu kaufen.

siz atdan anlarmisiniz?	Sind Sie ein Pferdekenner?
bir az.	Ein wenig.
nasyl at almak istersiniz?	Was wollen Sie für ein Pferd kaufen?
bir bineg̅ek atyla isterim.	Ich wünsche ein Reitpferd.
bir engliz g̅insi isterim.	Ich möchte ein Pferd von englischer Zucht.
iśte size bir alasy.	Hier ist ein sehr schönes.
ne istersiniz bu ata?	Was verlangen Sie für dieses Pferd?
bin dört jüz ghruś.	1400 Piaster.
jorghunluk we zajyflyk alameti war.	Es sieht abgemattet und mager aus.
uzun joldan geldigindendir.	Das ist, weil es von einer langen Reise kommt.
kisrak kac̄ jaśindadir?	Wie alt ist die Stute?
beś jylidir.	Fünf Jahr ist sie.
iśte size bir esmer ajghir.	Hier haben Sie einen braunen Hengst.
size dokuz jüz elli ghruś weririm.	Ich geben Ihnen 950 Piaster für ihn.
haide alyn chajirini göresiniz.	Nehmen Sie ihn, und mögen Sie davon einen Vortheil haben.

Sejir üzerine.

Ueber den Spaziergang.

gel, sejire gidelim.	Komm, wir wollen spazieren gehen.
pek eji, effendim.	Ganz gut, mein Herr.
bu deniz ne derler?	Wie heißt dies Meer?
kara denizi derler.	Man heißt es das Schwarze Meer.
ne gemiler dir bunlar?	Was sind das für Schiffe?
fransyz derler.	Man sagt, es sind französische.
moskowḡe bajrakleri war.	Sie führen die russische Flagge.
kac̄ dir?	Wie viele sind?
belli dejil, nihajet dört fikir ederiz.	Es ist nicht bekannt, ich denke es sind vier.
nekadar uzak dir?	Wie weit sind sie?
ibtida gördigim zaman jirmi bir kadar mil uzak idiler; śimdi ḡenk gemileri kalaadam diśra demiri brakmiś, we bazirgan gemileri fransiz bajrak ile ilimana ic̄re girjorler.	Als ich sie sah, waren sie 21 Meilen entfernt; gegenwärtig haben die Kriegsschiffe außerhalb der Festung die Anker fallen gelassen, und die Handelsschiffe laufen jetzt unter französischer Flagge in den Hafen ein.
böjigisi kac̄ top c̄iker?	Wie viele Kanonen hat das größte?
on sekiz, bir ḡebe gemi dir.	Etwa 18, denn es ist ein Panzerschiff.
kac̄ fyc̄y getirür?	Wieviel Tonnen trägt es?
böjigisi bin iki jüz.	Das größte trägt 1200 Tonnen.
kac̄ adamisi war?	Wieviel Mann (Equipage) hat es?
jüz kirk anḡak.	Etwa 140.
ris olan kim dir bilirmysen?	Weißt Du, wer der Kapitän ist?

chajir bilmem.	Nein, ich weiß es nicht.
kajighe binelim.	Steigen wir in den Kahn.
bre oghlan! manḡaji al, de bilemiz ḡe gel!	He Junge! nimm die Lebensmittel und folge uns.
bu kahweje girelim.	Gehen wir in dieses Kaffeehaus.
efendiler, dondurma my, kahwe mi, jochsa limonada my istersiniz?	Meine Herren, wünschen Sie ein Gefrorenes, einen Kaffee oder eine Limonade?
raky ile anberije mi istersiniz jochsa rum?	Wünschen Sie Branntwein mit Liqueur oder Rum?
chajir, bir śej istemem, zira bana c̄ok hararet werir.	Ich danke; ich will nichts, denn das möchte mich zu sehr erhitzen.
bir finḡan kahwe wer bana.	Gib mir eine Schale Kaffee.

Sprichwörter.

1. tez giden tez jorulur.	Der schnell geht, wird bald müde.
2. dost fena wakytda bilinir.	Den Freund erkennt man in der Noth.
3. dil adami bejan eder.	Die Zunge verräth den Menschen.
4. insan insanin ajinesi dir.	Der Mensch ist der Spiegel des Menschen.
5. kaśinmagha tirnak ister.	Um sich zu kratzen, braucht man Nägel.
6. insan tedbir eder allah takdir.	Der Mensch denkt und Gott lenkt.
7. allah dejen mahrum kalmaz.	Der auf Gott bauet, ist nimmer hülflos.
8. it hawlar, karwan kačar.	Der Hund heult, doch die Karawane zieht vorüber.
9. fakyranyn tesellisi ölün dür.	Des Armen Trost ist der Tod.
10. sabr we chośnudlik anachtari sewingin dir.	Geduld und Zufriedenheit bilden den Schlüssel zur Freude.
11. bir eji śarab we bir dilber kary iki tatly aghi dir.	Ein guter Wein und ein schönes Weib sind zwei süße Gifte.
12. azy bilmejen čoghu hič bilmez.	Der das Wenige nicht ehrt, ist des Mehreren nicht werth.
13. küčük taś baśi jarar.	Ein kleiner Stein verwundet den Kopf.

14. zahmetsiz bal jenmez.	Kein Vergnügen ohne Mühe.
15. atylan ok dönmez.	Der abgeschossene Pfeil kehrt nimmer wieder.
16. tilki aldatlamaz.	Den Fuchs betrügt man nicht.
17. ölüm kara dewe dir ki her kapudun čoker.	Der Tod ist ein schwarzes Kamel, das vor jeder Thüre niederkniet.
18. bu gün bana iseh, jaryn sana.	Heute mir, morgen dir.
19. kary ary dir kary ary jokdur.	Die Frau ist das Glück oder das Verderben eines Hauses (wörtl.: die Frau ist Biene, die Frau ist nicht Biene).
20. dost bin ise az dir, dušman bir ise čok dur.	Tausend Freunde sind zu wenig, ein Feind zu viel.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Bickell, G. Grundriß der hebräischen Grammatik. Erste Abtheilung: Sprach- und Schriftgeschichte; Lautlehre. Nebst einer Schrifttafel. 8. 7½ Ngr. Zweite Abtheilung: Stamm- und Wortbildungslehre; Syntax. Nebst einer Conjugationstabelle. 8. 10 Ngr.

Glaise. Leitfaden zum leichtern Erlernen der rumänischen Sprache. (Galatz.) 8. 1 Thlr. 10 Ngr.

Fu'âd-Efendi und **Gävdät-Efendi.** Grammatik der osmanischen Sprache. Deutsch von H. Kellgren. (Helsingsfors.) 8. 3 Thlr.

Ibrahim, M. M. Grammatik der lebenden persischen Sprache. Aus dem Englischen übersetzt, zum Theil umgearbeitet und mit Anmerkungen versehen von H. L. Fleischer. 8. 3 Thlr.

Kellner, C. Kurze Elementargrammatik der Sanskrit-Sprache. Mit vergleichender Berücksichtigung des Lateinischen und Griechischen. 8. 1 Thlr. 10 Ngr.

Vlachos, A. Elementar-Grammatik der neugriechischen Sprache. 8. 15 Ngr.

—— Neugriechische Chrestomathie oder Sammlung von Musterstücken der neugriechischen Schriftsteller und Dichter. Zusammengestellt und mit erklärenden Anmerkungen versehen. 8. 24 Ngr.

Wolff, Ph. Arabischer Dragoman. Grammatik, Phrasensammlung und Wörterbuch der neu-arabischen Sprache. Ein Vademecum für Reisende in Aegypten, Palästina und Syrien, sowie zum Gebrauch für den Unterricht. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. 8. Geh. 1 Thlr. 15 Ngr. Geb. 1 Thlr. 25 Ngr.

Neuere Reisewerke über den Orient.

Brugsch, H. Reiseberichte aus Aegypten. Geschrieben während einer auf Befehl Seiner Majestät des Königs Friedrich Wilhelm IV. von Preußen in den Jahren 1853 und 1854 unternommenen wissenschaftlichen Reise nach dem Nilthale. Mit einer Karte, drei Schrifttafeln und drei Beilagen. 8. 2 Thlr. 15 Ngr.

Kremer, A. von. Aegypten. Forschungen über Land und Volk während eines zehnjährigen Aufenthalts. Mit einer Karte von Aegypten. 2 Theile. 8. 3 Thlr. 10 Ngr.

Polak, J. E. Persien. Das Land und seine Bewohner. Ethnographische Schilderungen. 2 Theile. 8. 4 Thlr.

Speke, J. H. Die Entdeckung der Nilquellen. Reisetagebuch. Autorisirte deutsche Ausgabe. Mit zwei Karten, zwei Stahlstichen und zahlreichen Holzschnitten. 2 Theile. 8. 6 Thlr.

Stephan, H. Das heutige Aegypten. Ein Abriß seiner physischen, politischen, wirthschaftlichen und Cultur-Zustände. Mit einer Karte. 8. 2 Thlr. 20 Ngr.

Tischendorf, C. Aus dem heiligen Lande. Mit fünf Abbildungen in Holzschnitt und einer lithographirten Tafel. 8. 2 Thlr. 10 Ngr.

Vámbéry, H. Reise in Mittelasien von Teheran durch die Turkmanische Wüste an der Ostküste des Kaspischen Meeres nach Chiwa, Bochara und Samarkand, ausgeführt im Jahre 1863. Mit zwölf Abbildungen in Holzschnitt und einer lithographirten Karte. 8. 3 Thlr.

—— Skizzen aus Mittelasien. Ergänzungen zu meiner Reise in Mittelasien. Deutsche Originalausgabe. 8. 2 Thlr.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.